

Universität Dortmund  
Personal- und Veranstaltungsverzeichnis  
Sommersemester 1972

Verlag Ferdinand Kamp Bochum

UNIV BIBL  
DORTMUND  
beschrieben von  
der UB Dortmund



A  
~~23291~~  
~~1972~~

Herausgegeben von der Universität Dortmund

Herstellung: Ferdinand Kamp Bochum

Das Personal- und Veranstaltungsverzeichnis kann über den örtlichen Buchhandel oder direkt vom Verlag Ferdinand Kamp, 463 Bochum, Widumestraße 2-8, bezogen werden.

## **ANSCHRIFTEN:**

### **Universitätsverwaltung, Abteilungen und Institute:**

46 Do-Eichlinghofen, August-Schmidt-Straße  
Postanschrift: 46 Do-Hombruch, Postfach 500  
Telefon: 755-1  
Durchwahl: 755  
FS: 8 22 465 unido d

### **Universitätsbibliothek:**

46 Do-Eichlinghofen, August-Schmidt-Straße 1  
Postanschrift: 46 Do-Hombruch, Postfach 360  
Telefon: 755-1  
Durchwahl: 755  
FS: 8 22 465 unido d

### **Patentschriftenauslegestelle:**

46 Do-Hombruch, Stockumer Straße 136  
Postanschrift: 46 Do-Hombruch, Postfach 360  
Telefon: 71 60 21

### **Staatshochbauamt für die Universität Dortmund:**

46 Do-Eichlinghofen, Wilhelm-Dilthey-Straße  
Postanschrift: 46 Do-Hombruch, Postfach 140  
Telefon: 7 57 71

### **Studentenwerk Dortmund e. V.:**

46 Do-Barop, Stockumer Straße 370  
Postanschrift: 46 Do-Hombruch, Postfach 248  
Telefon: 755-1  
Durchwahl: 755

### **Bitte beachten:**

Nach Redaktionsschluß wurden die Telefon-Nummern für die Nebenstellen von drei- auf vierstellige Nummern umgestellt.

Vor den angegebenen dreistelligen Telefon-Nummern ist zusätzlich eine 2 zu wählen. Entsprechend ändert sich die Durchwahl.

Beispiel: bisher 7 55 — 2 00  
jetzt 7 55 — 22 00



# Treffpunkt Dortmund

## Grünflächen:

ein Stadtbild, das zu 53 % aus Parks und Grünflächen besteht. Westfalenpark mit deutschem Rosarium, Fernsehturm mit rotierendem Café-Restaurant. Im Sommerhalbjahr Wasserorgel, Musikdarbietungen, Unterhaltungsnachmittage, Feuerwerk, Lichter- und Blumenfeste. Ausstellungen. Rombergpark mit Botanischem Garten, Arboretum; Gewächshäuser mit tropischer Flora. Tierpark; über 1 000 Tiere.

## Verkehrswege:

schnelle und viele. Wie die Autobahn-Ruhrtangente, die Sauerlandlinie, die Bundesstraße 1. TEE, F-Züge. Intercityknotenpunkt. Täglich 34 Intercity-Züge

## Kulturelles:

Städt. Bühnen: Großes Haus, Kleines Haus, Studio-Theater, Städt. Philharmonisches Orchester, Folkloretheater „Studio D“, „domicil“ Jazzkeller. Museum am Ostwall: Moderne Kunst; Museum für Kunst und Kulturgeschichte, Dortmund und Schloß Cappenberg; Museum für Naturkunde, Schulmuseum, Auslandskulturtag, Nelly-Sachs-Preis, Heimvolkshochschule.

## Westfalenhallen

Veranstaltungs- und Sportzentrum, 4 Hallen mit 22 000 qm, 42 600 Personen. Viele internationale Veranstaltungen, Sporttrainingszentrum.

## Einkaufszentrum:

Eine 17 000 qm große Fußgänger-Oase in der City. 25 Kaufhäuser; davon 5 Großkaufhäuser, fast 5 000 Fach- und Einzelhandelsgeschäfte. Dortmund ist die preisgünstigste Großstadt im Bundesgebiet.

## Auskünfte

Informations- und Presseamt  
Telefon (02 31) 5 42 21 30 / 39,  
Telex 822287

Sie erfahren dort auch alles über eine abendliche Bier- und Schinkenreise und über die großen Stadtrundfahrten und Rundflüge.

# INHALT

Termine und Fristen . . . . .	6
Gründung und Aufbau der Universität Dortmund . . . . .	8
Vorläufige Grundordnung der Universität Dortmund . . . . .	9
Organe der Universität . . . . .	18
Hochschullehrer und wissenschaftliche Mitarbeiter . . . . .	28
Abteilungen der Universität . . . . .	47
Universitätsverwaltung . . . . .	63
Universitätsbibliothek . . . . .	65
Rechenzentrum . . . . .	68
Studentenwerk Dortmund e. V. . . . .	69
Studentengemeinden . . . . .	71
Assistentenschaft der Universität Dortmund . . . . .	71
Fachschaften der Studentenschaft . . . . .	72
Staatshochbauamt für die Universität Dortmund . . . . .	73
Gesellschaft der Freunde der Universität Dortmund e. V. . . . .	73
Universitätssportclub e. V. Dortmund (USC) . . . . .	73
Mitteilungen für Studenten . . . . .	73
An wen wendet sich der Student? . . . . .	79
Studienberatung . . . . .	80
Verzeichnis der Lehrveranstaltungen	
Abt. Mathematik . . . . .	81
Abt. Physik . . . . .	85
Abt. Chemie . . . . .	87
Abt. Chemietechnik . . . . .	93
Abt. Fertigungstechnik . . . . .	102
Abt. Raumplanung . . . . .	103
Rechenzentrum . . . . .	105
Erziehungswissenschaftliches Begleitstudium an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abteilung Dortmund . . . . .	105
Fremdsprachenkurse . . . . .	107
Namenverzeichnis . . . . .	108
<b>Lageplan der Universität</b>	
Anfahrtsmöglichkeiten zum AVZ	

## TERMINE UND FRISTEN

	Zeitplan für das SS 1972		Zeitplan für das WS 1972/73 *
Semesterbeginn		1. 4. 1972	1. 10. 1972
Anträge auf Zulassung	1. 11. 1971 – 15. 2. 1972	a) von deutschen Bewerbern aa) für nicht zulassungs- beschränkte Fächer bis 30. 9. 1972 bb) für zulassungs- beschränkte Fächer bis 15. 8. 1972 cc) für bei der Zentralen Registrierstelle für Studienbewerber <b>2000 Hamburg-Norderstedt 3</b> Berliner Allee 42 A einzureichende Anträge bis 15. 7. 1972 b) von Ausländern bis 15. 7. 1972	
Immatrikulationen	3. 4. – 14. 4. 1972		2. 10. – 20. 10. 1972
Rückmeldungen und Belegen	17. 4. – 8. 5. 1972		23. 10. – 10. 11. 1972
Nachbelegfrist	25. 5. – 31. 5. 1972		7. 12. – 13. 12. 1972
Beginn der Lehr- veranstaltungen	10. 4. 1972		16. 10. 1972
Ende der Lehr- veranstaltungen	8. 7. 1972		16. 2. 1973
Vorlesungsfreie Tage	1. 5. 1972 11. 5. 1972 22. 5. – 26. 5. 1972 1. 6. 1972		1. 11. 1972 22. 11. 1972 21. 12. 1972 – 5. 1. 1973
Semesterschluß	30. 9. 1972		31. 3. 1973
Exmatrikulationen und Beurlaubungen	16. 2. – 8. 5. 1972		3. 7. – 10. 11. 1972

\* Änderungen vorbehalten

# Sparkassen- Service

dann wählen Sie richtig



Schalten Sie ganz einfach uns in Geldangelegenheiten ein. Angefangen vom Sparen bis zum Kredit und zur individuellen Geldanlage. Vom Girokonto bis zu Reisezahlungsmitteln. Wir haben unseren Service auch für Sie eingerichtet.

Nennen Sie uns Ihre Geldprobleme. Wir lösen sie.

## **STADTSPARKASSE DORTMUND**

**Das moderne Geldinstitut für alle  
Eine Zweigstelle liegt immer  
an Ihrem Wege**

## GRÜNDUNG UND AUFBAU DER UNIVERSITÄT DORTMUND

12. 6. 1962 Die Landesregierung beschließt, in Dortmund eine TH zu errichten
30. 5. 1963 Der beratende Gründungsausschuß konstituiert sich
26. 4. 1965 Der Gründungsausschuß verabschiedet den Strukturplan und legt ihn der Landesregierung vor.  
Prof. Dr. Schmeißer wird mit der Wahrnehmung der Aufgaben eines Gründungsrektors beauftragt
26. 5. 1965 Die Landesregierung beschließt, die neue Hochschule als Universität zu errichten
8. 6. 1965 Die Bauarbeiten am Bibliotheksgebäude beginnen
14. 7. 1965 Die Bauarbeiten am Aufbau- und Verfügungszentrum beginnen
27. 10. 1965 Der Strukturplan wird in Dortmund durch Kultusminister Prof. Dr. Mikat der Öffentlichkeit übergeben
26. 5. 1966 Ministerpräsident Dr. Meyers legt den Grundstein für die Universität Dortmund
1. 7. 1967 Die Universitätsbibliothek eröffnet den Leihverkehr
30. 11. 1967 Die vom Gründungsausschuß überarbeiteten Empfehlungen werden von der Landesregierung gebilligt
16. 9. 1968 Prof. Dr. Schmeißer wird zum Rektor der Universität Dortmund ernannt
16. 12. 1968 In Anwesenheit des Bundespräsidenten und vieler anderer Ehrengäste wird die Universität durch Ministerpräsident H. Kühn feierlich eröffnet
16. 12. 1968 Die Vorläufige Grundordnung der Universität Dortmund tritt in Kraft
1. 4. 1969 Das 1. Semester beginnt mit Aufnahme des Studien- und Lehrbetriebes in der Abteilung Chemie
1. 10. 1969 Der Studien- und Lehrbetrieb in den Abteilungen Mathematik und Raumplanung wird aufgenommen
4. 5. 1970 Die Arbeiten auf der Hauptbaufläche beginnen
1. 10. 1970 Der Studien- und Lehrbetrieb in den Abteilungen Chemietechnik und Physik wird aufgenommen
1. 6. 1971 Die Bauarbeiten auf der Hauptbaufläche für die Gebäude der Abteilung Chemietechnik beginnen
1. 10. 1971 Der Studien- und Lehrbetrieb in der Abteilung Fertigungstechnik wird aufgenommen

# **VORLÄUFIGE GRUNDORDNUNG DER UNIVERSITÄT DORTMUND**

## **§ 1**

### **Die Universität Dortmund**

- (1) Die Universität Dortmund ist eine Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat das Recht der Selbstverwaltung gemäß Art. 16 der Landesverfassung.
- (2) Die Universität dient der Forschung und der Lehre. Sie bereitet Studenten auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Studium vorgeschrieben und nützlich ist. Sie hat die Aufgabe der wissenschaftlichen Weiterbildung.
- (3) Die Universität hat das Recht der Habilitation sowie das Recht der Verleihung akademischer Grade und Ehrungen.
- (4) Die Universität gliedert sich in Abteilungen; sie soll auf der Grundlage der „Empfehlungen zum Aufbau einer Universität in Dortmund“ aufgebaut werden.

## **§ 2**

- (1) Mitglieder der Universität sind  
die Hochschullehrer,  
die wissenschaftlichen Mitarbeiter,  
die Studenten.  
Weiterhin gehören der Universität die übrigen in der Universität tätigen Beamten, Angestellten und Arbeiter an.
- (2) Hochschullehrer im Sinne dieser Ordnung sind  
die ordentlichen Professoren und die entpflichteten Professoren,  
die außerordentlichen Professoren,  
die Honorarprofessoren,  
die Wissenschaftlichen Abteilungsvorsteher und Professoren,  
die Wissenschaftlichen Räte und Professoren,  
die Dozenten,  
die Privatdozenten.
- (3) Wissenschaftliche Mitarbeiter im Sinne dieser Ordnung sind  
die übrigen in Forschung und Lehre an der Universität tätigen wissenschaftlichen Beamten und Angestellten.
- (4) Studenten im Sinne dieser Ordnung sind  
die ordentlich immatrikulierten Studenten.

### § 3

Organe der Universität sind

der Rektor,  
der Senat,  
der Konvent,  
der Kanzler,  
das Kuratorium.

### § 4

#### Der Rektor

- (1) Der Rektor wird vom Konvent gewählt. Die Wahl bedarf der Bestätigung des Kultusministers. Gehört der gewählte Rektor dem Lehrkörper der Universität nicht an, so ist die Bestätigung der Wahl zum Rektor mit der Ernennung zum ordentlichen Professor der Universität Dortmund zu verbinden. Die Ernennung des ersten Rektors erfolgt auf Vorschlag des Gründungsausschusses.
- (2) Die Amtszeit des Rektors endet nach 10 Jahren oder mit der Vollendung des 68. Lebensjahres.
- (3) Der Senat kann nach Anhörung des Kuratoriums dem Konvent die Abwahl des Rektors vorschlagen. Für die Abwahl ist eine Mehrheit von zwei Dritteln der satzungsmäßigen Mitglieder des Konvents erforderlich. Der Beschluß bedarf der Bestätigung des Kultusministers.

### § 5

#### Aufgaben des Rektors

- (1) Der Rektor leitet die Universität und vertritt sie nach außen. Er ist für die geordnete Wahrnehmung ihrer Aufgaben in Forschung und Lehre verantwortlich.
- (2) Der Rektor trifft regelmäßig mit den Dekanen zusammen.
- (3) Der Rektor wird durch den Senat gemäß § 9 beraten.
- (4) Der Rektor berichtet dem Kuratorium gemäß § 7.
- (5) Sind in einer Angelegenheit von grundsätzlicher Art Rektor und Senat verschiedener Auffassung, so sind beide Auffassungen im Kuratorium zu begründen. Das Kuratorium nimmt hierzu Stellung.

## § 6

### Der Prorektor

Der Rektor wird vom Prorektor vertreten. Der Prorektor wird auf Vorschlag des Senats vom Konvent auf 3 Jahre gewählt. Er hat beratende Stimme im Senat, in den Ständigen Kommissionen und im Kuratorium.

## § 7

### Das Kuratorium

- (1) Das Kuratorium hat die Aufgaben, die Interessen der Universität in der Öffentlichkeit, besonders im Raume der Universität, deutlich zu machen und sich dafür einzusetzen. Es hat ferner die Aufgabe, dafür Sorge zu tragen, daß die „Empfehlungen zum Aufbau einer Universität in Dortmund“ in der weiteren Entwicklung der Universität beachtet werden.
- (2) Das Kuratorium nimmt Berichte des Rektors über Planungen und andere Angelegenheiten grundsätzlicher Bedeutung entgegen. Es kann zu ihnen Stellung nehmen.
- (3) Das Kuratorium besteht aus mindestens 7, höchstens 11 Mitgliedern, die nicht Angehörige der Universität Dortmund sein dürfen.
- (4) Das Kuratorium setzt sich aus unabhängigen Persönlichkeiten zusammen, die geeignet sind, die Universität Dortmund zu fördern.
- (5) Die Mitglieder werden mit Zustimmung des Senats vom Rektor vorgeschlagen und vom Kultusminister auf 3 Jahre berufen; Wiederberufung ist zulässig.
- (6) Für das erste Kuratorium sind einige Persönlichkeiten aus dem Bereich des Gründungsausschusses vorzuschlagen.
- (7) Das Kuratorium wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.
- (8) Rektor, Prorektor und Kanzler nehmen an den Sitzungen des Kuratoriums mit beratender Stimme teil. Ein Vertreter des Kultusministeriums ist zu dessen Unterrichtung zu den Sitzungen einzuladen.

## § 8

### Der Kanzler

Der Kanzler führt die laufenden Geschäfte der Universitätsverwaltung für den Rektor. Er ist Sachbearbeiter des Haushalts im Sinne der Wirtschaftsbestimmungen. Der Kanzler hat beratende Stimme im Senat, in den Ständigen Kommissionen und im Kuratorium.

## § 9

### Der Senat

- (1) Der Senat berät den Rektor in allen Angelegenheiten grundsätzlicher Art, die über den Bereich der laufenden Geschäfte hinausgehen. Diese sind insbesondere:  
Aufstellung des Haushaltsvoranschlags,  
Verteilung der der Universität zur Verfügung stehenden Personal- und Sachmittel,  
bauliche und strukturelle Entwicklung der Universität,  
Errichtung und Umbildung von Instituten unbeschadet der Regelung des § 17, Grundsatzfragen des Studiums,  
Kordinierung der Lehre,  
Kordinierung der Forschung,  
Ernennung von Hochschullehrern und von Leitern zentraler Einrichtungen,  
Zusammenarbeit mit anderen Hochschulen,  
Akademische Ehrungen.
- (2) Der Senat erläßt die Satzungen und Ordnungen der Universität, insbesondere die Immatrikulations-, Promotions- und Habilitationsordnung. Er beschließt die Studien- und Prüfungsordnungen.
- (3) Dem Senat gehören folgende vom Konvent für die Dauer von zwei Jahren gewählte Mitglieder an:  
Zwei Lehrstuhlinhaber,  
zwei sonstige hauptamtliche Hochschullehrer,  
zwei hauptberuflich an der Universität tätige wissenschaftliche Mitarbeiter,  
zwei Studenten.  
Der Senat wird um die Vorsitzenden der Ständigen Kommission gemäß § 10 ergänzt, soweit diese nicht bereits Mitglieder des Senats sind.
- (4) Der Rektor leitet die Sitzungen des Senats. Der Prorektor und der Kanzler nehmen an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.

## § 10

### Senatskommissionen und -ausschüsse

- (1) Der Senat soll für folgende Aufgabenbereiche der Universität Ständige Kommissionen bestellen:  
Angelegenheiten der Lehre und des Studiums,  
Nachwuchsfragen,  
Forschungsangelegenheiten,  
Bau- und Raumfragen,  
Haushaltsangelegenheiten.  
Darüber hinaus kann der Senat für sonstige Aufgaben (z. B. Bibliotheksfragen) Ausschüsse bilden.

- (2) Die Mitglieder der Ständigen Kommissionen werden vom Senat auf der Grundlage von Vorschlägen der Abteilungsversammlungen für 3 Jahre berufen. Bei den Vorschlägen sind alle in der Abteilungsversammlung vertretenen Personengruppen zu berücksichtigen.
- (3) Die Ständigen Kommissionen wählen ihren Vorsitzenden ebenfalls auf die Dauer von 3 Jahren. Durch die Wahl wird der Vorsitzende Mitglied des Senats, sofern er diesem nicht bereits angehört.
- (4) Die Berichte der Ständigen Kommissionen und Ausschüsse werden über den Rektor dem Senat zugeleitet.

## § 11

### Der Konvent

- (1) Der Konvent hat folgende Aufgaben:  
Wahl des Konventsvorsitzenden,  
Wahl des Rektors und des Prorektors,  
Abwahl des Rektors gemäß § 4 Abs. 3,  
Wahl der Mitglieder des Senats gemäß § 9,  
Verabschiedung der Verfassung der Universität,  
Entgegennahme des Berichtes des Rektors.
- (2) Die Wahl des Rektors erfolgt auf der Grundlage von Vorschlägen eines Wahlausschusses, dem Hochschullehrer, wissenschaftliche Mitarbeiter und Studenten angehören.
- (3) Bei der Wahl der Mitglieder des Senats ist für jedes Mitglied ein Ersatzmitglied zu wählen, das bei Ausscheiden oder dauernder Verhinderung des betreffenden Mitglieds für den Rest der Amtszeit an dessen Stelle tritt.
- (4) Der Konvent besteht aus bis zu 12 Mitgliedern der Abteilungen. Jede Abteilung entsendet ihre Mitglieder nach dem Verhältnis der Zusammensetzung der Abteilungsversammlungen auf die Dauer von 2 Jahren.
- (5) Der Konvent tritt in der Regel zweimal jährlich zusammen. Er wird vom Konventsvorsitzenden einberufen und geleitet. Der erste Konvent wird vom Rektor einberufen.

## § 12

### Die Abteilungen

- (1) Die Abteilungen sind zuständig für Forschung und Lehre in ihren Fachgebieten.

- (2) Die Abteilungen bestehen aus den Hochschullehrern, den wissenschaftlichen Mitarbeitern und den Studenten ihrer Fachgebiete.
- (3) Wer mehreren Abteilungen angehört, hat nur in der Abteilung, die von ihm bestimmt wird, das passive Wahlrecht.

### § 13

Organe der Abteilungen sind:

Der Dekan,  
die Abteilungsversammlung,  
der Abteilungsrat.

### § 14

#### Die Abteilungsversammlung

- (1) Die Abteilungsversammlung hat folgende Aufgaben:  
Wahl des Dekans, des Prodekan, der von der Abteilung zu entsendenden Mitglieder des Konvents sowie Bestellung des Abteilungsrats,  
Ausarbeitung von Vorschlägen für Studien-, Prüfungs-, Promotions- und Habilitationsordnungen,  
Ausarbeitung von Studienplänen und Sicherung der Vollständigkeit des Lehrangebots,  
Koordination der Forschung unter Berücksichtigung der Zuwendungen Dritter,  
Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses,  
Mitwirkung bei Promotions- und Habilitationsverfahren nach Maßgabe der entsprechenden Ordnungen,  
Ausarbeitung von Vorschlägen für die Berufung oder Ernennung von Hochschullehrern und der zu Beamten auf Lebenszeit zu ernennenden wissenschaftlichen Mitarbeiter,  
Ausarbeitung von Vorschlägen zum Haushaltsvoranschlag,  
Zuweisung der der Abteilung zur Verfügung gestellten Personal- und Sachmittel.
- (2) Mitglieder der Abteilungsversammlung sind
  1. die Hochschullehrer der Abteilung
  2. wissenschaftliche Mitarbeiter
  3. Studenten.
- (3) Die Anzahl der Mitglieder aus dem Kreis der wissenschaftlichen Mitarbeiter entspricht der Hälfte der Anzahl der Hochschullehrer der Abteilung. Das gleiche gilt für die Anzahl der studentischen Mitglieder.
- (4) Die in Absatz 2 Nr. 2 genannten Mitglieder werden für zwei Jahre von den wissenschaftlichen Mitarbeitern der Abteilung, die in Absatz 2 Nr. 3 genannten Mitglieder werden für ein Jahr von den Studenten der Abteilung jeweils aus ihrer Mitte in besonderen Versammlungen unter dem Vorsitz des Dekans gewählt.

## § 15

### Der Dekan

- (1) Der Dekan führt die laufenden Geschäfte der Abteilung und bereitet die Beratungen und Beschlüsse der Abteilungsversammlung vor.
- (2) Er wird von der Abteilungsversammlung auf die Dauer von einem Jahr gewählt.

## § 16

### Der Abteilungsrat

- (1) Sofern die Anzahl der Mitglieder einer Abteilungsversammlung die Zahl 20 übersteigt, hat die Abteilung einen Abteilungsrat zu bilden. In diesem Falle erfüllt der Dekan seine Aufgaben in Abstimmung mit dem Abteilungsrat.
- (2) Der Abteilungsrat besteht aus den Lehrstuhlinhabern sowie zwei weiteren Hochschullehrern, zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern und zwei Studenten.
- (3) Die weiteren Hochschullehrer, die wissenschaftlichen Mitarbeiter und die Studenten sind von der Abteilungsversammlung für die Dauer von zwei Jahren zu wählen.

## § 17

Soweit in den „Empfehlungen zum Aufbau einer Universität in Dortmund“ Institute vorgesehen sind, werden diese als Organisationseinheiten der Abteilungen errichtet.

## § 18

### Die Studentenschaft

- (1) Die ordentlich immatrikulierten Studenten bilden die Studentenschaft.
- (2) Die Studentenschaft gliedert sich in Fachschaften. Die Studenten einer Abteilung bilden die Fachschaft dieser Abteilung.

- (3) Die Studentenschaft gibt sich eine Satzung, die der Genehmigung des Kultusministers bedarf. Bevor die Genehmigung beantragt wird, ist der Senat zu hören.
- (4) Die Studentenschaft bildet den Allgemeinen Studentenausschuß. Dessen Wahl erfolgt durch die Versammlung der von den Fachschaften gewählten Studentenvertreter.

#### § 19

#### **Schlußbestimmungen**

- (1) Die von den Organen der Universität erlassenen Satzungen und Ordnungen bedürfen der Genehmigung des Kultusministers.
- (2) Die Bestimmung des § 1 Abs. 1 Satz 2 wird erst mit der Verleihung des Status einer Körperschaft des öffentlichen Rechts an die Universität Dortmund wirksam. Im übrigen tritt diese Grundordnung mit Wirkung vom 16. Dezember 1968 in Kraft.

Düsseldorf, den 28. November 1968  
gez. Holthoff

# Sie leben.



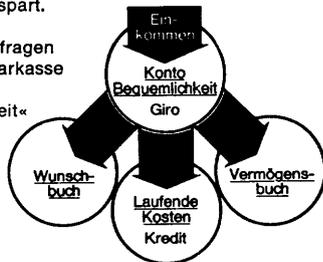
## Wir sorgen dafür, daß die Kasse stimmt.

Ein Girokonto ist für junge Leute besonders interessant. Wir nennen es das »Konto Bequemlichkeit«. Das funktioniert wie ein persönlicher Buchhalter. Pünktlich und zuverlässig werden alle Einnahmen verbucht, Rechnungen bezahlt, fixe Kosten automatisch per Dauer- oder Einzugsauftrag erledigt und das, was übrigbleibt, gespart. Monat für Monat läuft das reibungslos und perfekt.

Wer also Besseres zu tun hat, als sich dauernd über Geldfragen Gedanken zu machen, sollte schon morgen bei seiner Sparkasse ein Girokonto einrichten. (Ausweis nicht vergessen!)

Wie einfach es ist, über das »Konto Bequemlichkeit« mit seinem Geld zurechtzukommen, zeigt unser kleines Schaubild. Wer sich dieses Prinzip zu eigen macht, für den hat Geld bald nur noch freundliche Seiten.

Es ist so einfach mit dem Geld –  
man muß es nur richtig machen.



Wenn's um Geld geht... Sparkasse



## ORGANE DER UNIVERSITÄT

### REKTOR

Professor Dr. phil. Schmeißer

### SENAT

Rektor (Vorsitzender)

Prof. Dr. phil. Schmeißer

Mitglieder:

Lehrstuhlinhaber

Professor Dr. rer. nat. Danzer  
Professor Dr.-Ing. Seele

Sonstige hauptamtliche  
Hochschullehrer

Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Dr. phil. nat. Büttner  
Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Dr. rer. nat. Pittnauer

Hauptberufliche Wissenschaftliche  
Mitarbeiter

Dr. rer. nat. Haupt  
Dipl.-Ing. Pabst

Studenten

stud. ing. Kalliefe  
stud. math. Pohl

Vorsitzende der Ständigen Kommissionen

für Lehre und Studium

Akademischer Rat Dr. rer. nat. Naumann

für Nachwuchsfragen

Professor Dr. rer. nat. Schmid

für Forschungsangelegenheiten

Professor Dr. rer. nat. Giesekus

für Bau- und Raumfragen

N. N.

für Haushaltsangelegenheiten

Professor Dr. rer. nat. Huber

beratende Mitglieder:

Prorektor

Prof. Dr. rer. nat. Schaarwächter

Kanzler

Dr. jur. Röken

### KONVENT

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Neumann

Stellvertreter

Professor Dr. rer. nat. Reimer



... kennen sie  
unseren  
kundendienst ???

... wir besorgen jedes  
lieferbare buch

***buch-brüggmann***

46 DORTMUND · HANSASTR. 101  
RUF 14 40 73 · POSTFACH 679

---

**GÜTING**

EVANGELISCHE BUCHHANDLUNG  
46 DORTMUND · OLPE 35  
FERNRUF - NR.: 52 83 83

---

*Fritz Kastner*

BUCHHANDLUNG

46 DORTMUND · RUF 52 62 26  
KRONPRINZENSTRASSE 23

---

**MAX THOMAS**

BUCHHANDLUNG

Inh. A. Bethlehem

46 DORTMUND · RUF 52 33 77  
SCHWANENWALL 6

## Mitglieder

### aus der Abteilung Mathematik

Professor Dr. rer. nat. Danzer  
Professor Dr. rer. nat. Habetha  
Professor Dr. rer. nat. Jousen  
Professor Dr. phil. Kochendörffer  
Professor Dr. rer. nat. Mayer  
Professor Dr. rer. nat. Reimer  
Dipl.-Math. Kretschmann  
Dipl.-Math. Spieler  
Dr. rer. nat. Akad. Rat Wegner  
stud. math. Blume  
stud. math. Nüfer  
stud. math. Polloczek

### aus der Abteilung Physik

Professor Dr. rer. nat. Bonse  
Professor Dr. rer. nat. Brandt  
Professor Dr. phil. nat. Büttner  
Professor Dr. phil. nat. Fröhlich  
Professor Dr. rer. nat. Schmid  
Professor Dr. rer. nat. Treusch  
Dipl.-Phys. Bohlen  
Dipl.-Phys. Schmutz  
Dipl.-Phys. Uihlein  
stud. phys. Stramma  
stud. phys. Tamler  
stud. phys. Voß

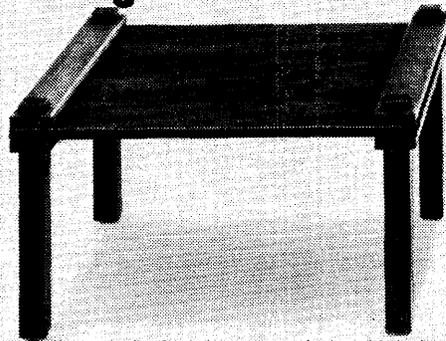
### aus der Abteilung Chemie

Professor Dr. phil. nat. Dittmar  
Professor Dr. rer. nat. Huber  
Professor Dr. rer. nat. Müller  
Professor Dr. rer. nat. Neumann  
Professor Dr. rer. nat. Rickert  
Professor Dr.-Ing. Schrader  
Dr. Mitchell, B. Sc. Ph. D.  
Dipl.-Chem. Schmidt  
Dipl.-Phys. Weppner  
stud. chem. Braas  
cand. chem. Keil  
cand. chem. Reuter

### aus der Abteilung Chemietechnik

Professor Dr. rer. nat. Giesekeus  
Professor Dr. rer. nat. Onken  
Professor Dr.-Ing. Schwind  
Professor Dr.-Ing. Simmrock  
Professor Dr.-Ing. Weinspach  
Professor Dr.-Ing. Werner  
Dipl.-Ing. Heber  
Dipl.-Ing. Knuth  
Dipl.-Ing. Steiff  
stud. ing. Isermann  
stud. ing. Wiedmann  
stud. ing. Wolff

# Das Bofinger Farmer-Programm: Sessel, Tisch, Schrank und Liege zusammen für weniger als DM 800.-



Selbstverständlich kann man jedes Möbel auch einzeln kaufen. Zerlegt und verpackt werden Farmer-Möbel verschickt oder mitgenommen.

Die echten Farmer-Möbel stammen aus der Bofinger-Produktion. (Die vielen Nachahmungen gereichen uns zur Ehre.)

Sollte Ihr Wohnmöbel-Händler das Bofinger Farmer-Programm nicht führen, schicken Sie uns Ihre Adresse. Wir sagen Ihnen dann, wie Sie es bekommen können.

Namen \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_



(Leserlich ausfüllen und einsenden an die Bofinger-Produktion, Postfach 10, 7129 IIsfeld.)

aus der Abteilung Raumplanung

Professor Dr.-Ing d'Alleux  
Professor Dr.-Ing. Baron  
Professor Dipl.-Ing. Deilmann  
Professor Dr.-Ing. Müller-Ibold  
Professor Dr.-Ing. Seele  
Professor Dr. phil. Spiegel  
Lic. Oec. Greuter  
Dipl.-Ing. Heidrich  
Obering. Dr.-Ing. Ziegler  
stud. ing. Clemens  
stud. ing. Görg  
stud. ing. Terhoven  
Dr. jur. Röken

## **KANZLER**

## **KURATORIUM**

### **Mitglieder**

Vorsitzender  
stellv. Vorsitzender

Oberstadtdirektor H. D. Imhoff  
Dr. jur. H. Koch  
Professor Dr. G. Albers  
H.-H. Bremes  
Dr. H. Keunecke  
Dr. phil. W. Klett  
Dr.-Ing. W. Ochel  
Professor Dr. H. Winterhager  
Dipl.-Paed. F. Schaumann

### **beratende Mitglieder**

Rektor  
Prorektor  
Kanzler

## **STÄNDIGE KOMMISSIONEN**

### **für Lehre und Studium**

Vorsitzender

Akad. Rat Dr. rer. nat. Naumann  
Professor Dipl.-Ing. Deilmann  
stud. ing. Bohnen

### **für Nachwuchsfragen**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Schmid  
Akad. Rat Dr. rer. nat. Wegner  
stud. ing. Frydrychowski

### **für Forschungsangelegenheiten**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Giesekus  
Dipl.-Phys. Schütz  
stud. math. Pohl

### **für Bau- und Raumfragen**

Vorsitzender

N. N.  
Professor Dipl.-Ing. Lindner  
cand. phys. Kroepsch

### **für Haushaltsangelegenheiten**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Huber  
Dipl.-Phys. Bohlen  
stud. ing. Vollmerhaus

**Es gibt ein Zeichen für Leute,  
die von einer Lebensversicherung  
mehr erwarten als nur Sicherheit.**

**Das Gütezeichen  
der Alten Leipziger  
Versicherungen.**



**AlteLEIPZIGER**  
*sicherheitshalber*

#### **SENATSAUSSCHÜSSE**

##### **Strukturausschuß**

Sprecher

Professor Dr.-Ing. d'Alleux  
Professor Dr. rer. nat. Bonse  
Dipl.-Ing. Nast  
Dipl.-Ing. Plachenka  
stud. ing. Peithmann

##### **Verfassungsausschuß**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Danzer  
Professor Dr. phil. nat. Büttner  
Dr.-Ing. Strauß  
Dipl.-Chem. Jordan  
stud. phys. Jauss  
Rektor (beratend)  
Kanzler (beratend)

##### **Ausschuß für zentrale elektronische Rechenanlagen**

Vorsitzender

Dipl.-Kfm. Schindowski  
Professor Dr. rer. nat. Reimer  
Professor Dr. rer. nat. Simmrock  
Dipl.-Math. Edelhoff

### **Bibliotheksausschuß**

Vorsitzender

Professor Dr. phil. Spiegel  
Bibliotheksdirektor Dr. rer. nat. Wehefritz  
Dipl.-Phys. Weppner  
stud. ing. Grüneke

### **Ausschuß für Fernstudien**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Habetha  
Dr. rer. nat. Fischer  
stud. math. Bayer

### **Ausschuß für Sportangelegenheiten**

Vorsitzender

Professor Dr.-Ing. Werner  
Dipl.-Chem. Jordan  
stud. ing. Oehm  
Oberreg.-Rat Coenen (beratend)

## **GRÜNDUNGSGREMIEN**

### **Fertigungstechnik**

Vorsitzender

Professor Dipl.-Ing. Lindner  
Professor Dr.-Ing. Schwind  
Dipl.-Ing. Münch  
Dipl.-Ing. Steiff  
stud. ing. Kürby  
stud. ing. Wenning

### **Elektrotechnik**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Fröhlich  
Professor Dipl.-Ing. Lindner  
Dipl.-Phys. Ebener  
Dipl.-Ing. Knuth  
stud. phys. Kenklies

### **Bauwesen**

Vorsitzender

Professor Dipl.-Ing. Deilmann  
Professor Dr.-Ing. Baron  
Akad. Rat Rothe, M. S.  
Dipl.-Ing. Wüster  
stud. ing. Boehmer  
stud. ing. Weiß

### **Wirtschaftswissenschaften**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. pol. Münnich  
Dr. rer. pol. Velsing (komm. Mitglied)  
Dr. rer. pol. Eggeling  
stud. math. Lüke

### **Informatik**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Reimer  
Professor Dr. rer. nat. Kanert  
Professor Dr.-Ing. Schwind  
Dr. rer. nat. Fischer  
Dipl.-Ing. Kramer  
Dipl.-Kfm. Schindowski  
stud. chem. Kindermann  
stud. chem. Niggemann  
stud. math. Schrick

# WANG KÖNNEN SIE RECHNEN

WANG löst Probleme: Statistische, technische, mathematische. Zum Beispiel eine Varianzanalyse oder eine zweidimensionale Normalverteilung. Kein Problem für WANG.

Mit WANG können Sie rechnen. Vor allem bei der Lösung mathematischer Probleme. Einfach und übersichtlich, gleich ausgedruckt und formatiert. Ohne daß Sie vorher eine besondere Computersprache mühsam erlernen müssen. Mathematik ist die Sprache von WANG Kleincomputern: Logisch, klar, einfach.

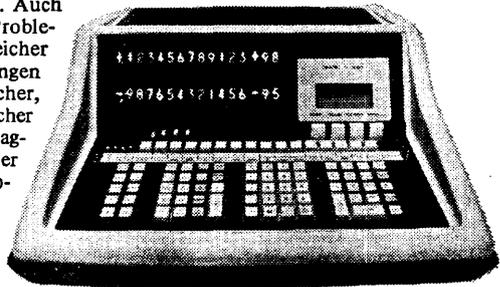
Mit WANG können Sie rechnen. Auch wenn Sie schwierige, umfangreiche Probleme haben. Reichen die 248 Datenspeicher des WANG 720C für Ihre Berechnungen nicht aus, können externe Kernspeicher, Plattenspeicher oder Magnetbandspeicher angeschlossen werden. Die Dual-Magnetband-Kassette kann auf jeder der beiden Kassetten bis zu 150.000 Programmschritte speichern.

Mit WANG können Sie rechnen. Nicht nur in den USA, dem Sitz der

Mutterfirma. Auch in vielen anderen Ländern der Welt, von Schweden bis Australien. Und selbstverständlich auch in Deutschland.

Die Abbildung zeigt den WANG Kleincomputer, Modell 720, mit 248 Registern bzw. 2000 Programmschritten, ausbaubar bis zu 300.000 Programmschritten - wir sagten es schon.

Fordern Sie Informationsmaterial an, oder den unverbindlichen Besuch unseres Systemspezialisten mit einem WANG 720.



## WANG LABORATORIES GMBH

6000 Frankfurt/Main · Moselstraße 4 · Telefon: (0611) 23 86 79

# WANG

EINE TOCHTER DER WANG INC. MASSACHUSETTS USA

### INFORMATIONSCOUPON

- Ich bitte um Unterlagen über WANG-Mini-Computer  
 Ich bitte um unverbindliche Vorführung nach Terminvereinbarung

Name / Institution / z. H. \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Tel. \_\_\_\_\_

Einsenden an: WANG Laboratories GmbH  
 6 Frankfurt/Main 1, Moselstr. 4

## **Statistik**

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Eicker  
Professor Dr. rer. pol. Münnich  
Dr. rer. nat. Menke  
Dipl.-Volksw. Assenmacher  
stud. math. Nüfer  
stud. math. Ohlenroth

## **Arbeitsphysiologie**

Vorsitzender

Professor Dr. med. Lübbers  
(Max-Planck-Institut)  
Professor Dr.-Ing. Werner  
Dipl.-Ing. Lange (Max-Planck-Institut)  
Dipl.-Ing. U. Neumann  
Dipl.-Chem. Gmehling  
Dipl.-Chem. Jordan  
Professor Dr.-Ing. Baron (beratend)

## **Umweltschutz und Umweltgüteplanung**

Vorsitzender

Professor Dr.-Ing. d'Alleux  
Professor Dr.-Ing. Werner  
Professor Dr. rer. nat. Müller  
Dipl.-Ing. Michele  
Dipl.-Ing. Ritter  
stud. ing. Ernst  
stud. ing. Gremme  
stud. ing. Wiedmann

## **SONSTIGE AUSSCHÜSSE**

### **Förderungsausschuß**

(nach dem Bundesausbildungs-  
förderungsgesetz)

Professor Dr.-Ing. Röper  
stud. chem. H. Hoffmann  
Reg.-Rat Pelzner

### **Nebentätigkeitsausschuß**

Vorsitzender

Professor Dr.-Ing. Baron  
Professor Dr. rer. nat. Simmrock  
Dr. rer. nat. Haupt  
Dr. jur. Röken

### **Tutorenausschuß**

Professor Dr. rer. nat. Schmid  
Dipl.-Kfm. Schwarz

### **Sportausschuß zur Vergabe von Mitteln**

Professor Dr.-Ing. Werner  
Dipl.-Chem. Jordan  
stud. ing. Oehm  
OReg.-Rat Coenen

### **Zentrale Kommission für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses** (nach dem Graduiertenförderungsgesetz)

Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Schmid  
Professor Dr.-Ing. Baron  
Professor Dr. rer. nat. Giesekus  
Dr. rer. nat. Wegner  
Dipl.-Chem. E. Ahlborn

**Koordinationsausschuß zur Vorbereitung der Errichtung der Gesamthochschule  
Dortmund**

Universität Dortmund  
Fachhochschule Dortmund  
Pädagogische Hochschule Ruhr  
Stadt Dortmund

**SENATSBEAUFTRAGTE**

**Senatsbeauftragter für internationale Hochschulfragen  
bei der Westdeutschen Rektorenkonferenz und für das Akademische Auslandsamt**

Dipl.-Chem. Jordan

**Vertrauensmann der Deutschen Forschungsgemeinschaft**

Professor Dr.-Ing. Werner

**SATZUNGSKOMMISSION**

Vorsitzender

Dipl.-Ing. Schmeling  
Professor Dr. rer. nat. Brandt  
Professor Dr. rer. nat. Danzer  
Professor Dr.-Ing. Werner  
Dipl.-Ing. Heber  
Dipl.-Chem. Jordan  
stud. ing. Köhler  
stud. ing. Priebe  
Reg.-Oberamtmann Eull  
Reg.-Rat Pelzner (beratend)

**SATZUNGSKONVENT**

**Mitglieder**

Vorsitzender  
stellv. Vorsitzender

Professor Dr. rer. nat. Habetha  
stud. chem. Born  
Professor Dr. rer. nat. Bonse  
Professor Dr. rer. nat. Brandt  
Professor Dr. rer. nat. Danzer  
Professor Dr. rer. nat. Dittmar  
Professor Dr. phil. nat. Fröhlich  
Professor Dr. rer. nat. Müller  
Professor Dr. rer. nat. Neumann  
Professor Dr. rer. nat. Reimer  
Professor Dr.-Ing. Röper  
Professor Dr.-Ing. Seele  
Professor Dr.-Ing. Schwind  
Professor Dr.-Ing. Simmrock  
Professor Dr. phil. Spiegel  
Professor Dr. rer. nat. Treusch  
Professor Dr.-Ing. Werner  
Dr. rer. nat. Haupt  
Dipl.-Chem. Heinzerling  
Dipl.-Chem. Jordan  
Dipl.-Ing. Münch  
Dipl.-Ing. Nast

Dipl.-Ing. Schmeling  
 Dipl.-Ing. Steiff  
 Dr. rer. nat. Wegner  
 stud. ing. Ahrens  
 stud. chem. Braas  
 stud. ing. Bülte  
 stud. ing. Görg  
 stud. ing. Goettner  
 stud. math. Hey  
 stud. chem. Jörissen  
 stud. chem. Priebe  
 stud. ing. Schick  
 stud. ing. Sinz  
 stud. ing. Zierold  
 Reg.-Oberamtmann Eull  
 Bibl.-Rat z. A. Geiß  
 Ing. (grad.) Kleinhans  
 Techn. Ang. Krämer

## HOCHSCHULEHRER UND WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER DER ABTEILUNG MATHEMATIK

Dr. Brunner, Götz  
 46 Dortmund-Lücklemberg,  
 Dahmsfeldstr. 84  
 Telefon: 73 22 92

Wissenschaftlicher Assistent  
 Lehrstuhl: Mathematik I

Dr. Danzer, Ludwig  
 46 Dortmund-Eichlinghofen, Stortsweg 9

o. Professor  
 Lehrstuhl: Mathematik II

Dr. Eckhoff, Jürgen  
 46 Dortmund, Gotthelfstr. 56

Wissenschaftlicher Assistent  
 Lehrstuhl: Mathematik II

Dr. Eicker, Friedhelm  
 46 Dortmund-Wellinghofen, Wedelstr. 5

o. Professor  
 Lehrstuhl: Mathematik IV

Dr. Erle, Dieter  
 53 Bonn, Am Hof 16

Wiss. Rat u. Professor  
 Lehrstuhl: Mathematik V

Fick, Eckard  
 46 Dortmund, Am Kucksberg 11  
 bei Dierkes  
 Telefon: 71 52 83

Wissenschaftlicher Assistent  
 Lehrstuhl: Mathematik II  
 532 Bonn-Bad Godesberg

Flach, Peter  
 46 Dortmund-Hombruch, Behringstr. 4

Wissenschaftlicher Angestellter  
 Lehrstuhl: Mathematik V

Dr. Förster, Karl-Heinz  
 581 Witten (Ruhr), Gartenstr. 18  
 Telefon: (93 02) 5 40 28

Dozent  
 Mathematisches Institut

Fromm, Jens  
 46 Dortmund, Neuer Graben 20

Verwalter der Stelle eines  
 Wissenschaftlichen Assistenten  
 Lehrstuhl: Mathematik III

Dr. H a b e t h a , Klaus 46 Dortmund-Lücklemberg, Kirchhörder Str. 193 Telefon: 73 22 08	o. Professor Lehrstuhl: Mathematik I
H e c k e r , Hartmut 46 Dortmund-Oespel, Auf der Linert 25	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Lehrstuhl: Mathematik IV
H e i t h e c k e r , Jörg 46 Dortmund-Wellinghofen, Wedelstr. 5 Telefon: 46 44 34	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik V
J e n t s c h , Werner 46 Dortmund-Aplerbeck, Erbpachtstr. 24	Wissenschaftlicher Assistent Mathematisches Institut
J o h a n n s e n , Knut 581 Witten-Stockum, Dornaystr. 54	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Lehrstuhl: Mathematik II
Dr. J o u s s e n , Jakob 46 Dortmund-Berghofen, Bernsteinweg 7	o. Professor Lehrstuhl: Mathematik II
K r a m e r , Dietrich 46 Dortmund-Eichlinghofen, Dopheide 6	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik II
K r e t s c h m a n n , Jürgen Dortmund-Menglinghausen, Stortsweg 190 532 Bonn-Bad Godesberg, Wurzer Str. 27 Telefon: (0 22 21) 7 21 27	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik V
Dr. K o c h e n d ö r f f e r , Rudolf 46 Dortmund-Eichlinghofen, Baroper Str. 440	o. Professor Lehrstuhl: Mathematik VI
K r u m b o l z , Wolf 46 Dortmund-Oespel, Auf der Linert 25	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik IV
K ü h n , Erich 46 Dortmund, Im Defdahl 42 Telefon: 59 23 10	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik I
K u s t e r e r , Roland 46 Dortmund-Löttringhausen, Schneiderstr. 98 Telefon: 73 13 80	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik III
L i e b e t r a u , Ernst Otto 46 Dortmund-Löttringhausen, Hellerstr. 47	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik I
Dr. M a y e r , Karl-Heinz 46 Dortmund-Hombuch, Zum Mühlenweg 21	o. Professor Lehrstuhl: Mathematik V
Dr. M e n k e , Klaus 46 Dortmund-Wellinghofen, Wedelstr. 5	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Mathematik I

Möller, Hans-Michael  
7401 Tübingen-Leistenau, Finkenweg 12

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Mathematik III

Peters, Konrad  
5673 Burscheid, Hauptstr. 136

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Mathematik V

Dr. Pittnauer, Franz  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Aufenangerstr. 15

Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Lehrstuhl: Mathematik III

Dr. Reimer, Manfred  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 12  
Telefon: 73 18 56

o. Professor  
Lehrstuhl: Mathematik III

Schecker, Hanno  
46 Dortmund-Lücklemburg,  
Dahmsfeldstr. 84

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Mathematik II

Dr. Sandler, Wolfgang  
46 Dortmund-Dorstfeld, Am Höhweg 38

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Mathematik IV

Spieler, Peter  
46 Dortmund, Zwickauer Str. 9

Wissenschaftlicher Assistent  
Mathematisches Institut

Warzel, Arno  
46 Dortmund-Eichlinghofen,  
Dopheidestr. 10

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Mathematik VI

Dr. Wegner, Gerd  
46 Dortmund-Lücklemburg,  
Dahmsfeldstr. 84  
Telefon: 73 05 24

Akademischer Rat  
Lehrstuhl: Mathematik II

Wichmann, Klaus  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Aufenangerstr. 11  
Telefon: 7 39 93

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Mathematik III

Wyrwich, Herbert  
7407 Rottenburg, Seebronner Str. 27

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Mathematik III

Dr. Zamfirescu, Tudor  
463 Bochum, Vödestr. 56

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Mathematik II

## HOCHSCHULEHRER UND WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER DER ABTEILUNG PHYSIK

Becker, Peter  
46 Dortmund-Berghofen,  
Busenbergstr. 33

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Experimentelle Physik

Bohlen, Johannes  
46 Dortmund-Barop, Baroper Schulstr. 18  
Telefon: 7 58 06

Wissenschaftlicher Assistent  
Experimentelle Physik

- Dr. Brandt, Uwe  
46 Dortmund-Kirchhörde, Am Truxhof 31  
Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Theoretische Physik
- Dr. Büttner, Helmut  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 13  
Telefon: 73 14 83  
Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Theoretische Physik
- Conen, Edmund  
46 Dortmund-Eichlinghofen,  
Baroper Str. 440  
Wissenschaftlicher Assistent  
Theoretische Physik
- Dinges, Reinhard  
46 Dortmund-Wellinghofen, Durchstr. 87  
Telefon: 46 90 28  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Experimentelle Physik
- Dr. Gerlach, Bernd  
46 Dortmund, Preinstr. 159  
Akademischer Rat  
Theoretische Physik
- Hackeloer, Hans-Josef  
471 Lüdinghausen, Bahnhofstr. 30  
Wissenschaftlicher Assistent  
Experimentelle Physik
- Helland, Gerd  
46 Dortmund-Bittermark, Spissnagelstr. 28  
Telefon: 73 05 04  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Experimentelle Physik
- Dr. Kanert, Otmar  
44 Münster-Angelmodde,  
Am Schütthook 123  
Telefon: (02 51) 61 44 05  
o. Professor  
Lehrstuhl: Experimentelle Physik III
- König, Heinz-Hartmut  
46 Dortmund-Wellinghofen,  
Silberhecke 41  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Experimentelle Physik
- Kotzur, Dagobert  
4407 Emsdetten, Diekstr. 20  
Wissenschaftlicher Assistent  
Experimentelle Physik
- Dr. Kramer, Bernhard  
355 Marburg, Gerhart-Hauptmann-Str. 11  
Telefon: (0 64 21) 2 69 50  
Wissenschaftlicher Assistent  
Theoretische Physik
- Leschke, Hajo  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 10  
Wissenschaftlicher Assistent  
Theoretische Physik
- Materlik, Gerhard  
46 Dortmund-Wichlinghofen, Wedelstr. 7  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Experimentelle Physik
- Dr. Mehring, Michael  
44 Münster, Falgerstr. 23  
Telefon: (02 51) 27 95 80  
Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Experimentelle Physik
- Meißner, Peter  
4401 Albachten, Nordstr. 57  
Wissenschaftlicher Assistent  
Experimentelle Physik
- Pollmann, Johannes  
4353 Oer-Erkenschwick, Lohauer Str. 114  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Theoretische Physik

Preußer, Klaus 28 Bremen, Moselstr. 90	Wissenschaftlicher Assistent Experimentelle Physik
Dr. Schmutz, Manfred 46 Dortmund, Bömelburgstr. 11/2	Wissenschaftlicher Assistent Theoretische Physik
Sondergeld, Manfred 46 Dortmund-Wellinghofen, Silberhecke 12	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Experimentelle Physik
Dr. Stafford, Richard 46 Dortmund-Hombruch, Behringstr. 58	Wissenschaftlicher Angestellter Experimentelle Physik
Dr. Staudé, Wilfried 46 Dortmund-Brünninghausen, Gögestr. 16	Wissenschaftlicher Assistent Experimentelle Physik
Dr. Treusch, Joachim 46 Dortmund-Brünninghausen, Kühnstr. 2 Telefon: 71 30 31	o. Professor Lehrstuhl: Theoretische Physik II

## HOCHSCHULEHRER UND WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER DER ABTEILUNG CHEMIE

Dr. Albert, Hans-Joachim 46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 29 Telefon: 71 24 08	Akademischer Rat Lehrstuhl: Organische Chemie
Ansmann, Achim 46 Dortmund-Barop, Am Kohl Rücken 19	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Lehrstuhl: Organische Chemie
Blaukat, Udo 46 Dortmund-Löttringhausen, Aufenangerstr. 23 Telefon: 73 13 27	Wissenschaftlicher Angestellter Lehrstuhl: Organische Chemie
Christophliemk, Peter 46 Dortmund-Menglinghausen, Menglinghauser Str. 115 Telefon: 75 09 21	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Lehrstuhl: Anorganische Chemie
Dr. Die mann, Ekkehard 46 Dortmund-Schönau, Baroper Bergstr. 16	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Anorganische Chemie
Dr. Dittmar, Werner 6311 Nieder Gemünden, Bahnhofstr. 1 Telefon: (0 66 34) 3 26	Wissenschaftlicher Rat und Professor Lehrstuhl: Physikalische Chemie
Dr. Fischer, Wulf 5841 Lichtendorf, Schulstr. 19	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Physikalische Chemie
Dr. Fricke, Gerd-Günter 5 Köln, Rhodiusstr. 14 Telefon: (92) 61 00 55	Wissenschaftlicher Angestellter Lehrstuhl: Anorganische Chemie

# Kommen Sie zur **VEBA-CHEMIE**

Wir gehören mit fast 9 000 Mitarbeitern und ca. 2 Milliarden DM Umsatz zu den bedeutenden Chemieunternehmen der Bundesrepublik. Die Produkte unserer Sparten Erdöl, Petrochemie, Anorganica, Organica und Kunststoffe werden weltweit erfolgreich verkauft. In

den Ausbau unserer Produktionskapazitäten werden wir bis 1975 ca. 1 Milliarde DM investieren. Wir besitzen zahlreiche in- und ausländische Tochtergesellschaften und sind an namhaften Chemieunternehmen und Vertriebsgesellschaften beteiligt.

---

**Chemiker  
Physiker  
Ingenieure  
Kaufleute  
Volkswirte**

---

finden bei uns ein weites und abwechslungsreiches Tätigkeitsgebiet und jede Gelegenheit zur Entfaltung der Eigeninitiative und neuer Ideen. Eine gründliche Einarbeitung in die Aufgaben der industriellen Praxis ist bei uns selbstverständlich. Die persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten entsprechen dem zukunftsorientierten Wachstum unserer Gesellschaft.

Große Aufgaben müssen auf dem chemischen, technischen und kaufmännischen Sektor gelöst werden. Dies können wir nur mit qualifizierten Führungskräften, die persönlichen Einsatz nicht scheuen.

Sprechen Sie mit uns.

VEBA-CHEMIE AG  
Personalabteilung  
466 Gelsenkirchen-Buer  
Dorstener Str. 227  
Postfach 45  
Telefon (0 23 22) 3 86 35 43

**VEBA-CHEMIE**  
*Erfolg durch Vielfalt*

- G m e h l i n g , Jürgen  
46 Dortmund-Hörde, Dessauer Str. 38  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- H a m m e r , Dieter  
46 Dortmund-Oespel,  
Am Oespeler Dorney 38  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie
- Dr. H a u p t , Hans-Jürgen  
46 Dortmund-Derne,  
Derner Kippshof 38 b  
Telefon: 85 11 85  
Akademischer Rat  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- H i l l g ä r t n e r , Horst  
46 Dortmund-Hombruch,  
Oehlmühlenweg 21  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie
- Dr. H o l z ä p f e l , Günter  
46 Dortmund-Aplerbeck, Trapphofstr. 165  
Akademischer Rat  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie
- Dr. H u b e r , Friedo  
46 Dortmund, Poststr. 14  
Telefon: 14 18 39  
o. Professor  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- J o r d a n , Jens  
46 Dortmund-Barop,  
Baroper Bahnhofstr. 29  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- Dr. K e l l e r , Herrmann  
46 Dortmund, Märkische Str. 32  
Akademischer Rat  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie
- K n o c k e , Rolf  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Eichhoffstr. 17  
Telefon: 73 27 46  
Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Organische Chemie
- K r ö b e r , Bernd  
46 Dortmund-Salining, Krähenbruch 6  
Telefon: 75 08 04  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie
- K u n k e l , Theodor  
46 Dortmund-Eichlinghofen,  
Bönschstr. 13 a  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- K u n z e , Eberhard  
46 Dortmund, Stangefolstr. 16  
Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- K u r z , Karl-Heinz  
46 Dortmund-Hörde, Am Bruchheck 20  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie
- L e h m a n n , Eleftheria  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 18  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie
- L e h m a n n , Volker  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 18  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie
- L i n d e l , Werner  
4355 Waltrop, Theodor-Heuss-Str. 4  
Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

Lindemann, Helmut Ewald  
46 Dortmund, Johannesstr. 33

Dr. Mennicke, Stefan  
6301 Steinbach  
Telefon: (0 64 04) 72 60

Dr. Mitchell, Terence Nigel  
46 Dortmund-Oespel, Passmannweg 35  
Telefon: 6 59 34

Dr. Müller, Achim  
46 Dortmund-Brücherhof,  
Auf 'm Plätzchen 6,  
Telefon: 46 47 88

Dr. Naumann, Dieter  
46 Dortmund-Aplerbeck, Ruinenstr. 19

Neuman, Fred  
46 Dortmund-Barop, Baroper Bergstr. 16

Dr. Neumann, Wilhelm P.  
46 Dortmund-Kirchhörde, Tiroler Str. 18  
Telefon: 73 10 66

Pohl, Jürgen  
582 Gevelsberg, Mittelstr. 44

Preut, Johannes,  
46 Dortmund, Hohe Str. 13

Dr. Rickert, Hans  
46 Dortmund-Lücklemborg,  
Wilhelm-Dresing-Str. 37  
Telefon: 73 14 22

Ritter, Hans-Peter  
46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 29  
Telefon: 71 53 87

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Organische Chemie

Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

Akademischer Rat  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

o. Professor  
Lehrstuhl: Organische Chemie

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

o. Professor  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie

**BROCK** IHR KLUGER  
**HAUS** FREUND  
FÜRS GANZE  
LEBEN

Dr. S c h m e i ß e r , Martin  
46 Dortmund-Lücklemborg,  
Am Kramberg 29  
Telefon: 73 01 10

o. Professor und Rektor  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

S c h m i d t , Karl-Heinz  
46 Dortmund-Oespel, Am Schultenhof 42

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

S c h n e i d e r , Klaus  
46 Dortmund-Schüren, Schüruferstr. 206  
Telefon: 44 82 81

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie

Dr. S c h r a d e r , Bernhard  
46 Dortmund-Niederhofen,  
Godekinstr. 112  
Telefon: 46 46 38

Wissenschaftlicher Rat und Professor  
Lehrstuhl: Organische Chemie

S c h r o e d e r , Bernd  
586 Iserlohn, Am Heidufel 15

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie

S c h u b e r t , Reinhard  
46 Dortmund, Chemnitzer Str. 47

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie

S c h w i n d t , Jürgen  
432 Hattingen, Damaschkestr. 1  
Telefon: (0 23 24) 2 13 41

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Organische Chemie

W e d d e , Christian  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 9

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie

W e p p n e r , Werner  
46 Dortmund-Benninghofen,  
Elverfeldstr. 28

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Physikalische Chemie

Dr. Z e r f a ß , Hans-Rainer  
46 Dortmund-Brünninghausen,  
Stargarder Weg 1

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Anorganische Chemie

## **HOCHSCHULEHRER UND WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER DER ABTEILUNG CHEMIETECHNIK**

Dr. A m r e h n , Hermann  
437 Marl, Leverkusener Str. 18  
Telefon: (90 55) 49 20 35

Lehrbeauftragter  
Abteilung Chemietechnik

Dr. D a h l h o f f , Bernhard  
46 Dortmund, Overbeckstr. 14  
Telefon: 52 99 15

Lehrbeauftragter  
Abteilung Chemietechnik

E b e n e r , Hans  
46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 29

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Werkstoffwissenschaften A

Elm, Rainer 46 Dortmund-Kirchhörde, Dahmsfeldstr. 84 Telefon: 73 27 12	Wissenschaftlicher Angestellter Lehrstuhl: Technische Chemie A
Dr. Engelmann, Hans-D. 46 Dortmund-Löttringhausen, Hugo-Sickmann-Str. 12 Telefon: 73 47 80	Wissenschaftlicher Assistent Abteilung Chemietechnik
Erdmann, Hans-Horst 5841 Lichtendorf, Lombergstr. 19	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Technische Chemie A
Flohr, Helmut 46 Dortmund-Persebeck, Springmorgen 28	Verwalter der Stelle eines wissenschaftlichen Assistenten Lehrstuhl: Werkstoffwissenschaften A
Friebe, Heinz-Wilhelm 46 Dortmund-Eichlinghofen, Stortsweg 9 Telefon: 7 58 00	Wissenschaftlicher Assistent Abteilung Chemietechnik
Dr. Gieseke, Hanswalter 46 Dortmund, Westfalendamm 287 Telefon: 41 35 25	o. Professor Lehrstuhl: Strömungsmechanik
Heber, Jörg 46 Dortmund-Persebeck, Am Liebringskamp 2	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Anlagentechnik
Heinzerling, Peter 46 Dortmund-Kley, Kampmannsweg 11 Telefon: 6 58 92	Wissenschaftlicher Angestellter Lehrstuhl: Technische Chemie A
Hellemanns, Gerhard 437 Marl, Oderbruchstr. 13	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Technische Chemie A
Jasper, Lieselotte 46 Dortmund-Bövinghausen, Provinzialstr. 391 Telefon 63 12 39	Wissenschaftliche Angestellte Lehrstuhl: Werkstoffwissenschaften A
Jung, Jürgen 437 Marl, Max-Reger-Str. 127	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Anlagentechnik
Keller, Gert 46 Dortmund, Wittekindstr. 24 Telefon: 12 47 60	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Technische Chemie B
Dr. Klöpsch, Gerald 5 Köln 30, Badenbergerstr. 10	Lehrbeauftragter Abteilung Chemietechnik
Klöpsch, Manfred 46 Dortmund-Wichlinghofen, Heyerstr. 5 Telefon: 46 90 22	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Thermische Verfahrenstechnik
Knuth, Manfred 46 Dortmund-Syburg, Hohensyburger Str. 107 Telefon: 77 43 62	Wissenschaftlicher Assistent Lehrstuhl: Thermische Verfahrenstechnik
Dr. Kriegeskorte, Friedrich-Wilhelm 58 Hagen, Sunderlohstr. 69	Wissenschaftlicher Angestellter Institut Chemietechnik

K w a d e , Martin  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Eichhoffstr. 23  
Telefon: 73 52 00

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Strömungsmechanik

Dr. L a n g e , Wolfgang  
46 Dortmund, Arneckestr. 16  
Telefon: 12 43 29

Lehrbeauftragter  
Abteilung Chemietechnik

L a n g e r , Gerd  
46 Dortmund-Hombruch,  
Karl-Schwarz-Str. 6  
Telefon: 71 71 12

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

Dr. L a s k a , Reinhold  
46 Dortmund, Auf dem Klei 1  
Telefon: 43 13 12

Lehrbeauftragter  
Abteilung Chemietechnik

M e i e r , Rudolf  
42 Oberhausen, Grillostr. 26

Lehrbeauftragter  
Abteilung Chemietechnik

Dr. M e n c h e , Eckhard  
46 Dortmund, Schönaustr. 51

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Technische Chemie B

M e y e r , Uwe  
75 Karlsruhe, Rudolfstr. 29

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

M i c h e l e , Helmut  
4354 Datteln, Becklemer Weg 34  
Telefon: (90 53) 81 09

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

M i c h e l e , Jürgen  
46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 26  
Telefon: 71 50 79

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Strömungsmechanik

M ü n c h , Ernst-Wilhelm  
5804 Herdecke, Ruhrblick 7  
Telefon: (0 23 30) 57 95

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Anlagentechnik

N e u l e n , Wolfgang  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Aufenangerstr. 17

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

N e u m a n n , Ulrich  
46 Dortmund-Sölde, Glatbekeweg 18

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

N ö l d g e n , Helmut  
46 Dortmund-Benninghofen, Holteystr. 41  
Telefon: 46 92 53

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Technische Chemie A

Dr. O n k e n , Ulfert  
6239 Fischbach (Taunus) Altkönigstr. 4  
Telefon: (0 61 95) 38 55

o. Professor  
Lehrstuhl: Technische Chemie B

P a b s t , Hans-Dietrich  
46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 29  
Telefon: 71 15 25

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl:  
Thermische Verfahrenstechnik

P l a c h e n k a , Jürgen  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Hugo-Sickmann-Str. 6  
Telefon: 73 45 66

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Technische Chemie A

Der  
1. aktive Sprung  
von der  
**sinnlichen**  
zur  
**rationalen**

Erkenntnis  
liegt bald hinter  
Ihnen.

Den  
2. qualitativen Sprung  
von der rationalen Erkenntnis  
zur  
**progressiven Praxis**

sollten Sie bei uns  
versuchen

als:  
Chemiker · Physiker  
Biologe · Mediziner · Apotheker  
Ingenieur · Kaufmann



Raschke, Erhard  
46 Dortmund-Gartenstadt, Diestelweg 6

Rehbein, Hans  
43 Essen-Heisingen, Baderweg 82  
Telefon: (0 21 41) 46 19 64

Dr. Reinsch, Gottfried  
59 Siegen, Gustav-von-Mewissen-Str. 78  
Telefon: (02 71) 4 19 37

Dr. Schaarwächter, Werner  
605 Offenbach (Main), Seestr. 46  
Telefon: (0 61 81) 86 10 57

Dr. Schulz, Siegfried  
463 Bochum-Querenburg, Virchowstr. 7  
Telefon: 51 12 80

Dr. Schwind, Hermann  
46 Dortmund-Aplerbeck,  
Knyphausenstr. 6 a  
Telefon: 44 50 99

Dr. Simmrock, Karl Hans  
437 Marl, Griesheimer Str. 14  
Telefon: (90 55) 4 36 63

Stahl, Dieter  
46 Dortmund-Barop, Ziegelwiese 20  
Telefon: 71 48 51

Steiff, Artur  
46 Dortmund-Hombruch, Gotthelfstr. 7  
Telefon: 71 71 20

Dr. Strauß, Karl  
46 Dortmund-Löttringhausen,  
Eichhoffstr. 19

Troester, Landelin  
46 Dortmund-Barop, Am Kohl Rücken 19  
Telefon: 71 41 08

Uhle, Mathias  
463 Bochum, Lenbachstr. 16

Vaulont, Winfried  
46 Dortmund, Muddepenningweg 50

Wagner, Bernd  
433 Mülheim (Ruhr), Gleiwitzer Str. 38

Dr. Weinspach, Paul-Michael  
46 Dortmund-Lückleberg,  
Heinrich-Sträter-Str. 12

Dr. Werner, Udo  
46 Dortmund-Brünninghausen,  
Ardeystr. 125  
Telefon: 71 36 36

Zenker, Wolfgang  
46 Dortmund, Josephstr. 29

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Anlagentechnik

Wissenschaftlicher Angestellter  
Institut Chemietechnik

Abteilung Chemietechnik

o. Professor  
Lehrstuhl: Werkstoffwissenschaften A

Lehrbeauftragter  
Lehrstuhl: Thermodynamik

o. Professor  
Lehrstuhl: Anlagentechnik

o. Professor  
Lehrstuhl: Technische Chemie A

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl:  
Thermische Verfahrenstechnik

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl:  
Thermische Verfahrenstechnik

Oberingenieur  
Lehrstuhl: Strömungsmechanik

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl: Strömungsmechanik

Lehrbeauftragter  
Abteilung Chemietechnik

Wissenschaftlicher Angestellter  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

Verwalter der Stelle eines  
wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Technische Chemie B

o. Professor  
Lehrstuhl:  
Thermische Verfahrenstechnik

o. Professor  
Lehrstuhl:  
Mechanische Verfahrenstechnik

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Werkstoffwissenschaften A

# **B.I.- Hochschul-Taschenbücher: Die Taschenbücher der reinen Wissenschaft**



## **Was bedeutet B.I.?**

B. I. bedeutet »Bibliographisches Institut«. Der Verlag, der durch die Herausgabe von Lexika und Nachschlagewerken (DUDEN und MEYER) bekannt ist.

## **Was sind B.I.-Hochschul-Taschenbücher?**

Grundlegende Werke einzelner Fachrichtungen sowie Hochschulschriften, die das Niederschreiben der Vorlesungen vielfach erübrigen.

## **Wer schreibt B.I.-Hochschul-Taschenbücher?**

Professoren, Privatdozenten, Wissenschaftler aus Forschung und Wirtschaft.

**Die Reihe bringt Themen aus den Gebieten: Astronomie / Chemie / Geographie, Geologie und Völkerkunde / Ingenieurwissenschaften / Mathematik / Philosophie / Physik.**

## **Wo erfahre ich mehr über B.I.-Hochschul-Taschenbücher?**

Jede gute Buchhandlung wird Ihnen die Sie interessierenden Titel vorlegen. Verlangen Sie in Ihrer Buchhandlung das neue Gesamtverzeichnis.

**Bibliographisches Institut  
Mannheim/Wien/Zürich**

## **HOCHSCHULLEHRER UND WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER DER ABTEILUNG FERTIGUNGSTECHNIK**

**B o s c h** , Hans-Joachim  
7 Stuttgart-Bad Cannstatt,  
Tannenbergr. 87  
Telefon: (07 11) 56 38 22

Akademischer Oberrat  
Lehrstuhl: Fabrikorganisation

**B o y e** , Jan  
46 Dortmund-Salingen,  
Im Krähenbruch 9

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Maschinenelemente

**D o e r f e l** , Bernd  
46 Dortmund, Schönhauserstr. 13

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Maschinenelemente

**J a h n k e** , Eitelfriedrich  
3011 Garbsen, Venushof 2

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Maschinenelemente

**Dr.-Ing. K a u d e r** , Knut  
46 Dortmund-Salingen,  
Im Krähenbruch 9

Oberingenieur  
Lehrstuhl: Maschinenelemente

**Dr. rer. nat. K e s s e l** , Siegfried  
7503 Neureut, Finkenweg 4

o. Professor  
Lehrstuhl: Mechanik

**K ö n i g** , Gerd  
46 Dortmund, Neuer Graben 118

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Fabrikorganisation

**L i n d n e r** , Günter  
433 Mülheim (Ruhr)-Speldorf,  
Wolfsberg 13  
Telefon: (0 21 33) 5 00 80

o. Professor  
Lehrstuhl: Fabrikorganisation

**Dr.-Ing. R ö p e r** , Rudolf  
3012 Hannover-Langenhagen,  
Hindenburgstr. 97  
Telefon: (05 11) 73 73 69

o. Professor  
Lehrstuhl: Maschinenelemente

**S c h i e m a n n** , Egon  
4755 Holzwickede, Massener Str. 21

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Lehrstuhl: Fabrikorganisation

**S c h m i t z** , Dieter  
439 Gladbeck, Emscherstr. 1

Wissenschaftlicher Assistent  
Lehrstuhl: Maschinenelemente

**Dr. S c h u l z** , Siegfried  
463 Bochum-Querenburg, Virchowstr. 7  
Telefon: 51 12 80

Lehrbeauftragter  
Abteilung Fertigungstechnik

## **HOCHSCHULLEHRER UND WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER DER ABTEILUNG RAUMPLANUNG**

**Dr.-Ing. d'Al l e u x** , Hans-Jürgen  
46 Dortmund-Hombruch,  
Schneiderstr. 92  
Telefon: 73 14 87

o. Professor  
Fachgebiet:  
 Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft

Arens, Hans-Jürgen  
46 Dortmund-Groß-Barop,  
Baroper Str. 195<sup>1</sup>/<sub>2</sub>

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Fachgebiet:  
Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft

Assenmacher, Walter  
433 Mülheim (Ruhr), Am Schloß Broich 39  
Telefon: (0 21 33) 5 34 72

Verwalter der Stelle eines  
Wissenschaftlichen Assistenten  
Fachgebiet:  
Volkswirtschaftslehre u. Ökonometrie

Bach, Lüder  
46 Dortmund, Mendestr. 18  
Telefon: 41 56 24

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Stadt- und Regionalplanung

Dr.-Ing. Baron, Paul  
46 Dortmund, Landgrafenstr. 131  
Telefon: 12 17 17

o. Professor  
Fachgebiet:  
Verkehrswesen und Verkehrsplanung

Bickenbach, Gerhard  
46 Dortmund, Markgrafenstr. 157  
Telefon: 12 42 65

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Bauplanung

Brettschneider, Hartwig  
58 Hagen, Kreishausstr. 13  
Telefon: (99) 2 71 39

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Bauplanung

Brunn, Ekkehard  
46 Dortmund, Westenhellweg 51  
Telefon: 14 68 17

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Systemanalyse

Deilmann, Harald  
44 Münster, Jessingstr. 13  
Telefon: (02 51) 2 35 95

o. Professor  
Fachgebiet:  
Bauplanung

Dr. Eggeling, Gerhard  
46 Dortmund-Brackel, Breierspfad 188  
Telefon: 25 27 97

Wissenschaftlicher Assistent  
Institut

Ernst, Rainer  
463 Bochum-Querenburg, Hustadtring 35  
Telefon: (98) 70 30 73

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Volkswirtschaftslehre u. Ökonometrie  
(beurlaubt)

Freise, Jörn  
46 Dortmund-Kirchhörde,  
Heinrich-Sträter-Str. 35

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Vermessungswesen u. Bodenordnung

Gehse, Karl-Friedrich  
463 Bochum-Wiemelhausen,  
Nußbaumweg 25  
Telefon: (98) 7 26 11

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Bauplanung

Greuter, Beat  
46 Dortmund, Rahmkesweg 12  
Telefon: 75 02 60

Wissenschaftlicher Angestellter  
Fachgebiet:  
Verkehrswesen und Verkehrsplanung

Güttler, Helmut  
46 Dortmund, Ernst-Wiechert-Str. 1

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Vermessungswesen u. Bodenordnung

- H a e n d e l**, Bernd  
 46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 29  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft
- D r. H a l s t e n b e r g**, F.  
 4 Düsseldorf, Wimerstr. 16  
 Telefon: (91) 43 81 81  
 Honorarprofessor  
 Fachgebiet:  
 Rechtsgrundlagen der Raumplanung
- D r. H a r l o f f**, Hans Joachim  
 46 Dortmund-Löttringhausen,  
 Hugo-Sickmann-Str. 9  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Volkswirtschaftslehre u. Ökonometrie
- H a u s c h i l d**, Michael  
 46 Dortmund-Löttringhausen,  
 Schneiderstr. 92  
 Telefon: 73 05 78  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Stadt- und Regionalplanung
- H e i d r i c h**, Günter  
 46 Dortmund-Lückleberg,  
 Dahmsfeldstr. 84  
 Telefon: 73 27 11  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Institut
- H e u f t**, Hans  
 46 Dortmund-Löttringhausen,  
 Hellerstr. 47  
 Telefon: 73 43 91  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Bauleitplanung
- J u n i u s**, Hartwig  
 46 Dortmund-Löttringhausen,  
 Aufenangerstr. 9  
 Telefon: 73 15 52  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Vermessungswesen u. Bodenordnung
- D r.-Ing. K a r p e**, Hans-Jürgen  
 463 Bochum, Auf dem Backenberg 13  
 Telefon: (98) 70 33 45  
 Oberingenieur  
 Fachgebiet:  
 Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft  
 (beurlaubt)
- K e d d y**, Karl, M. A.  
 Verwalter der Stelle eines  
 Wissenschaftlichen Assistenten  
 Fachgebiet:  
 Soziologische Grundlagen die  
 Raumplanung
- K l e i b e r**, Wolfgang  
 46 Dortmund-Salingen,  
 Im Krähenbruch 9  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Vermessungswesen u. Bodenordnung
- K l e i n**, Reinhard  
 581 Witten-Stockum, Himmelohstr. 29  
 Verwalter der Stelle eines  
 Wissenschaftlichen Assistenten  
 Fachgebiet:  
 Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft
- K r a u s e**, Karl-Jürgen  
 46 Dortmund-Wellinghofen,  
 Brücherhofstr. 49  
 Wissenschaftlicher Assistent  
 Fachgebiet:  
 Bauplanung
- v o n L o m**, Walter  
 46 Dortmund-Löttringhausen,  
 Aufenangerstr. 13  
 Telefon: 73 02 01  
 Oberingenieur  
 Fachgebiet:  
 Bauleitplanung

Dr. Müller, Sebastian 46 Dortmund-Löttringhausen, Hugo-Sickmann-Str. 10 Telefon: 73 43 09	Wissenschaftlicher Assistent Fachgebiet: Soziologische Grundlagen der Raumplanung
Dr. Münnich, Frank E. 46 Dortmund-Hombruch, Harkortstr. 29 Telefon: 71 49 31	o. Professor Fachgebiet: Volkswirtschaftslehre u. Ökonometrie
Münstermann, Engelbert 466 Gelsenkirchen-Buer, Augustin-Wibbelt-Str. 5 Telefon: (0 23 22) 3 72 16	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Fachgebiet: Volkswirtschaftslehre u. Ökonometrie
Nast, Eckhard 46 Dortmund-Groß-Barop, Baroper Str. 199	Wissenschaftlicher Assistent Fachgebiet: Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft
Pannitschka, Wolfgang 463 Bochum-Querenburg, Hustadtring 24 Telefon: (98) 70 31 73	Wissenschaftlicher Assistent Institut
Pfeiffer, Herbert 463 Bochum-Querenburg, Hustadtring 77 Telefon: (98) 70 14 10	Oberingenieur Fachgebiet: Bauplanung
Rothe, Günther R. 46 Dortmund, Querstr. 23 Telefon: 12 82 81	Akademischer Oberrat Fachgebiet: Stadt- und Regionalplanung
Ruppert, Erich, M. A.	Verwalter der Stelle eines Wissenschaftlichen Assistenten Fachgebiet: Soziologische Grundlagen der Raumplanung
Schindowski, Dieter 46 Dortmund-Kirchhörde, Kirchhörder Berg 2 <sup>1/2</sup> Telefon: 73 19 27	Wissenschaftlicher Angestellter Fachgebiet: Volkswirtschaftslehre u. Ökonometrie
Schmeling, Peter 46 Dortmund-Eichlinghofen, Am Kuhlenweg 12	Wissenschaftlicher Assistent Institut
Schöttler, Peter 46 Dortmund-Hombruch, Löttringhauser Str. 87 Telefon: 71 51 27	Wissenschaftlicher Assistent Fachgebiet: Vermessungswesen u. Bodenordnung
Schraeder, Wilhelm 46 Dortmund, Brückstr. 19 Telefon: 52 49 46	Wissenschaftlicher Assistent Fachgebiet: Stadt- und Regionalplanung
Dr.-Ing. Seele, Walter 46 Dortmund, Im Defdahl 312 Telefon: 59 68 31	o. Professor und Dekan Fachgebiet: Vermessungswesen u. Bodenordnung

Spiegel, Erika  
3 Hannover-Kleefeld,  
Schopenhauerstr. 15  
Telefon: (05 11) 55 57 45

o. Professor  
Fachgebiet:  
Soziologische Grundlagen  
der Raumplanung

Stierand, Rainer  
46 Dortmund, Davidisstr. 3  
Telefon: 59 83 22

Wissenschaftlicher Angestellter  
Fachgebiet:  
Soziologische Grundlagen  
der Raumplanung

Turowski, Gerd  
463 Bochum-Querenburg,  
Auf dem Backenberg 13

Wissenschaftlicher Assistent  
Institut

Dr. Wegener, Gerhard  
46 Dortmund-Schönau, Am Talenberg 45

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Rechtsgrundlagen der Raumplanung

Wüster, Gerhard  
46 Dortmund, Mendestr. 19  
Telefon: 41 12 38

Wissenschaftlicher Assistent  
Fachgebiet:  
Verkehrswesen und Verkehrsplanung

Wurms, Christoph  
46 Dortmund, Fürstenbergweg 11  
Telefon: 41 16 35

Wissenschaftlicher Angestellter  
Fachgebiet:  
Soziologische Grundlagen  
der Raumplanung

Dr.-Ing. Ziegler, Martin  
46 Dortmund, Plauener Str. 36  
Telefon: 10 13 75

Oberingenieur  
Fachgebiet:  
Verkehrswesen und Verkehrsplanung

### **Die UNIVERSITÄT DORTMUND ist Mitglied in folgenden Vereinigungen:**

Association Internationale des Universités  
1 Rue Miollis, 75 Paris 15e

Ständige Konferenz der Rektoren und Vizekanzler der Europäischen Universitäten  
Université de Genève, CH 1211 Genève

Westdeutsche Rektorenkonferenz (WRK)  
53 Bonn-Bad Godesberg, Ahrstr. 39

Hochschulvereinigung für das Fernstudium  
53 Bonn-Bad Godesberg, Ahrstr. 39

Deutsche Forschungsgemeinschaft  
53 Bonn-Bad Godesberg, Kennedyallee 40

Deutscher Akademischer Austauschdienst  
53 Bonn-Bad Godesberg, Kennedyallee 50

# ABTEILUNGEN DER UNIVERSITÄT

## ABTEILUNG MATHEMATIK

		Geschoßbau	Zimmer	App.
DEKANAT:	46 Dortmund-Eichlinghofen August-Schmidt-Straße Tel. (02 31) 75 57 18	V	317	719
DEKAN:	Prof. Dr. phil. Rudolf Kochendörffer	V	319	718
Vorzimmer:	Fräulein Buch	V	316	720
	Fräulein Markworth	V	317	719
PRODEKAN:	Prof. Dr. rer. nat. Klaus Habetha	V	428	585

### Mathematisches Institut

46 Dortmund-Eichlinghofen  
August-Schmidt-Straße  
Tel. (02 31) 75 57 23

#### Geschäftsführender Institutsleiter:

Prof. Dr. rer. nat. Jakob Jousen      V      315      723/724

#### Hochschullehrer:

Prof. Dr. Ludwig Danzer      V      422      582/586  
Prof. Dr. Friedhelm Eicker      V      221      702/703  
Prof. Dr. Dieter Erle      V      339      395  
Dr. Karl-Heinz Förster      V      513      494/561  
Prof. Dr. Klaus Habetha      V      404      562/561  
Prof. Dr. Jakob Jousen      V      427      583/717  
Prof. Dr. Rudolf Kochendörffer      V      338      716/717  
Prof. Dr. Karl-Heinz Mayer      V      326      488/489  
Prof. Dr. Franz Pittnauer      V      433      722/720  
Prof. Dr. Manfred Reimer      V      307      506/507

#### Lehrbeauftragte:

Prof. Dr. Erich Wittmann      V      –      718  
Stud.-Direktor Helmut Coers      V      –      718

Wissenschaftliche Mitarbeiter:	Geschoßbau	Zimmer	App.
Dr. Götz Brunner (Wiss. Ass.)	V	401	563
Dr. Jürgen Eckhoff (Wiss. Ass.)	V	429	584
Dipl.-Math. Eckhard Fick (Wiss. Ass.)	V	411	394
Dipl.-Math. Peter Flach (Wiss. Ang.)	V	403	567
Dipl.-Math. Jens Fromm (Verwalter einer Assistentenstelle)	V	302	502
Dipl.-Math. Helmut Hecker (Verwalter einer Assistentenstelle)	V	214	704
Dipl.-Math. Jörg Heithecker (Wiss. Ass.)	V	329	496
Dipl.-Math. Werner Jentsch (Wiss. Ass.)	V	509	580
Dipl.-Math. Knut Johannsen (Verwalter einer Assistentenstelle)	V	412	405
Dipl.-Math. Dietrich Kramer (Wiss. Ass.)	V	431	510
Dipl.-Math. Jürgen Kretschmann (Wiss. Ass.)	V	327	487
Dipl.-Math. Wolf Krumbholz (Wiss. Ass.)	V	217	711
Dipl.-Math. Erich Kühn (Wiss. Ass.)	V	405	580
Dipl.-Math. Roland Kusterer (Wiss. Ass.)	V	305	503
Dipl.-Math. Ernst Otto Liebetrau (Wiss. Ass.)	V	514	566
Dr. Klaus Menke (Wiss. Ass.)	V	402	565
Dipl.-Math. Hans Michael Möller (Verwalter einer Assistentenstelle)	V	303	–
Dipl.-Math. Konrad Peters (Wiss. Ass.)	V	329	–
Dipl.-Math. Hanno Schecker (Wiss. Ass.)	V	430	511
Dr. Wolfgang Sendler (Wiss. Ass.)	V	213	710
Dipl.-Math. Peter Spieler (Wiss. Ass.)	V	510	568
Dipl.-Math. Arno Warzel (Wiss. Ass.)	V	335	486
Dr. Gerd Wegner (Akad. Rat)	V	428	585

## Mathematik Physik, Chemie

Eine Auswahl

Bauer/Goos: Informatik  
Eine einführende Übersicht  
1. Teil: 1971 (HT 80) DM 9,80  
2. Teil: 1971 (HT 91) DM 12,80

R. Courant: Vorlesungen  
über Differential- und Integralrechnung (Paperback)  
Band I: Funktionen einer Veränderlichen. 4. Auflage  
1971. DM 24,—  
Band II: Funktionen mehrerer Veränderlicher  
4. Auflage. 1972. DM 24,—

Diederich/Remmert:  
Funktionentheorie I  
1972 (HT 103) DM 14,80

W. Finkelburg: Einführung  
in die Atomphysik  
11./12. Auflage  
1967. DM 48,—

W. Franz: Quantentheorie  
1971 (HT 102) DM 19,80

Gerthsen/Kneser: Physik  
Ein Lehrbuch zum Gebrauch  
neben Vorlesungen. 11. Aufl.  
1971. DM 39,60

Grauert/Lieb/Fischer:  
Differential- und Integralrechnung I-III  
I: 2. Auflage. 1970 (HT 26)  
DM 12,80  
II: 1968 (HT 36) DM 12,80  
III: 1968 (HT 43) DM 12,80

W. H. Greub: Linear Algebra  
3rd ed. 1967 (Die Grundl.  
der math. Wissensch. 97)  
DM 39,20

HT = Heidelberger Taschenb.  
HA = Heidelberger Arbeitsb.

S. MacLane: Kategorien  
Hochschultext. 1972  
DM 34,—

C. R. Noller: Lehrbuch der  
organischen Chemie. 1960  
DM 39,—

G. Owen: Spieltheorie  
Hochschultext 1972  
DM 28,—

Pólya/Szegő: Aufgaben und  
Lehrsätze aus der Analysis  
I: 4. Auflage. 1970 (HT 73)  
DM 12,80  
II: 4. Auflage. 1971 (HT 74)  
DM 14,80

J. Stoer: Einführung in die  
Numerische Mathematik I  
1972. (HT 105) DM 14,80

## Technik

Eine Auswahl

L. Cremer: Vorlesungen  
über Technische Akustik  
Hochschultext. 1971  
DM 29,40

Dubbel: Taschenbuch für  
den Maschinenbau. 2 Bände  
13. Auflage. 1970. DM 60,—

K. Küpfmüller: Einführung  
in die theoretische Elektro-  
technik. 9. Auflage  
1968. DM 39,—

H. Neuber: Technische  
Mechanik  
1. Teil: Statik. 2. Auflage.  
1971. DM 29,60  
2. Teil: Elastostatik und  
Festigkeitslehre. 1971  
DM 48,—

W. Rupprecht: Netzwerk-  
synthese. Hochschultext  
1972. DM 39,60

F. Stüssi: Grundlagen des  
Stahlbaues. 2. Auflage. 1971  
DM 98,—

## Wirtschaft

Eine Auswahl

A. Heertje: Grundbegriffe  
der Volkswirtschaftslehre  
I: 1970 (HT 78) DM 10,80  
II: 1971 (HT 90) DM 12,80

J. Schumann: Grundzüge  
der mikroökonomischen  
Theorie  
1971 (HT 92) DM 14,80

B. A. Schmid: Arbeitsbuch zu  
„Stobbe“ Volkswirtschaft-  
liches Rechnungswesen  
1970 (HA 1) DM 8,—

W. Zöllner: Arbeitsbuch zu  
„Handelsbilanzen“  
1970 (HA 2) DM 10,—

Köhler/Zöllner: Arbeits-  
buch zu „Finanzierung“  
1971 (HA 3) DM 10,—

■ Einzelprospekte  
sowie unsere Lehrbücher-  
Verzeichnisse stehen  
auf Anforderung  
gern zur Verfügung!



**Springer-Verlag**  
**Berlin**  
**Heidelberg**  
**New York**

München · London · Paris  
Tokyo · Sydney

# Lehrbücher

	Geschoßbau	Zimmer	App.
Dipl.-Math. Klaus Wichmann (Wiss. Ass.)	V	304	504
Dipl.-Math. Herbert Wyrwich (Verwalter einer Assistentenstelle)	V	–	–
Dr. Tudor Zamfirescu (Wiss. Ass.)	V	414	406/407
<b>ABTEILUNG PHYSIK</b>			
DEKANAT: 46 Dortmund-Eichlinghofen Baroper Straße Tel. (02 31) 7 55	IV	222	688/689
DEKAN: Prof. Dr. Dietmar Fröhlich	IV	221	688/689
Vorzimmer: Frau Gasthaus	IV	222	688/689
PRODEKAN: Prof. Dr. Albert Schmid	IV	321	468/469
Vorzimmer: Fräulein Balley	IV	322	468/469
<b>Institut für Physik</b>			
46 Dortmund-Eichlinghofen Baroper Straße Tel. (02 31) 75 56 45	IV	223	690
Geschäftsführender Institutsleiter: Prof. Dr. Ulrich Bonse	IV	218	641/642
Institutssekretariat: Frau Konst	IV	223	690
<b>Lehrstuhl für Experimentelle Physik I</b>			
Prof. Dr. Ulrich Bonse	IV	218	641/642
<b>Lehrstuhl für Experimentelle Physik II</b>			
Prof. Dr. Dietmar Fröhlich	IV	236	628/629
<b>Lehrstuhl für Experimentelle Physik III</b>			
Prof. Dr. Otmar Kanert	IV	201	731/732
<b>Lehrstuhl für Experimentelle Physik IV</b>			
N. N.	IV		

	Geschoßbau	Zimmer	App.
<b>Lehrstuhl für Theoretische Physik I</b>			
Prof. Dr. Albert Schmid	IV	321	468/469
<b>Lehrstuhl für Theoretische Physik II</b>			
Prof. Dr. Joachim Treusch	IV	317	471/472
Wissenschaftliche Räte und Professoren:			
Prof. Dr. Uwe Brandt (Theor. Physik)	IV	326	650
Prof. Dr. Helmut Büttner (Theor. Physik)	IV	314	640
Prof. Dr. Michael Mehring (Exp. Physik)	IV	204	657
N. N. (Exp. Physik)			
N. N. (Theor. Physik)			
Akademischer Rat:			
Dr. Bernd Gerlach (Theor. Physik)	IV	310	630
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dr. Heinz Barentzen (Theor. Physik)	IV	227	666
Peter Becker (Exp. Physik)	IV	214	665
Johannes Bohlen (Exp. Physik)	IV	216	643
Edmund Conen (Theor. Physik)	IV	319	644
Reinhard Dinges (Exp. Physik)	IV	234	730
Hans-Josef Hackeloer (Exp. Physik)	IV	206	659
Gerd Helland (Exp. Physik)	IV	234	730
Heinz-Hartmut König (Exp. Physik)	IV	214	665
Dagobert Kotzur (Exp. Physik)	IV	205	658
Dr. Bernhard Kramer (Theor. Physik)	IV	312	667
Hajo Leschke (Theor. Physik)	IV	327	651
Gerhard Materlik (Exp. Physik)	IV	215	694
Peter Meißner (Exp. Physik)	IV	206	659

	Geschoßbau	Zimmer	App.
Johannes Pollmann (Theor. Physik)	IV	311	
Klaus Preußner (Exp. Physik)	IV	205	658
Dr. Manfred Schmutz (Theor. Physik)	IV	324	648
Manfred Sondergeld (Exp. Physik)	IV	230	726
Dr. Wilfried Staude (Exp. Physik)	IV	226	693
Dr. Richard Stafford (Exp. Physik)	IV	226	693
Christoph Uihlein (Exp. Physik)	IV	230	726

### **ABTEILUNG CHEMIE**

DEKANAT:	46 Dortmund-Eichlinghofen August-Schmidt-Straße Tel. (02 31) 755-1			
	Fräulein Otting	I	415	455/412
DEKAN:	Prof. Dr. rer. nat. Achim Müller	I	414	455/412
PRODEKAN:	Prof. Dr. rer. nat. Wilhelm Paul Neumann	I	106	416

### **Institut für Chemie**

46 Dortmund-Eichlinghofen  
August-Schmidt-Straße 6  
Tel. (02 31) 755-1

Geschäftsführender Institutsleiter:

Prof. Dr. rer. nat. Hans Rickert      I      301      434

Gemeinsame Einrichtungen:

Heinz Kleinhans, Ing. grad. (chem.)      II      416      414/413

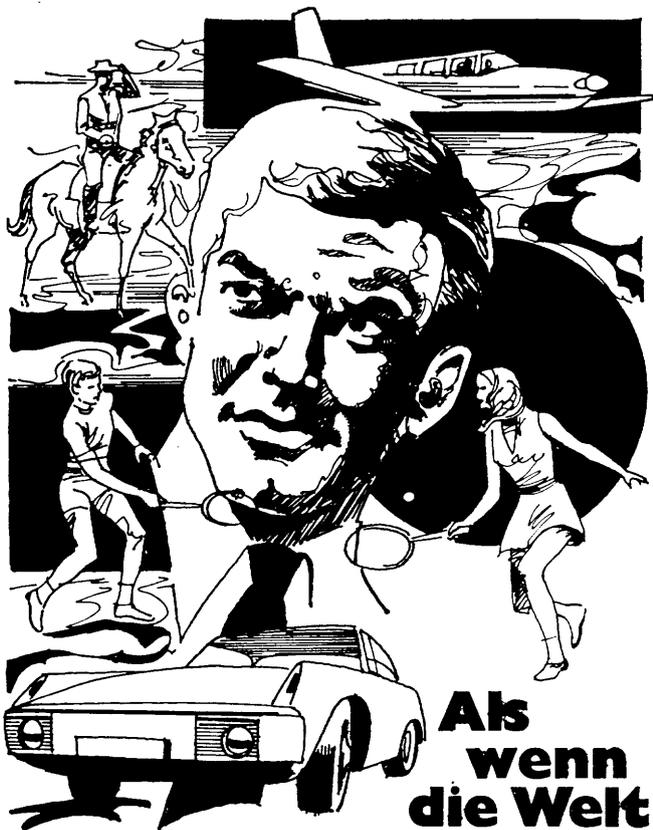
### **Lehrstühle für Anorganische Chemie**

Prof. Dr. rer. nat. Friedo Huber      I      206      410/411

Prof. Dr. phil. Martin Schmeißer      I      410      430/431

Wissenschaftlicher Rat und Professor:

Prof. Dr. rer. nat. Achim Müller      I      205      420/409



## Als wenn die Welt nur Schönes kennen würde

Die Freuden dieser Welt sorglos zu genießen, bedeutet vorsorgen; denn diese Welt kennt nicht nur Schönes. — Sie werden plötzlich einmal krank. Was dann? Studenten, die die Beamtenlaufbahn einschlagen wollen, bieten wir für die Dauer ihres Studiums einen umfassenden Versicherungsschutz nach unseren Sondertarifen Ab zu einem für sie tragbaren Beitrag.

Sprechen Sie doch mal mit uns — auch über eine Lebensversicherung. In beiden Sparten hat Ihnen die DEBEKA, die als Krankenversicherung die größte berufsständische Selbsthilfeeinrichtung der Beamtenschaft ist, eine Menge zu bieten.

VERTRAUEN NÜTZT — VERTRAUEN SCHÜTZT

# Debeka

Krankenversicherungsverein a.G.  
Lebensversicherungsverein a.G.

HAUPTVERWALTUNG: 54 KOBLENZ · SÜDALLEE 15-19 · POSTF. 460

Bezirksverwaltung: 46 Do.-Marten, Haumannstr. 16

Tel.: (02 31) 6 12 01

	Geschoßbau	Zimmer	App.
<b>Akademische Räte:</b>			
Dr. rer. nat. Hans-Jürgen Haupt	I	208	421
Dr. rer. nat. Dieter Naumann	I	412	433
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Dipl.-Chem. Elisabeth Ahlborn	I	203	465
Dipl.-Chem. Peter Christophliemk	I	203	465
Dr. rer. nat. Ekkehard Diemann	I	408	454
Dr. rer. nat. Gerd-Günter Fricke	Exp. H.		428
Dipl.-Chem. Jürgen Gmehling	I	215	426
Dipl.-Chem. Hans Henning Heinsen	I	203	465
Dipl.-Chem. Jens Jordan	I	215	426
Dipl.-Chem. Frank Königer	I	409	432
Dipl.-Chem. Theodor Kunkel	I	404	386
Dipl.-Chem. Eberhard Kunze	I	404	386
Dipl.-Chem. Eleftheria Lehmann	I	413	467
Dipl.-Chem. Werner Lindel	I	215	426
Dipl.-Chem. Helmut Lindemann	I	215	426
Dipl.-Chem. Rainer Menge	I	203	465
Dipl.-Chem. Fred Neumann	I	214	425
Dipl.-Phys. Johannes Preut	I	210	423
Dipl.-Chem. Karl-Heinz Schmidt	I	408	454
<b>Als Gäste am Lehrstuhl tätig:</b>			
Dr. V. V. K. Rao	I	203	465
Dr. I. Tossidis	I	203	465
Dr. N. Mohan	I	408	454
Dr. K. Padma	I	407	429
Dr. S. Stafford	I	420	474
<b>Lehrstuhl für Organische Chemie</b>			
Prof. Dr. rer. nat. Wilhelm Paul Neumann	I	106	416/417
<b>Wissenschaftlicher Rat und Professor:</b>			
Prof. Dr. rer. nat. Bernhard Schrader	I	107	418/419
<b>Akademischer Rat:</b>			
Dr. rer. nat. Hans-Joachim Albert	I	112	449
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Dipl.-Chem. Achim Ansmann	I	401	464
Dipl.-Chem. Udo Blaukat	I	113	449
Dipl.-Chem. Horst Hillgärtner	I	115	450
Dipl.-Chem. Bernd Kröber	I	101	452

	Geschoßbau	Zimmer	App.
Hans-Peter Ritter	I		460
Klaus Schneider	I	101	452
Dipl.-Chem. Bernd Schroeder	I	115	450
Dipl.-Chem. Reinhard Schubert	I	101	452
Dipl.-Chem. Jürgen Schwindt	I	101	452
Außerdem sind im Bereich des Lehrstuhls tätig:			
Dr. Terence Nigel Mitchell	I	102	453
Stud.-Ass. Rolf Knocke	I	101	452

### Lehrstuhl für Physikalische Chemie

Prof. Dr. rer. nat. Hans Rickert	I	301	434
Wissenschaftlicher Rat und Professor:			
Prof. Dr. phil. nat. Werner Dittmar	I	311	445
Akademische Räte:			
Dr. rer. nat. Günter Holzäpfel	I	303	436
Dr. rer. nat. Herrmann Keller	I	312	444
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Luis Contreras-Venegas	I	306	461
Dr. rer. nat. Wulf Fischer	I	305	438
Dipl.-Chem. Dieter Hammer	I	320	462
Dipl.-Chem. Karl-Heinz Kurz	I	425	–
Dipl.-Chem. Alfred Jeide	I	015	458
Dr. Stefan Mennicke	I	309	463
Dipl.-Chem. Jürgen Pohl	I	317	466
Dipl.-Phys. Christian Wedde	I	316	443
Dipl.-Phys. Werner Weppner	I	319	440

### ABTEILUNG CHEMIETECHNIK

DEKAN:	Prof. Dr.-Ing. Udo Werner	II	415	361
PRODEKAN:	Dipl.-Ing. Heinz Wilhelm Friebe	II	415	361
Vorzimmer:	Frau Crämer	II	414	362
Abteilungsassistent:				
	Dipl.-Ing. Heinz Wilhelm Friebe Studienberatung, Praktikantenamt (Industriepraktikum)	II	411	309
Leiter des Gemeinsamen Praktikums:				
	Dr.-Ing. Hans-D. Engelmann	II	113	251

**Institut für Chemietechnik**

Geschoßbau Zimmer

App.

46 Dortmund-Eichlinghofen  
August-Schmidt-Straße 8

Institutsleiter:

Prof. Dr. rer. nat. Karl Hans Simmrock II 408 363

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing.  
Hans Rehbein II 408 363/671

Frau Vera Leiske II 408 363/671

Heinz Kelter II 408 363/671

Gemeinsame Einrichtungen:

Gruppe I:

Dr. Friedrich-Wilhelm Kriegeskorte II 115 334

Gruppe II:

Ing. grad. Sigurd Hamscher II 410 684

Gruppe III:

Ing. grad. Karl E. Wiele II 319 677

Gruppe IV:

Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtsch.-Ing.  
Hans Rehbein II - 333/358**Lehrstuhl für Anlagentechnik**

Prof. Dr.-Ing. Hermann Schwind II 210 338/339

Lehrbeauftragter:

Dr.-Ing. Bernhard Dahlhoff II 206 335

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Dipl.-Ing. Jörg Heber II 204 366

Dipl.-Ing. Jürgen Jung II 204 366

Dipl.-Ing. Ernst-Wilhelm Münch II 212 341

Dipl.-Ing. Erhard Raschke II 211 340

**Lehrstuhl für Mechanische Verfahrenstechnik**

Prof. Dr.-Ing. Udo Werner II 309 326/327

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Dipl.-Ing. Gerhard Langer II 308 329

Dipl.-Ing. Uwe Meyer - - -

Dipl.-Ing. Helmut Michele II 305 352

Dipl.-Phys. Wolfgang F. Neulen II 305 352

Dipl.-Ing. Ulrich Neumann II 307 328

Dipl.-Ing. Winfried Vulont II 308 329

# Akademiker- Karriere im Marketing- Bereich

Mit Ihren volks- oder betriebswirtschaftlichen, mathematischen oder juristischen Kenntnissen bringen Sie gute Voraussetzungen mit, um im Marketing-Bereich unserer Versicherungsgruppe Ihren Weg zu machen – auch wenn Sie Ihr Studium vor dem Abschlußexamen beenden mußten.

Die moderne absatzorientierte Geschäftspolitik unserer Unternehmen erfordert systematische Planungsarbeit und ausgefeilte Entscheidungstechniken, also Ihrer wissenschaftlichen Ausbildung adäquate Aufgaben.

Am Anfang steht ein gründliches Training in unseren Betrieben, theoretisch und praktisch, aufbauend auf Ihren vorhandenen Kenntnissen. Schon während dieser Zeit garantieren Ihnen Ihre Bezüge eine auskömmliche Lebenshaltung.

Setzen Sie sich doch bitte einmal mit uns in Verbindung.

**Gothaer**  

---

**Versicherungen**

**Gothaer Lebensversicherung  
auf Gegenseitigkeit  
Gothaer Allgemeine Versicherung AG**

**34 Göttingen, Gothaer Platz**

<b>Lehrstuhl für Strömungsmechanik</b>	Geschoßbau	Zimmer	App.
Prof. Dr. rer. nat. Hanswalter Giesekus	II	315	301/302
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dr.-Ing. Karl Strauß	II	316	314
Dipl.-Ing. Martin Kwade	II	313	369
Dipl.-Ing. Jürgen Michele	II	312	675
Dipl.-Phys. Landelin Troester	II	312	675
<b>Lehrstuhl für Technische Chemie A (Prozeßtechnik)</b>			
Prof. Dr. rer. nat. Karl Hans Simmrock	II	108	310/311
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dipl.-Chem. Rainer Elm	II	114	317
Dipl.-Ing. Hans Horst Erdmann	II	114	317/715
Dipl.-Chem. Peter Heinzerling	II	110	315
Dipl.-Ing. Gerhard Hellemanns	II	106	313
Dipl.-Ing. Helmut Nöldgen	II	104 b	365
Dipl.-Ing. Jürgen Plachenka	II	104 b	365
<b>Lehrstuhl für Technische Chemie B (Reaktionstechnik)</b>			
Prof. Dr. rer. nat. Ulfert Onken	II	228	696/697
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dipl.-Ing. Gert Keller	II	227	673
Dr. rer. nat. Eckhard Menche	II	223	698
Dipl.-Chem. Bernd Wagner	II	226	672
<b>Lehrstuhl für Technische Thermodynamik</b>			
N. N.			
<b>Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik</b>			
Prof. Dr.-Ing. Paul-Michael Weinspach	II	215	323/324
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dipl.-Ing. Manfred Klöpsch	II	221	357
Dipl.-Ing. Manfred Knuth	II	222	670
Dipl.-Ing. Dietrich Pabst	II	219	342
Dipl.-Ing. Dieter Stahl	II	214	322
Dipl.-Ing. Artur Steiff	II	220	356



<b>Lehrstuhl für Mechanik</b>	Geschoßbau	Zimmer	App.
Prof. Dr. rer. nat. Siegfried Kessel	IV	114	
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
N. N.			
<b>Lehrstuhl für Spanende Fertigungsverfahren</b>			
N. N.	II	424	
<b>Lehrstuhl für Umformende Fertigungsverfahren</b>			
N. N.	II	401	
<b>Lehrstuhl für Förder- und Lagerwesen</b>			
N. N.	IV	123	
<b>ABTEILUNG RAUMPLANUNG</b>			
DEKAN: Prof. Dr.-Ing. Walter Seele	III	318	284 oder 229
	III	118	
PRODEKAN: N. N.	III	318	284
Sekretariat: Frau Holtkamp	III	318	284
Frau Pohl	III	318	240
<b>Institut für Raumplanung</b>			
Leiter: N. N., vertretungsweise	III	318	284 oder 229
Prof. Dr.-Ing. Walter Seele	III	118	
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dr. rer. pol. Gerhard Eggeling	III	305	296
Dipl.-Ing. Günter Heidrich	III	104	380
Dipl.-Ing. Wolfgang Pannitschka	III	410	267
Dipl.-Ing. Peter Schmeling	III	106	243
Dipl.-Ing. Gerd Turowski	III	406	277
<b>Fachgebiet Rechtsgrundlagen der Raumplanung</b>			
Prof. Dr. jur. F. Halstenberg	III	113	219
Wissenschaftlicher Mitarbeiter:			
Dr. jur. Gerhard Wegener	III	113	219

<b>Fachgebiet Stadt- und Regionalplanung</b>	Geschoßbau	Zimmer	App.
N. N.	III	212	258
<b>Akademischer Oberrat:</b>			
Günther R. Rothe, M. S.	III	214	265
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Lüder Bach, Dipl.-Ing., M. Arch., M. C. P.	III	102	213
Dipl.-Ing. Michael Hauschild	III	209	481
Dipl.-Ing. Wilhelm Schraeder	III	215	282
<b>Fachgebiet Bauleitplanung</b>			
N. N.	III	107	241
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Obering. Dipl.-Ing. Walter von Lom	III	110	255
Dipl.-Ing. Hans Heuft	III	109	217
<b>Fachgebiet Bauplanung</b>			
Prof. Dipl.-Ing. Harald Deilmann	III	412	226
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Obering. Dipl.-Ing. Herbert Pfeiffer	III	414	279
Dipl.-Ing. Gerhard Bickenbach	III	410	267
Dipl.-Ing. Hartwig Brettschneider	III	415	264
Dipl.-Ing. Karl-Friedrich Gehse	III	411	254
Dipl.-Ing. Karl-Jürgen Krause	III	409	285
<b>Fachgebiet Vermessungswesen und Bodenordnung</b>			
Prof. Dr.-Ing. Walter Seele	III	118	229
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Dipl.-Ing. Jörn Freise	III	122	273
Dipl.-Ing. Helmut Güttler	III	120	263
Dipl.-Ing. Hartwig Junius	III	117	271
Dipl.-Ing. Wolfgang Kleiber	III	115	372
Dipl.-Ing. Peter Schöttler	III	121	272
<b>Fachgebiet Verkehrswesen und Verkehrsplanung</b>			
Prof. Dr.-Ing. Paul Baron	III	204	270
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter:</b>			
Obering. Dr.-Ing. Martin Ziegler	III	202	268
Dipl.-Ing. Hermann-Josef Benger	III	201	293
Lic. Oec. Beat Greuter	III	208	298
Dipl.-Ing. Gerhard Wüster	III	205	262

**Fachgebiet Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft**

	Geschoßbau	Zimmer	App.
Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen d'Alleux	III	404	250
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Obering. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Karpe (beurlaubt)			
Dipl.-Volkswirt Hans-Jürgen Arens	III	401	283
Dipl.-Ing. Bernd Haendel	III	401	283
Dipl.-Ing. Reinhard Klein	III	403	281
Dipl.-Ing. Eckhard Nast	III	405	275

**Fachgebiet Volkswirtschaftslehre und Ökonometrie**

Prof. Dr. rer. pol. Frank E. Münnich	III	313	248
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Dipl.-Volkswirt Walter Assenmacher	III	314	274
Dipl.-Ing. Rainer Ernst (beurlaubt)			
Dr. rer. pol., Dipl.-Psychologe Hans Joachim Harloff	III	316	294
Dipl.-Volkswirt Engelbert Münstermann	III	314	295

**Fachgebiet Volkswirtschaftslehre,  
insbesondere Raumwirtschaftspolitik**

N. N.	III	308	252
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
N. N.	III	306	266
N. N.	III	306	266
N. N.	III	309	289

**Fachgebiet Soziologische Grundlagen der Raumplanung**

Prof. Dr. phil. Erika Spiegel	III	301	244
Wissenschaftliche Mitarbeiter:			
Karl Keddy, M. A.	III	320	370
Dr. phil. Sebastian Müller	III	321	290
Erich Ruppert, M. A.	III	320	370
Rainer Stierand, M. A.	III	303	218
Christoph Wurms, M. A.	III	322	246

**Fachgebiet Systemanalyse**

Kommissarischer Leiter:			
Prof. Dr.-Ing. Paul Baron	III	204	270
Wissenschaftlicher Mitarbeiter:			
Dipl.-Ing. Ekkehard Brunn	III	103	214

## UNIVERSITÄTSVERWALTUNG

	Geschoßbau/ Gebäude	Zimmer	App.
<b>REKTOR:</b>			
Prof. Dr. phil. Martin Schmeißer	Hörsaalgebäude	302	200
<b>Vorzimmer:</b>			
Verw.-Angestellte Kuhnke	Hörsaalgebäude	301	201
<b>PROREKTOR:</b>			
Prof. Dr. rer. nat. Werner Schaarwächter	Hörsaalgebäude	306	306
<b>PERSÖNLICHER REFERENT DES REKTORS:</b>			
Verw.-Angestellter Dieter Kublitz	Hörsaalgebäude	303	202
<b>KANZLER:</b>			
Dr. jur. Heribert Röken	Hörsaalgebäude	304	203
<b>Vorzimmer:</b>			
Verw.-Angestellte Mahr	Hörsaalgebäude	305	204
<b>VERTRETER DES KANZLERS:</b>			
Reg.-Rat Norbert Pelzner	Hörsaalgebäude	205	207/208
<b>PRESSE- UND INFORMATIONSTELLE:</b>			
Dipl.-Kaufmann Reinhard Schwarz	Hörsaalgebäude	210	222/303

## DEZERNATE

### Dezernat 1

Dezernent:	Reinhard Schwarz Dipl.-Kaufmann	Hörsaalgebäude	210	222/303
<b>Sachgebiet 1: Angelegenheiten des Akademischen Auslandsamtes</b>				
Sachbearbeiter:	Adolf Schmidt Verw.-Angestellter	Hörsaalgebäude	208	595

### Dezernat 2

Dezernent:	Norbert Pelzner Reg.-Rat	Hörsaalgebäude	205	207
<b>Sachgebiet 1: Planung/Forschung</b>				
Sachbearbeiter:	Klaus Neuvians Reg.-Oberamtmann	Hörsaalgebäude	213	551
<b>Sachgebiet 2: Bauangelegenheiten</b>				
Sachbearbeiter:	Reiner Wollenhaupt Reg.-Oberinspektor	Hörsaalgebäude	213	551

Sachgebiet 3: Sekretariat	Geschoßbau/ Gebäude	Zimmer	App.
Sachbearbeiter: Friedhelm Lämmert Reg.-Oberinspektor	Haus Dörstelmann	15	227
Sachgebiet 4: Studien- und Prüfungswesen / Studienberatung	Hörsaalgebäude	203	344
Sachbearbeiter: Ingo Czinczoll Reg.-Amtmann			
Sachgebiet 5: Organe / Kommissionen / Ausschüsse	Hörsaalgebäude	203	344
Sachbearbeiter: Ingo Czinczoll Reg.-Amtmann			
Sachgebiet 6: Justitiariat	Hörsaalgebäude	204	307
Leiter: Wolfgang Brönner Reg.-Assessor			
<b>Dezernat 3</b>			
Dezernent: Peter Coenen Oberregierungsrat	Hörsaalgebäude	202	205
Sachgebiet 1: Personal (Beamte)	Haus Dörstelmann	10	223
Sachbearbeiter: Dieter Eull Reg.-Oberamtmann			
Sachgebiet 2: Personal (Angestellte/Arbeiter)	Haus Dörstelmann	8	224
Sachbearbeiter: Ferdinand Lause Reg.-Amtmann			
Sachgebiet 3: Personal (Sondergebiete)	Haus Dörstelmann	2	234
Sachbearbeiter: Frau Karwehl Reg.-Inspektorin			
Sachgebiet 4: Dienstbezüge	Haus Dörstelmann	7	237
Sachbearbeiter: Wolfgang Lindenblatt Verw.-Angestellter			
Sachgebiet 5: Liegenschaften / Wohnungsfürsorge	Haus Dörstelmann	11	216
Sachbearbeiter: Renate Jansing Reg.-Hauptsekretärin			
Sachgebiet 6: Haushalt	Hörsaalgebäude	200	230
Sachbearbeiter: Peter Hofner Reg.-Amtmann			
Sachgebiet 7: Abteilungen / Zentrale Einrichtungen			
Sachbearbeiter: N. N.			

<b>Dezernat 4</b>	<b>Geschoßbau/ Gebäude</b>	<b>Zimmer</b>	<b>App.</b>
Dezernent: Klaus Schäfer Verwaltungsdirektor	Hörsaalgebäude	308	552
Sachgebiet 1: Innerer Dienstbetrieb Sachbearbeiter: N. N.			
Sachgebiet 2: Organisation / Datenverarbeitung Sachbearbeiter: Rainer Viefhaus Reg.-Amtmann	Hörsaalgebäude	212	594
Sachgebiet 3: Zentrale Anweisungsstelle / Zahlstelle Sachbearbeiter: Friedhelm Schneider Reg.-Amtmann	Haus Dörstelmann	13	238
Sachgebiet 4: Konvent Sachbearbeiter: N. N.			
Sachgebiet 5: Zentrale Beschaffung / Lagerhaltung Sachbearbeiter: Detlef Niehage Reg.-Inspektor z. A.	Haus Dörstelmann	14	391
Technische Betriebsstelle Komm. Leiter: Hans Olszak Techn. Angestellter	Zwischenbau B		235

## ZENTRALE EINRICHTUNGEN

### UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK

#### I. ZENTRALBIBLIOTHEK

August-Schmidt-Straße 1,  
Postanschrift: Do-Hombruch, Postfach 360

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr  
(in den Semesterferien Mo-Fr 9-17 Uhr)

<b>Direktor:</b> Dr. V. Wehefritz	Bibliothek	9	519/520
Sekretariat: Frau M. Schroeder	Bibliothek	11	519/520
<b>Stellvertreter:</b> Dr. S. Kutscher	Bibliothek	13	521
Büroleitender Beamter: Frau Dipl.-Bibl. I. Freitag	Bibliothek	12	527

	Geschoßbau/ Gebäude	Zimmer	App.
<b>Fachreferenten:</b>			
Allgemeine Naturwissenschaften, Chemie, Chemietechnik: Dr. H. Galle	Bibliothek	5	516
Ingenieurwissenschaften, Physik: Dipl.-Ing. D. Geiß	Bibliothek	7	517
Raumplanung, Städtebau, Bau- und Verkehrswesen: Dr.-Ing. K. Pfeffer	Bibliothek	14	522
Sozialwissenschaften, Politik, Hochschulwesen, Mathematik: Dr. R. Goes	Bibliothek	14	522
Wirtschaftswissenschaften, Jura: Frau Dr. E. Siegers	Bibliothek	7	517
Geowissenschaften, Philosophie, Psychologie, Pädagogik: Dr. S. Kutscher	Bibliothek	13	521
<b>Erwerbung:</b>			
Leiter: Dr. R. Goes	Bibliothek	14	522
Erwerbung Monographien: Frau Dipl.-Bibl. A. Petzel	Bibliothek	16	531
Zeitschriftenstelle: Frau Dipl.-Bibl. U. Richter	Bibliothek	18	536
Technische Dienste: Frau Dipl.-Bibl. E. Bartels	Bibliothek	12	527
<b>Katalogisierung:</b>			
Leiter: Dr. S. Kutscher	Bibliothek	13	521
Frau Dipl.-Bibl. G. Pantke	Bibliothek	3	515
<b>Sachkatalogisierung:</b>			
Leiter: Frau Dr. E. Siegers	Bibliothek	7	517
Dipl.-Bibl. H. H. de Vries	Bibliothek	22	526
<b>Benutzung:</b>			
Leiter: Dr. S. Kutscher	Bibliothek	13	521
Frau Dipl.-Bibl. M. D. Radloff	Bibliothek	4	545
Ortsleihe: Frau K. Krönig	Bibliothek	25	512
Fernleihe: Frau Dipl.-Bibl. A. Finke	Bibliothek	25	513
Auskunft: Frau Dipl.-Bibl. E. Gerber	Bibliothek	Halle	546
Ostsprachen-Übersetzungsdienst: Dr. A. Knapp	Bibliothek	5	516

II. BEREICHSBIBLIOTHEK MATHEMATIK	Geschoßbau/ Gebäude	Zimmer	App.
Öffnungszeiten: während des Semesters Mo–Fr 8–18 Uhr während der Semesterferien Mo–Di 7.30–17 Uhr und Mi–Fr 7.30–16 Uhr Frau Dipl.-Bibl. A. Döhmer	Geschoßbau V	408	401
III. BEREICHSBIBLIOTHEK STATISTIK			
Öffnungszeiten: Mo–Di 8–12 Uhr und 13–17 Uhr Mi, Do, Fr 8–12 und 13–16 Uhr Dipl.-Bibl. U. Harder	Geschoßbau V	209	400
IV. BEREICHSBIBLIOTHEK PHYSIK			
Öffnungszeiten: während des Semesters Mo, Di, Mi 9–17, Do–Fr 9–16 Uhr während der Semesterferien Mo, Di 9–12 Uhr und 13–17 Uhr Mi, Do, Fr 9–12 Uhr und 13–16 Uhr Frau Dipl.-Bibl. S. Melchert	Geschoßbau IV	209	662
Fachreferent: Dipl.-Ing. D. Geiß	Bibliothek	7	517

## Teubner Studienskripten zur Soziologie

Herausgegeben von Prof. Dr. E. K. Scheuch

Die neue Taschenbuchreihe mit Einführungen in alle wichtigen Problemkreise der Soziologie. Die ersten Bände:

E. K. Scheuch/Th. Kutsch

### Grundbegriffe der Soziologie

**Band 1: Grundlegung und Elementare Phänomene**  
ca. 160 Seiten. Frühjahr 1972. ca. DM 6,80

**Band 2: Komplexe Phänomene und Systemtheoretische Konzeptionen**  
ca. 160 Seiten. Frühjahr 1972. ca. DM 6,80

H. Sahner

### Statistik für Soziologen 2: Schließende Statistik

„Statistik für Soziologen“ wird in vier Studienskripten behandelt. Jeder Band bietet eine geschlossene Darstellung.  
188 Seiten. 1971. DM 6,80

K. Allerbeck

### Datenverarbeitung in der empirischen Sozialforschung

**Eine Einführung für Nichtprogrammierer**  
ca. 130 Seiten. Frühjahr 1972. ca. DM 5,80

■ Weitere Bände in Vorbereitung

Fordern Sie bitte unser Verzeichnis an



B. G. Teubner · 7 Stuttgart 80 · Industriestraße 15

## V. BEREICHSBIBLIOTHEK CHEMIE UND CHEMIETECHNIK

Öffnungszeiten: Mo, Di 8–17 Uhr Mi, Do, Fr 8–16 Uhr Dipl.-Bibl. U. Harder	Geschoßbau/ Gebäude  Geschoßbau II		Zimmer App.  311	330
Fachreferent: Dr. H. Galle	Bibliothek		5	516

## VI. BEREICHSBIBLIOTHEK RAUMPLANUNG

Öffnungszeiten: während des Semesters Mo–Fr 9–18 Uhr während der Semesterferien Mo–Fr 10–17 Uhr Frau Dipl.-Bibl. B. Ehrke	Geschoßbau III	304 a	288	
Fachreferent: Dr.-Ing. K. Pfeffer	Bibliothek	14	522	

## VII. BIBLIOTHEK UMWELTSCHUTZ

Frau Dipl.-Bibl. I. Thiel	Haus Weicken, Rosemeyerstr. 6			
Fachreferent: Dr.-Ing. K. Pfeffer	Bibliothek	14	522	

## VIII. PATENTSCHRIFTENSTELLE

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–13 Uhr und 14–16.30 Uhr K. Ciskowski	Stockumer Str. 136	3	71 60 21	
Referent: Dipl.-Ing. D. Geiß	Bibliothek	7	517	

## RECHENZENTRUM

Leiter: Dipl.-Math. E. Edelhoff	Geschoßbau V	101	346	
Vorzimmer: Verw.-Angestellte Schlegelmilch	Geschoßbau V	102	347	
Wissenschaftliche Angestellte: Dr. phil. Spencer Dipl.-Math. Nolting	Geschoßbau V Geschoßbau V	111 104	367 763	
Allgemeiner Benutzerraum	Geschoßbau V	108	368	

## **STUDENTENWERK DORTMUND e. V.**

46 Dortmund-Barop, Stockumer Str. 370 (Clubhaus)

**Vorstand:** Ingrid Borek, Vorsitzende  
Dr. Ludwig Danzer, Stellvertreter  
Dieter Hammer  
Jens Jordan  
Marianne Timpe  
Alfred Weiß

**Geschäftsführer:** Gerd Klinkhammer

**Ausschlußfristen:** 30. 4. 1972 für die Aufnahme von Examenskandidaten und Doktoranden, die nicht Studenten sind, in die Krankenversicherung (wegen der Ausschlußfristen für die Aufnahme von Ehegatten und Kindern in die Krankenversicherung ist Näheres bei der Geschäftsstelle zu erfragen).

### **Ausbildungsförderung**

Die materielle Förderung der Studenten bestimmt sich ab 1. 10. 1971 nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).

Hiernach besteht ein Rechtsanspruch auf individuelle Ausbildungsförderung für eine der Neigung, Eignung und Leistung entsprechende Ausbildung, wenn dem Auszubildenden die für seinen Lebensunterhalt und für seine Ausbildung erforderlichen Mittel anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

Der Regelbedarf für Studierende beträgt höchstens 420,- DM.

Bis zum 4. Fachsemester wird kein Eignungsnachweis verlangt. Vom 5. Fachsemester an wird Ausbildungsförderung nur geleistet, wenn eine Bescheinigung der Ausbildungsstätte vorgelegt wird, aus der sich die Eignung des Auszubildenden ergibt.

Auf den Bedarf des Auszubildenden werden Einkommen und Vermögen des Auszubildenden, seines Ehegatten und seiner Eltern angerechnet. Antragsformulare sind in der Förderungsabteilung erhältlich. Dort werden auch nähere Auskünfte erteilt.

Ausbildungsförderung wird rückwirkend für die letzten drei Monate vor dem Antragsmonat gewährt, frühestens jedoch vom Beginn der Ausbildung an.

Die Aufgaben des Amtes für Ausbildungsförderung werden von der Universität Dortmund wahrgenommen. In dieser Eigenschaft ist die Universität Dortmund außer für die bei ihr Immatrikulierten auch zuständig für die Pädagogische Hochschule Ruhr, Abt. Dortmund; die Pädagogische Hochschule Ruhr, Abt. für Heilpädagogik Dortmund; die Pädagogische Hochschule Ruhr, Abt. Hagen und die Fachhochschule Dortmund.

Die Durchführung der Aufgaben hat die Universität Dortmund dem Studentenwerk Dortmund e. V. übertragen.

### **Krankenversicherung**

Zugunsten der Studenten der Universität Dortmund hat das Studentenwerk mit der Deutschen Studenten-Krankenversorgung (DSKV), Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, einen Versicherungsvertrag geschlossen, wonach den Studenten im Krankheitsfalle in bestimmtem Umfange Ersatz der Kosten gewährt wird. Dieser

Versicherung können auch Doktoranden, die nicht in einem hauptberuflichen Arbeitsverhältnis stehen, und Examenkandidaten beitreten (Ausschlußfrist beachten!). Auch Kinder (beitragsfrei!) und Ehegatten von Studenten(innen) können innerhalb bestimmter Ausschlußfristen in die Versicherung aufgenommen werden. Die Anmeldungen werden von der Geschäftsstelle des Studentenwerks entgegengenommen. Für jeden Versicherten zahlt das Studentenwerk pro Semester 115,- DM an die DSKV.

Im Krankheitsfalle hat der Versicherte bei der Geschäftsstelle des Studentenwerks, bevor er sich in ärztliche Behandlung begibt, gegen 1,- DM einen Krankenschein entgegenzunehmen. Vor der Aufnahme in ein Krankenhaus ist ein Kostenübernahmeschein zu beantragen. In Notfällen muß die Erteilung dieser Bescheinigungen umgehend nachgeholt werden. Ärzte und Krankenhäuser rechnen auf Grund der Bescheinigungen unmittelbar mit der DSKV ab.

Alles Nähere, insbesondere über die Möglichkeit der Versicherung von Ehegatten und Kindern und über den Umfang der Versicherungsleistungen ist auf der Geschäftsstelle des Studentenwerks zu erfahren.

### **Unfallversicherung**

Am 1. 4. 1971 ist das Gesetz über Unfallversicherung für Schüler und Studenten sowie Kinder in Kindergärten in Kraft getreten. Damit tritt das Land NW für die Folgen von Arbeitsunfällen von Studenten ein. Zur Abdeckung des Risikos im Privatbereich hat das Studentenwerk einen Gruppen-Unfallversicherungsvertrag geschlossen. Die Versicherung leistet bis zu 80 000,- DM im Vollinvaliditätsfall und 8 000,- DM im Todesfall; letztere Leistung wird auch erbracht, wenn es sich um einen Arbeitsunfall handelt. Für jeden Studenten zahlt das Studentenwerk aus dem Sozialbeitrag 2,35 DM an das Versicherungsunternehmen. Wer freiwillig der Krankenversicherung beigetreten ist, genießt damit auch Unfallschutz im Privatbereich.

Jeder Unfall ist dem Studentenwerk anzuzeigen.

### **Mensa**

In der Mensa (Dortmund-Eichlinghofen, August-Schmidt-Straße 2) werden zur Mittagszeit zwei Menügerichte zum Preis von 2,10 DM und 3,- DM ausgegeben. Das Menü I kostet für Studenten 1,20 DM, das Menü II 1,80 DM. Die Ausgabe eines Abendessens wird erst möglich sein, wenn mit kostendeckenden Erträgen zu rechnen ist.

Neben der Mensa wird eine Cafeteria geführt.

### **Studentenwohnheime**

Es bestehen folgende Studentenwohnheime:

1. Ev. Studentenwohnheim, Lindemannstraße 68  
Anmeldung: Gesamtverband der Evangelischen Kirchengemeinde Dortmund  
46 Dortmund, Olpe 35
2. Franziskusheim, Franziskanerstraße 3  
Anmeldung: Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus  
46 Dortmund, Franziskanerstraße 1
3. Thomas-Morus-Kolleg, Amalienstraße 21 a  
Anmeldung: Josefshaus e. V.  
46 Dortmund, Amalienstraße 21

4. Studentenwohnheim, Poppelsdorfer Straße 3-5  
Anmeldung: Kath. Studentenwerk Dortmund  
46 Dortmund, Silberstraße 91/2
5. Studentenwohnheim, Dortmund-Barop, Stockumer Straße 370  
Anmeldung: Studentenwerk Dortmund e. V.  
46 Dortmund-Hombruch, Postfach 248
6. Studentenwohnheim (Roncalli-Heim), Von-der-Recke-Straße 40  
Anmeldung: Kath. Kirchengemeinde Heilig-Geist  
46 Dortmund, Neuer Graben 162

## STUDENTENGEMEINDEN

### EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE

Studentenpfarrer: Peter Hoegen  
46 Dortmund, Lindemannstraße 68, Telefon 12 10 13

### KATHOLISCHE STUDENTENGEMEINDE

Studentenpfarrer: P. Stephan Richter OFM  
46 Dortmund, Franziskanerstraße 1, Telefon 52 21 85

Das Sekretariat der Katholischen Studentengemeinde befindet sich im Katholischen Studentenwohnheim (Roncalli-Heim), Dortmund, Von-der-Recke-Straße 40 (Nähe Möllerbrücke), Telefon: 12 91 65. Veranstaltungen der Studentengemeinde finden im Heim Von-der-Recke-Straße 40, bzw. KSG-Heim, Poppelsdorfer Straße 3, statt.

## ASSISTENTENSCHAFT DER UNIVERSITÄT DORTMUND

Assistentenschaft der Universität Dortmund  
46 Dortmund-Hombruch  
Postfach 500

Mitglieder des Assistentenrates:

Johannes Bohlen  
Peter Christophliemk  
Dr. Jürgen Eckhoff  
Dr. Hans-Jürgen Haupt  
Peter Heinzerling  
Karl-Jürgen Krause  
Martin Kwade  
Gerhard Materlik  
Eckhard Nast  
Hans-Dietrich Pabst  
Artur Steiff  
Dr. Tudor Zamfirescu

Sprecher:

für den Gesamtbereich der Universität Dortmund:

**Peter Heinzerling**

Lehrstuhl für Technische Chemie A  
Bau II, Raum 110, Tel. 315

für die Abteilung I (Chemie):

**Peter Christophliemk**

Lehrstuhl für Anorganische Chemie  
Bau I, Raum 408, Tel. 465

für die Abteilung II (Chemietechnik):

**Artur Steiff**

Lehrstuhl für Thermische Verfahrenstechnik  
Bau II, Raum 220, Tel. 356

für die Abteilung III (Raumplanung):

**Eckhard Nast**

FG Stadtbauwesen und Wasserwirtschaft  
Bau III, Raum 405, Tel. 275

für die Abteilung IV (Physik):

**Gerhard Materlik**

Lehrstuhl für Experimentalphysik I  
Bau IV, Raum 227, Tel. 694

für die Abteilung V (Mathematik):

**Dr. Jürgen Eckhoff**

Bau V, Raum 429, Tel. 584

für die Abteilung VI (Fertigungstechnik):

N. N.

## FACHSCHAFTEN DER STUDENTENSCHAFT

	Geschoßbau	Zimmer	App.
Fachschaft der Abteilung Mathematik	V	322	482
	V	323	483
Fachschaft der Abteilung Physik	IV	104	473
Fachschaft der Abteilung Chemie	I	320	415
Fachschaft der Abteilung Chemietechnik	II	417/418	550
Fachschaft der Abteilung Raumplanung	III	319	383

## **STAATSHOCHBAUAMT FÜR DIE UNIVERSITÄT DORTMUND**

Vorstand: Dipl.-Ing. Gunter Leibrandt, Ltd. Regierungsbaudirektor

Vertreter: Dipl.-Ing. Franz Stüer, Regierungsoberbaurat

## **GESELLSCHAFT DER FREUNDE DER UNIVERSITÄT DORTMUND e. V.**

46 Dortmund, Märkische Straße 120  
Postanschrift: 46 Dortmund, Postfach 871  
Telefon: 5 41 72 49 (Industrie- und Handelskammer)

### **Vorstand**

Dr.-Ing. Klaus Knizia (Vorsitzender)

Dr. Peter Hartmann

Dr. Josef Hufnagel

Dr. Helmut Keunecke

Dr. Alfons Spielhoff

Ehrenmitglied

Dr.-Ing. Friedrich Stiegler

### **Geschäftsführer**

Dipl.-Volksw. Joachim Greggersen

Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, die Universität Dortmund zu unterstützen, die Beziehungen zur Wissenschaft und Praxis zu vertiefen und an der Pflege des Geisteslebens im Ruhrgebiet mitzuarbeiten.

Mitglieder der Gesellschaft können Einzelpersonen, juristische Personen und sonstige Personenvereinigungen werden.

## **UNIVERSITÄTS-SPORTCLUB E. V. DORTMUND (USC)**

Vorsitzender: Hans-Jürgen d'Alleux, Tel. 250

2. Vorsitzender: Jens Jordan (Finanzangelegenheiten), Tel. 426

2. Vorsitzender: Helmut Becker (Sportorganisation), Tel. 278

## **MITTEILUNGEN FÜR STUDENTEN**

### **Studienfächer**

Im Aufbau- und Verfügungszentrum (AVZ) der Universität kann z. Z. in folgenden Fachrichtungen studiert werden:

MATHEMATIK, PHYSIK, CHEMIE, CHEMIETECHNIK, RAUMPLANUNG,  
FERTIGUNGSTECHNIK.

Sämtliche Fachrichtungen schließen mit dem Diplom ab.

In den Fachrichtungen Mathematik und Physik sind außerdem folgende Abschlüsse möglich: Lehramt am Gymnasium und Lehramt an der Realschule.

In den Fachrichtungen Chemietechnik und Fertigungstechnik ist der Abschluß Lehramt an berufsbildenden Schulen möglich.

Die Einrichtung der Studiengänge INFORMATIK, STATISTIK und WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN ist zum Wintersemester 1972/73 vorgesehen.

Über weitere Fachrichtungen, die an der Universität vertreten sein werden, gibt der Strukturplan Auskunft.

### **Voraussetzungen für die Zulassung zum Studium**

#### **a) Deutsche Bewerber**

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist der Besitz des Reifezeugnisses eines anerkannten deutschen Gymnasiums oder der Nachweis einer als gleichwertig anerkannten Vorbildung.

Alle Absolventen von Ingenieurschulen oder gleichrangigen Bildungseinrichtungen, die in den Hochschulbereich einbezogen werden sollen, können an einer Hochschule studieren.

#### **b) Ausländische Bewerber**

Die Vorbildung der ausländischen Studienbewerber muß der deutschen Reifeprüfung gleichwertig sein. Ist sie nicht gleichwertig, hat der Ausländer – je nach Stand seiner Vorbildung – zunächst die Prüfung zur Feststellung der Hochschulreife ausländischer Studierender abzulegen oder ein Jahr das Studienkolleg für ausländische Studenten an der Universität Münster zu besuchen. Der Besuch des Studienkollegs schließt mit obengenannter Prüfung ab. Erst danach kann der ausländische Bewerber das Fachstudium aufnehmen.

Jeder ausländische Bewerber hat sich, sofern er nicht aus einem deutschsprachigen Land stammt oder die Reifeprüfung an einer deutschen Schule abgelegt hat, vor der Einschreibung einer Sprachprüfung an der Universität Bochum oder Münster zu unterziehen. Es sind deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen, die ein erfolgreiches Studium ermöglichen.

### **Zulassungsbeschränkungen – Zulassungsantrag**

Die Universität Dortmund befindet sich in der Aufbauphase und ist z. Z. noch im AVZ untergebracht. Das hat eine Beschränkung der räumlichen Kapazität und somit auch der Zulassungsquote in fast allen Fachrichtungen zur Folge. Einzelheiten der Zulassung in Fachrichtungen, in denen Zulassungsbeschränkungen angeordnet worden sind, können bei dem Sekretariat der Universität erfragt werden.

Für alle Fachrichtungen ist ein besonderer Zulassungsantrag erforderlich. Deutsche Bewerber haben dem Zulassungsantrag eine Abschrift (Fotokopie) des Reifezeugnisses oder der sonstigen Studienberechtigung, ihren Lebenslauf sowie ein Lichtbild (Paßbildformat  $4 \times 5,5$  cm) beizufügen. Wenn Bewerber ihr Studium an der Universität Dortmund fortsetzen wollen, sind Nachweise über bereits erfolgreich absolvierte Lehrveranstaltungen beizufügen. Bewerber, die an einer wissenschaftlichen Hochschule Prüfungen nicht bestanden haben, haben eine entsprechende Erklärung abzugeben. Ausländische Bewerber haben zusätzliche Unterlagen einzureichen, die dem Antragsformular zu entnehmen sind. Antragsvordrucke sind im Universitätssekretariat, 46 Dortmund-Eichlinghofen, Baroper Straße 322, Postanschrift: 46 Dortmund-Hombruch, Postfach 500, erhältlich.

## **Immatrikulation**

Die Immatrikulation erfolgt während der Immatrikulationsfrist (s. Zeittafel) im Universitätssekretariat. Das Sekretariat ist an Werktagen außer samstags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet. Für die Immatrikulation sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Zulassungsbescheid
- die Originale der mit dem Zulassungsantrag in Fotokopie oder Abschrift eingereichten Unterlagen
- 3 Lichtbilder (Paßbildformat 4 × 5,5 cm)
- ggf. Exmatrikel der zuletzt besuchten Hochschule
- Nachweis der Entrichtung des Sozialbeitrages (s. Gebühren).

Die Immatrikulationsunterlagen werden nur bei der Immatrikulation ausgegeben. Zur Immatrikulation ist persönliches Erscheinen erforderlich.

## **Gleichzeitiger Besuch anderer Hochschulen (Zweithörer)**

An der Universität Dortmund eingeschriebene Studenten, insbesondere Lehramtskandidaten, haben die Möglichkeit, Veranstaltungen der Ruhr-Universität Bochum und der Pädagogischen Hochschule Ruhr Abteilung Dortmund zu belegen.

Auf Antrag wird dies umgekehrt auch den bei den genannten Hochschulen eingeschriebenen Studenten gestattet. In Fächern mit Zulassungsbeschränkungen wird die Zulassung als Zweithörer von dem Umfang der belegten Veranstaltungen und von der vorhandenen Kapazität abhängig gemacht. Anträge auf Zulassung als ordentlich immatrikulierte Studenten haben in diesem Falle Vorrang.

Die für die Studenten der Universität Dortmund festgelegte Belegfrist sowie die sonstigen Termine gelten auch für Zweithörer. Über die Anerkennung der an der Universität Dortmund belegten Lehrveranstaltungen entscheidet diejenige Hochschule, an der der Student eingeschrieben ist.

## **Rückmeldung**

Studenten, die bereits im vorhergehenden Semester an der Universität Dortmund immatrikuliert waren, haben sich in der dafür vorgesehenen Frist (s. Zeittafel) im Universitätssekretariat zurückzumelden. Die Rückmeldung kann nur erfolgen, wenn der Student im vorhergehenden Semester belegt und die Gebühren gezahlt hatte und der Nachweis der Entrichtung des Sozialbeitrages erbracht wird (s. Gebühren).

Für eine verspätete Rückmeldung ist die Genehmigung des Rektors erforderlich; sie wird nur bei ausreichender Begründung erteilt.

## **Belegen und Belegverfahren**

Jeder Student ist innerhalb der Belegfrist (s. Zeittafel) zum Belegen verpflichtet. Die Veranstaltungen, die er besuchen will, trägt er in den bei der Immatrikulation bzw. Rückmeldung ausgegebenen Belegbogen (2fach) ein. Den ausgefüllten Belegbogen legt er dann zusammen mit dem Studienbuch im Sekretariat vor. Der Belegbogen dient als Studiennachweis für das betreffende Semester. Es wird darauf hingewiesen, daß bis zum Ablauf der Belegfrist jede Veranstaltung ohne Belegung besucht werden kann. In der Nachbelegfrist (s. Zeittafel) können Vorlesungen, Übungen und Seminare im Universitätssekretariat nachbelegt bzw. gestrichen werden. **Ein erstmaliges Belegen in der Nachbelegfrist ist nicht möglich.**

## **Beurlaubung**

Jeder Student kann unter folgenden Voraussetzungen beurlaubt werden:

- Krankheit (Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung)
- Vorbereitung auf das Abschlußexamen (nach Absolvierung der Mindestsemesterzahl gegen Vorlage einer Bescheinigung des zuständigen Prüfungsamtes)
- Ableistung des Pflichtwehrdienstes (Vorlage des Bescheides des Kreiswehersatzamtes)

Die Beurlaubung ist jeweils nur für ein Semester möglich. Auch für ein beurlaubtes Semester ist der Sozialbeitrag zu entrichten. Der Nachweis der Entrichtung ist dem Antrag auf Beurlaubung beizufügen. Der zur Ableistung des Wehrdienstes beurlaubte Student ist von der Zahlung des Sozialbeitrages befreit.

## **Exmatrikulation**

Wer die Universität verlassen will, beantragt im Universitätssekretariat seine Exmatrikulation. Dem Antrag sind das Studienbuch und der Studentenausweis beizufügen.

Vom Studium ausgeschlossen werden Studenten, die

- a) sich zu Beginn des Semesters nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist zurückmelden,
- b) zu Beginn des Semesters innerhalb der vorgeschriebenen Frist nicht die nach der Immatrikulationsordnung vorgeschriebene Zahl an Lehrveranstaltungen belegen,
- c) Gebühren, die weder erlassen noch gestundet worden sind, trotz Mahnung nicht zahlen.

## **Gasthörer**

1. Als Gasthörer können auf Antrag zugelassen werden:

- a) Berufstätige, die nicht den für die Einschreibung geltenden Vorschriften genügen, aber mindestens das Zeugnis der Reife für die 7. Klasse eines deutschen Gymnasiums oder eine gleichwertige Vorbildung besitzen und sich auf einzelnen Wissensgebieten weiterbilden wollen. Von dem Nachweis der Reife für die 7. Klasse oder einer gleichwertigen Vorbildung kann abgesehen werden, wenn der Bewerber ein berufliches Interesse an dem Besuch einzelner Vorlesungen glaubhaft macht und wenn er nach seiner Vor- und Allgemeinbildung den Vorlesungen mit Verständnis folgen kann.
- b) Bewerber mit einer durch eine Staats- oder Diplom- oder sonstigen akademischen Prüfung abgeschlossenen Hochschulausbildung, die ihre Studien auf einzelnen Gebieten vervollständigen wollen.

2. Als Gasthörer können solche Bewerber nicht zugelassen werden, die den Vorschriften für die Einschreibung zwar genügen, die aber, ohne bisher eine staatliche oder akademische Prüfung bestanden zu haben, das weitere Studium mit dem Ziel der Ablegung einer solchen Prüfung betreiben wollen.

3. Die Zulassung als Gasthörer erfolgt für ein Semester. Eine Verlängerung für weitere Semester ist möglich.

4. Von Gasthörern wird der Beitrag für die Unfallversicherung erhoben (s. Gebühren).

## Gebühren

### 1. Gasthörergebühr

Die Gasthörergebühr beträgt je Halbjahr 35,- DM.

### 2. Verwaltungsgebühren

An Verwaltungsgebühren werden erhoben:

- a) für die Ausfertigung einer Zweitschrift des Studienbuches . . . 15,- DM
- b) für die Ausfertigung einer Zweitschrift des Studienausweises, des Gasthörerscheins, eines Prüfungszeugnisses oder einer Urkunde über die Verleihung eines akademischen Grades jeweils 5,- DM
- c) für verspätet beantragte Einschreibung oder Rückmeldung, für verspätetes Belegen sowie für verspätetes Gebührenzahlen jeweils 10,- DM

### 3. Sozialbeitrag:

Die Höhe des Sozialbeitrages beläuft sich z. Z. auf 134,35 DM. Der Beitrag setzt sich wie folgt zusammen.

- |                                     |          |
|-------------------------------------|----------|
| 1. Studentische Selbstverwaltung    | 10,- DM  |
| 2. Studentische Krankenversicherung | 115,- DM |
| 3. Studentische Unfallversicherung  | 2,35 DM  |
| 4. Studentischer Hilfsfonds         | 2,- DM   |
| 5. Studentenwerk Dortmund e. V.     | 5,- DM   |

Studenten, die Anspruch auf Leistungen einer gesetzlichen Krankenversicherung haben, können auf Antrag vom Krankenversicherungsschutz der DSKV befreit werden. Der Sozialbeitrag ermäßigt sich dann von 134,35 DM auf 24,35 DM.

Von Gasthörern wird nur der Beitrag zur Unfallversicherung erhoben.

Der Sozialbeitrag ist vor der Immatrikulation, Rückmeldung oder Beurlaubung zu entrichten. Der Nachweis der Einzahlung muß bei der Immatrikulation, Rückmeldung oder Beurlaubung erbracht werden. Weitere Einzelheiten können aus der Sozialbeitragsordnung der Universität Dortmund vom 7. 7. 1971 entnommen werden.

## Wechsel des Studienfaches

Ein Wechsel des Studienfaches ist dem Universitätssekretariat anzuzeigen.

## Wissenschaftliches Prüfungsamt

Durch Erlaß des Kultusministers II C 3. 40-40/5 Nr. 3214/71 vom 6. Juli 1971 ist die Durchführung der Ersten Staatsprüfungen für das Lehramt am Gymnasium und für das Lehramt an der Realschule bis zur Einrichtung eines Wissenschaftlichen Prüfungsamtes Dortmund dem Wissenschaftlichen Prüfungsamt Bochum übertragen worden.

Anschrift des Wissenschaftlichen Prüfungsamtes Bochum:

463 Bochum-Querenburg, Universität, Postfach 2 148

Vorsitzer und Leiter:

Ltd. Reg.-Dir. Köhler, Tel.: 71 27 08

Stellvertretender Vorsitzter:

Prof. Dr. Maurer, Tel.: 71 26 28

Geschäftsführer:

StD. Thomessen, Tel.: 71 27 57

Realschuldezernentin:	Oberregierungs- und -schulrätin Toelle
Beratung in Studien- und Prüfungsangelegenheiten (in Bochum):	montags, mittwochs und freitags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (nach Voranmeldung)
Sprechstunden des Vorsitzers und Leiters (in Bochum):	täglich von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr (nach Voranmeldung)
Sprechstunden von Frau Oberregierungs- und -schulrätin Toelle (in Bochum):	jeden ersten Freitag im Semestermonat um 11.00 Uhr

Zum Aufgabenbereich des Prüfungsamtes gehören:

1. Beratung in Ausbildungs- und Prüfungsangelegenheiten für Studierende, die eine Lehrbefähigung für das Gymnasium oder für die Realschule erwerben wollen.

Außer in den Bochumer Sprechstunden finden etwa einmal im Monat halbtägige Beratungen durch Mitarbeiter des Prüfungsamtes in der Universität Dortmund statt. Die Zeiten werden durch Aushang bekanntgegeben. Darüber hinaus können auf Wunsch der Hochschule besondere Termine vereinbart werden. Im Bedarfsfalle führt das Prüfungsamt gruppenweise Beratungen durch. Es kann auch schriftlich Auskunft angefordert werden.

2. Zulassung zur Ersten Staatsprüfung für das Lehramt am Gymnasium und an der Realschule.

Unterlagen zur Meldung sind beim Wissenschaftlichen Prüfungsamt Bochum anzufordern. Bekanntmachungen des WPA über allgemeine und spezielle Zulassungsregeln erfolgen durch Anschläge.

3. Die den Prüfungsordnungen entsprechende Durchführung der genannten Prüfungen.

Prüfungsort ist – soweit möglich – die Universität Dortmund.

4. Abnahme von Erweiterungsprüfungen.

Aus der Universität Dortmund und der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abt. Dortmund sind als Prüfer bei dem Wissenschaftlichen Prüfungsamt Bochum bestellt:

#### **Mathematik:**

Prof. Dr. Danzer, Prof. Dr. Eicker, Prof. Dr. Habetha, Prof. Dr. Kochendörffer, Prof. Dr. Mayer, Prof. Dr. Reimer, Prof. Dr. Joussen, Prof. Dr. Pittnauer, Dozent Dr. Förster.

#### **Pädagogik:**

Prof. Dr. Becker, Prof. Dr. Bosch, Prof. Dr. Hülshoff, Prof. Dr. Rolff, Dozent Dr. Heiland, Dr. Brüne, Dr. Nau.

#### **Philosophie:**

Prof. Dr. Heilmann, Prof. Dr. Koch, Prof. Dr. Speck, Dr. Schmidt.

## AN WEN WENDET SICH DER STUDENT?

Aufgabenbereich	Auskunftgebende Stelle
Anerkennung von ausländischen Reifezeugnissen	Akademisches Auslandsamt
Anschriftenänderungen	Universitätssekretariat
Anrechnung von Studienzeiten	Zuständiger Prüfungsausschuß
Arbeitsvermittlung für Werk- und Gelegenheitsarbeit der Studenten	Arbeitsamt Dortmund
Auslandsstipendium	Akademisches Auslandsamt
Auslandsstudium	Akademisches Auslandsamt
Ausbildungsförderung	Studentenwerk
Belegen	Universitätssekretariat
Beratung in Studienfragen	Abteilungen, Universitätssekretariat
Berufsberatung für Abiturienten und Hochschüler	Arbeitsamt Dortmund, Gutenbergstr. 34. Tel. 1 20 31 – 3 35 Sprechstunden: nach Vereinbarung Arbeitsamt Dortmund, Stockumer Str. 325 Sprechstunden: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 14.00–16.00 Uhr
Bescheinigung von Studienzeiten	Universitätssekretariat
Beurlaubung	Universitätssekretariat
Darlehen	Studentenwerk
Einschreibung	Universitätssekretariat
Exmatrikulation	Universitätssekretariat
Fahrpreismäßigungen, Bescheinigung der Anträge	Universitätssekretariat
Förderung deutscher Studenten nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	Studentenwerk
Förderung ausländischer Studenten	Akademisches Auslandsamt
Fundsachen	Hausmeister der Universität, Universitätssekretariat
Gasthörer	Universitätssekretariat
Gebührenfestsetzung	Universitätssekretariat
Gesundheitsfürsorge	Studentenwerk
Graduiertenförderung	Universitätssekretariat
Immatrikulation	Universitätssekretariat
Krankenversicherung	Studentenwerk
Leistungsprüfungen	Abteilungen
Mensa	Studentenwerk
Nachbelegen von Vorlesungen	Universitätssekretariat
Praktikantenaustausch	Akademisches Auslandsamt
Promotionsordnungen	Abteilungen
Prüfungsordnungen	Prüfungsämter
Rückmeldung	Universitätssekretariat

## **Aufgabenbereich**

## **Auskunftgebende Stelle**

Studenten-Krankenversicherung  
Studentische Vereinigungen  
Studentenseelsorge  
Studentenwohnheim  
Studienbuch-Zweitschrift  
Studentenausweis-Zweitschrift

Studentenwerk  
Universitätssekretariat  
Studentenpfarrer  
Studentenwerk  
Universitätssekretariat  
Universitätssekretariat

Umschreibungen, Fachwechsel  
Unfallversicherung

Universitätssekretariat  
Studentenwerk

Vorlesungsverzeichnis

Universitätssekretariat

Wohnungswechsel, Anzeige

Universitätssekretariat

Zimmervermittlung

Studentenwerk

Zulassung von Ausländern zum Studium

Akademisches Auslandsamt

Zweiteinschreibung

Universitätssekretariat

Darüber hinausgehende Auskünfte werden im Universitätssekretariat erteilt.

## **Studienberatung der Abteilung Mathematik**

Dipl.-Math. D. Kramer  
Geschoßbau V, Zimmer 431, Tel. 510  
(nach Vereinbarung)

## **Studienberatung der Abteilung Physik**

Dipl.-Phys. E. Conen  
Geschoßbau IV, Zimmer 319, Tel. 644  
(nach Vereinbarung)

## **Studienberatung der Abteilung Chemie**

AC: Dr. Naumann, Bau I, Zimmer 412  
OC: Professor Neumann, Bau I, Zimmer 106  
PC: Professor Rickert, Bau I, Zimmer 301

## **Studienberatung der Abteilung Chemietechnik**

Dipl.-Ing. H. W. Friebe  
Geschoßbau II, Zimmer 411, Tel. 309.

## **Studienberatung der Abteilung Fertigungstechnik**

Oberingenieur Dr. Ing. K. Kauder  
Pavillon 1, Zimmer 4, Tel. 7 52

## **Studienfachberatung der Abteilung Raumplanung:**

Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen d'Alleux  
Dr. Sebastian Müller  
Ulf Ruttmann

Beratungstermin: mittwochs von 11.00 bis 13.00 Uhr, Zimmer 321,  
oder nach Vereinbarung über Telefon 290 bzw. 284

## Studienberatung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen

Oberstudienrat Bernhard Enste  
Geschoßbau II, Zimmer 421, Tel. 396  
freitags von 11.00 bis 12.30 Uhr

## Studienberatung für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen

Wissenschaftliches Prüfungsamt Bochum  
Sprechstunden s. Seite 77

## Studienberatung über das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abteilung Dortmund

Dr. H. Claßen  
Geschoßbau II, Zimmer 421, Tel. 396  
donnerstags von 11.00 bis 12.00 Uhr

## VERZEICHNIS DER LEHRVERANSTALTUNGEN

### ABTEILUNG MATHEMATIK

Die Anzahl der Wochenstunden ist in Klammern angegeben. Die Hörsäle H I–H VI befinden sich im Hörsaalgebäude, die Räume V–110, V–113 usw. im Geschoßbau V.

### Vorlesungen für Studenten anderer Abteilungen

001	Mathematik für Chemiker II (3) Mo 9.45–11.15, Di 8.00–8.45 V–113	Kochendörffer
002	Übungen zur Mathematik für Chemiker II (1) Di 8.45–9.30 V–113, V–115	Kochendörffer Schecker
003	Höhere Mathematik II (4) Di 11.30–13.00, Fr 11.30–13.00 H III	Danzer
004	Übungen zur Höheren Mathematik II (2)	Danzer Eckhoff
005	Höhere Mathematik IV (Numerische Mathematik) (3) Di 9.45–11.15, Fr 8.00–8.45 H I	Reimer
006	Übungen zur Höheren Mathematik IV	Reimer Fromm Kusterer

### Anfängervorlesungen

007	Analysis II (4) Di 10.30–12.15, Mi 8.00–9.30 H VI	Mayer
008	Übungen zur Analysis II (2)	Mayer Heithecker Johannsen Kretschmann Peters

009	Lineare Algebra und analytische Geometrie I (4) Mo 11.30–13.00, Do 16.30–18.15 H VI	Erle
010	Übungen zur Linearen Algebra (2) und analytischen Geometrie	Brunner Jentsch Kühn Spieler

### Vorlesungen für mittlere Semester

011	Didaktik der Geometrie (2) Mo 14.00–15.30 H II	Wittmann
012	Algebra (4) Do 8.00–9.30, Fr 8.00–9.30 V–113	Kochendörffer
013	Übungen zur Algebra (2)	Kochendörffer Warzel
014	Gewöhnliche Differentialgleichungen (4) Di 16.30–18.15, Mi 8.00–9.30 H II	N. N.
015	Übungen zu den gewöhl. Differentialgleichungen (2)	N. N. Menke
016	Differentialgeometrie (4) Di 9.45–11.15, Do 9.45–11.15 V–115	Joussen
017	Übungen zur Differentialgeometrie (2)	Joussen Fick
018	Mathematische Statistik (4) Di 11.30–13.00, Do 11.30–13.00 V–110	Eicker
019	Übungen zur mathematischen Statistik (2)	Eicker Hecker Krumbholz

### Proseminare

020	Reelle Zahlen aus didaktischer Sicht (2) Mi 11.30–13.00 V–420	Coers
021	Proseminar über Analysis (2)	Pittnauer Wyrwisch
022	Proseminar über Analysis (2)	Reimer Wichmann
023	Proseminar über äußere Differentialformen (2)	Habetha Flach
024	Proseminar über Kombinatorik und elementare Wahrscheinlichkeitstheorie (2)	Eicker Sendlar

# Teubner Studienbücher

---

# Teubner Studienskripten

## Teubner Studienbücher

F. Stummel/K. Hainer  
**Praktische Mathematik**  
DM 26,80

E. Stiefel  
**Einführung in die  
numerische Mathematik**  
DM 16,80

G. Hotz  
**Informatik:  
Rechenanlagen**  
Frühjahr 1972

N. Wirth  
**Systematisches  
Programmieren**  
Frühjahr 1972

L. Collatz  
**Differentialgleichungen**  
DM 16,80

R. Kochendörffer  
**Determinanten  
und Matrizen**  
DM 12,80

A. Jaeger/K. Wenke  
**Lineare Wirtschafts-  
algebra**. 2 Bände  
je Band DM 14,—

J. C. Clegg  
**Variationsrechnung**  
DM 10,80

W. Walcher  
**Praktikum der Physik**  
DM 19,80

M. Françon  
**Physik für Biologen,  
Chemiker  
und Geologen**  
Bd. 1. DM 15,80  
Bd. 2. Frühjahr 1972  
DM 13,80

G. Heber/G. Weber  
**Grundlagen der  
Quantenphysik**  
Bd. 1. Quantenmechanik  
DM 12,80  
Bd. 2. Quantenfeld-  
theorie. DM 13,80

T. Mayer-Kuckuk  
**Physik der Atomkerne**  
DM 17,80

G. Lautz  
**Elektromagnetische  
Felder**  
DM 13,80

K. Magnus  
**Schwingungen**  
DM 16,80

E. Becker  
**Technische  
Strömungslehre**  
DM 9,80

E. Becker/E. Piltz  
**Übungen zur Tech-  
nischen Strömungslehre**  
DM 9,80

E. Becker  
**Gasdynamik**  
DM 16,80

## Teubner Studienskripten

H. Frohne  
**Einführung in die  
Elektrotechnik**  
Bd. 1. Grundlagen und  
Netzwerke. DM 4,80  
Bd. 2. Elektrische und  
magnetische Felder  
Frühjahr 1972  
Bd. 3. Wechselstrom  
DM 6,80

H. Neumann  
**Steuerungslehre**  
Bd. 1. Schaltalgebra.  
Boolesche Systeme  
DM 8,80  
Bd. 2. Speicher.  
Optimierung. DM 9,80  
Bd. 3. Code und Bau-  
steingruppen. DM 8,80

P. Vaske  
**Übertragungsverhalten  
elektrischer Netzwerke**  
DM 5,80

V. Claus  
**Stochastische  
Automaten**  
DM 6,80

W. Heinrich/W. Stucky  
**Programmierung  
mit ALGOL 60**  
DM 5,80

R. Pregla/W. Schlosser  
**Passive Netzwerke**  
Analyse und Synthese  
Frühjahr 1972  
ca. DM 5,80



**B. G. Teubner**

7 Stuttgart 80  
Postfach 80 10 69

### Vorlesungen für mittlere und höhere Semester

025	Numerische Integration (3) Mi 9.45–11.15, Fr 9.45–10.30 V–110	Reimer
026	Approximationstheorie (3) Do 9.45–11.15, Fr 10.30–11.15 V–110	Pittnauer
027	Übungen zur Approximationstheorie (1)	Pittnauer Fromm Kusterer
030	Topologische Vektorräume (3) Di 11.30–13.00, Fr 11.30–12.15 V–311	Förster
031	Übungen zu den Topologischen Vektorräumen (1) Fr 12.15–13.00 V–311	Förster Liebetau
032	Graphentheorie (3) Mi 9.45–11.15, Fr 9.45–10.30 V–324	Wegner
033	Elliptische Differentialgleichungen (4) Mo 11.30–13.00, Do 11.30–13.00 V–113	Habetha
034	Fixpunktsätze in der Analysis (2) Mo 9.45–11.15 V–110	Pittnauer

### Seminare

035	Seminar über Geometrie (2) Di 17.30–19.00 V–420	Danzer Zamfirescu
036	Seminar über stochastische Grenzwertsätze (2) Di 15.45–17.15 V–223	Eicker Hecker
037	Seminar über Theorie der Basen in Banachräumen (2) Di 15.45–17.15 V–311	Förster Liebetau
038	Seminar über Analysis (2) Mi 9.45–11.15 V–420	Habetha
039	Seminar über projektive Geometrie (2) Di 14.00–15.30 V–420	Joussen Johannsen
040	Seminar über Gruppentheorie (2) Mo 15.45–17.15 V–324	Kochendörffer
041	Seminar über Topologie (2)	Mayer Brunner
042	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	die Hochschul- lehrer der Mathematik
043	Mathematisches Kolloquium (Ankündigung am Schwarzen Brett) Mo 17.30–19 V–113	die Hochschul- lehrer der Mathematik

## ABTEILUNG PHYSIK

101	Experimentelle Physik II für Physiker und Studierende der Mathematik, Chemie, Chemietechnik, Fertigungstechnik, mit Nebenfach Physik Mo, Do 8.45–9.30, Di 8.45–10.30, Mi 10.30–11.15 H VI	Bonse
102	Übungen zur Experimentellen Physik II für Studierende mit Physik als Hauptfach (für Diplom in Physik oder Staatsexamen mit Physik als Fach) Di 13–14, Do 14–15.30	Bonse Becker Bohlen König Materlik Spieker
103	Übungen zur Experimentellen Physik II für Studierende mit Nebenfach Physik Di 14–14.45 oder 14.45–15.30 oder 15.45–16.30	Bonse Becker Bohlen Dinges König Materlik Spieker Staude Uihlein
104	Experimentelle Physik III (Atomphysik) Mo 8–9.30, Do 8–8.45 H I	Fröhlich
105	Übungen zur Experimentellen Physik III für Studierende mit Physik als Hauptfach (für Diplom in Physik oder Staatsexamen mit Physik als Fach) Mo 9.45–17.15, Do 15.45–16.30	Fröhlich Gerlach Uihlein
106	Theoretische Physik I Mo 9.45–11.15, Do 11.30–12.15 H III	Büttner
107	Übungen zur Theoretischen Physik I für Physiker Mo 14–15.30	Büttner Barentzen Kramer Leschke Staude Pollmann
108	Theoretische Physik III Di 11.30–13 GB V, R 115, Do 9.45–10.30 H I	Brandt
109	Übungen zur Theoretischen Physik III Di 15.45–17.15, Do 10.30–11.15	Brandt Leschke Schmutz
110	Einführung zu den Experimentellen Übungen Physik Mi 12.30–13.15 H I	Kanert

111	Experimentelle Übungen I Studierende mit Physik als Hauptfach (für Diplom in Physik oder Staatsexamen mit Physik als Fach) Ferienkurs 3 Wochen vor Vorlesungsbeginn WS 1972/73 halbtägig	Kanert Conen Dinges Gerlach Hackeloer Helland Kotzur Meißner Pollmann Preußner Schütz Sondergeld
112	Experimentelle Übungen für Nebenfächler Ferienkurs 3 Wochen vor Vorlesungsbeginn WS 1972/73 halbtägig	Kanert Barentzen Kramer Schmutz
113	Statistische Methoden in der Physik (nach Vereinbarung) 2 Stunden	Schmid
114	Theoretische Festkörperphysik für höhere Semester Di vorm. (nach Vereinbarung) 2 Stunden	Treusch
115	Einführung in die Pulsspektroskopie (nach Vereinbarung) 2 Stunden	Nehring
116	Seminar über Röntgeninterferenzen (nach Vereinbarung)	Bonse
117	Seminar über Phasenübergänge	Brandt Schmid
118	Seminar über spezielle Probleme der Festkörperphysik Fr (nach Vereinbarung) 2 Stunden	Kramer Fröhlich Treusch Staude
119	Seminar über Magnet. Kern- und Elektronenspinresonanz (nach Vereinbarung) 2 Stunden	Kanert
120	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Bonse
121	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Brandt
122	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Büttner
123	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Fröhlich
124	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Kanert
125	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Schmid
126	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten ganztägig (nach Vereinbarung)	Treusch
127	Physikalisches Kolloquium (nach besonderer Ankündigung)	Dozenten der Physik

## ABTEILUNG CHEMIE

### Abkürzungen:

V	= wöchentliche Vortragsstunden
Ü	= wöchentliche Übungsstunden
T	= Anmeldepflichtig
+	= ersatzpflichtige Übungen und Praktika
AC-P	= Praktikumsräume der Lehrstühle für Anorganische Chemie
OC-P	= Praktikumsräume des Lehrstuhls für Organische Chemie
PC-P	= Praktikumsräume des Lehrstuhls für Physikalische Chemie
CT-S	= Seminarraum der Abteilung Chemietechnik
CT-P	= Praktikumsräume der Chemietechnik

### Institut für Chemie

201	Kolloquium des Instituts für Chemie V 2 Di 16.30–19.00 H III	Dozenten der Chemie
202	Wissenschaftliches Seminar des Instituts für Chemie (Zeit nach Vorankündigung)	Dozenten und Assistenten der Chemie
202a	Exkursionen in Forschungsstätten und Werke der Chemischen Industrie (nach Vorankündigung der Lehrstühle)	Dozenten der Chemie

### Anorganische Chemie

203	Einführung in die Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie (Kurs AC 1) a) Vorlesung für Chemiker V 5 Mi 8.00–9.30, DoFr 9.45–11.15 H III b) Praktikum für Chemiker TÜ gzt. Mo–Fr 8–17 AC-P	Huber  Huber Schmeißer Naumann Gmehling Jordan Kunkel Lehmann Lindel Lindemann Neumann Preut Schmidt
204	Seminar zum Anorganisch-chemischen Praktikum (Kurs AC 1) Ü 2 Fr 8.00–9.30 H II	Huber Schmeißer Haupt Naumann
205	Wahlpraktikum Anorganische Chemie TÜ hgt. (gzt. während eines halben Semesters) Mo–Fr 8–17 AC-Lehrstühle	Huber Müller Schmeißer Haupt Naumann
206	Anorganisch-chemisches Seminar für Fortgeschrittene Ü 1 Mi 8.00–8.45 H V	Müller Diemann

207	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie V 1 Mo 8.00–8.45 H II	Schmeißer
208	Strukturchemie I (Anwendung von Methoden der instrumentellen Analytik zur Aufklärung von Strukturen) V 2 (mit Übungen) Di 9.45–11.15 H II	Müller Diemann Schmidt
209	Spezielle Probleme der Schwingungsspektroskopie Ü 1 n. Vereinb.	Müller Schmidt
210	Wasserchemie V 1 (14tägig) Di 15.45–17.15 H V	Malz
211	Kristallsymmetrie V 2 (mit Übungen) Mi 14.00–15.30 H III	Haupt Preut
212	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime) T gzt. AC-Lehrstühle	Huber
213	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime) T gzt. AC-Lehrstühle	Schmeißer
214	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime) T gzt. AC-Lehrstühle	Müller
215	Anorganisch-chemisches Praktikum für Physiker TÜ 6 (gzt. 2 Wochen während der vorlesungsfreien Zeit)	Müller Christophliemk Diemann

### Organische Chemie

216	Spezielle Organische Chemie A V 1 Do 8.00–8.45 H II	Neumann
217	Spezielle Organische Chemie B: Organische Photochemie V 2 Fr 8.00–9.30 H III	Schrader
218	T Kurs OC 2, bestehend aus Praktikum gzt. OC-P Kolloquium Ü (Zeit nach Vereinbarung), Seminarraum OC Seminar VÜ 9 Mo 8.45–10.30 H II Di 8.00– 9.30 H III	Neumann Schrader Blaukat Christen Hillgärtner Kröber Schneider
219	OC-Kurs für Fortgeschrittene (OC-Lehrstuhl) Methodenpraktikum (Zeit nach Vereinbarung) Übungen und Kolloquien Ü (Zeit nach Vereinbarung) Gaschromatographie, Infrarotspektroskopie und Ramanspektroskopie Ultraviolettpektroskopie, Elektronenspinresonanz, Säulenchromatographie, Massenspektrometrie, Kinetik, Kernresonanz-Spektroskopie	Neumann Schrader Albert Ansmann Mitchell Ritter Schroeder
220	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten gzt. (privatissime) OC-Lehrstuhl	Neumann
221	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter VÜ 3 Mo 16.30–18.15 H II Mi 16–17 Seminarraum OC	Neumann

222	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten gzt.	Schrader
223	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter (Zeit nach Vereinbarung)	Schrader
224	Einführung in die Biochemie (für Studierende nach dem Vordiplom) V 1 Fr 8.00–9.30 Bau V 115	Pfleiderer

### Physikalische Chemie

225	Einführung in die Physikalische Chemie (Teil II) (Theoretischer Kurs: Elektrochemie, Reaktionskinetik, Atomistik) VÜ 5 Di 15.45–16.30 Do 14.45–17.15 Di auch für Chemietechniker H II	Rickert Schneider Fischer Holzapfel Wedde
226	Physikalische Chemie für Fortgeschrittene (Theoretischer Kurs: Grundzüge der Quantenchemie) VÜ 3 Teil I Do 9.45–11.15 Teil II Mi 9.45–10.30	Dittmar Mennicke und Mitarbeiter des Lehrstuhls
227	Praktikum in Physikalischer Chemie für Chemiker (Anfänger) T hgt. (gzt. in der zweiten Semesterhälfte) täglich PC-Lehrstühle	Rickert Keller Lehmann Weppner
228	Seminar zum Praktikum in Physikalischer Chemie für Chemiker (Anfänger) Ü 1 (zweistündig in der zweiten Semesterhälfte) Di 8.00–9.30 H I	Rickert Keller Lehmann Weppner
229	Praktikum in Physikalischer Chemie I für Chemietechniker T hgt. (gzt. 8 Tage während der vorlesungsfreien Zeit)	Rickert Keller Lehmann Weppner
230	Praktikum in Physikalischer Chemie II für Chemietechniker T hgt. (gzt. in der ersten Semesterhälfte) Mi 8–17	Rickert Keller Lehmann Weppner
231	Wahlpraktikum der Physikalischen Chemie T hgt. (gzt. während eines halben Semesters) täglich PC-Lehrstühle	Rickert Holzapfel
232	Seminar für Wissenschaftliche Mitarbeiter Ü 1 (Zeit nach Vereinbarung)	Rickert Dittmar und Mitarbeiter des Lehrstuhls
233	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime) gzt. PC-Lehrstühle	Rickert
234	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime) gzt. PC-Lehrstühle	Dittmar

### Technische Chemie

Siehe Lehrveranstaltungen der Abteilung Chemietechnik

## VORLÄUFIGER STUDIENPLAN FÜR CHEMIKER

Bis zum Diplom-Vorexamen sind folgende Vorlesungen bzw. Übungen zu belegen und Praktika bzw. Kurse zu absolvieren:

Einführung in die Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie (Kurs; umfaßt Vorlesungen, Seminare und Praktika)	gzt. 2 Semester
Einführung in die Organische Chemie (Kurs OC 1)	gzt. 1 Semester
Einführung in die Physikalische Chemie	
– theoretischer Teil; Vorlesungen, Übungen, Seminare (2 Sem.)	je 5 Wochenstd.
– experimenteller Teil	gzt. 1/2 Semester
Einführung in die Physik mit Übungen (2 Sem.)	je 4 Wochenstd.
Physikalisches Praktikum (2 Sem.)	je 4 Wochenstd.
Mathematik für Chemiker mit Übungen (2 Sem.)	je 4 Wochenstd.
Einführung in die Technische Chemie	3 Wochenstd.

### Prüfungsfächer im Diplom-Vorexamen

1. Anorganische einschl. Analytische Chemie
2. Organische Chemie
3. Physikalische Chemie
4. Physik

Bis zum mündlichen Teil des Diplom-Hauptexamens sind folgende Vorlesungen bzw. Übungen zu belegen und Praktika bzw. Kurse zu absolvieren:

Anorganische Chemie für Fortgeschrittene (2 Sem.)	je 3 Wochenstd.
Organische Chemie für Fortgeschrittene (2 Sem.)	je 3 Wochenstd.
Physikalische Chemie für Fortgeschrittene (2 Sem.)	je 3 Wochenstd.
Technische Chemie (2 Sem.)	je 3 Wochenstd.
In dem Fach, in dem die Diplomarbeit angefertigt wird, zusätzlich 1 Semester Vorlesung mit	3 Wochenstd.

	Pflichtpraktika	Wahlpraktika (Methodenpraktikum)
Vertiefte Organische Chemie (Kurs OC 2)	1 Semester	1/2 Semester
Vertiefte physikalisch-chemische Praktika	1/2 Semester	1/2 Semester
Praktikum für Technische Chemie	1/2 Semester	1/2 Semester
Anorganisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene	1/2 Semester	1/2 Semester
Vertieftes physikalisches Praktikum	–	1/2 Semester

(Von den Wahlpraktika sind zwei zu absolvieren, davon muß eines ein Wahlpraktikum des Faches sein, in dem die Diplomarbeit angefertigt werden soll. Bei Wahl des OC-Methodenpraktikums wird dieses als letztes Praktikum absolviert.)

## Prüfungsfächer im Diplom-Hauptexamen

1. Anorganische Chemie
2. Organische Chemie
3. Physikalische Chemie
4. Technische Chemie

Die Diplomarbeit muß als Teil des Diplom-Hauptexamens in einem der Laboratorien der Abteilung Mathematik, Physik, Chemie bzw. der Lehrstühle Technische Chemie in der Abteilung Chemietechnik der Universität Dortmund durchgeführt werden.

Für alle Chemiestudenten, die ihr Studium mit einem nach dem Diplom-Vorexamen liegenden Semester an der Universität Dortmund fortsetzen, kann innerhalb der nächsten zwei Semester auf Antrag eine Sonderregelung für die bis zum Diplom-Hauptexamen zu belegenden Vorlesungen und Übungen und zu absolvierenden Praktika bzw. Kurse getroffen werden.

Um einen möglichst schnellen und optimalen Verlauf des Chemie-Studiums zu gewährleisten, wird empfohlen, die zeitliche Reihenfolge der einzelnen Lehrveranstaltungen nach folgendem Plan vorzunehmen:

### 1. Semester (WS)

- VÜ gzt. Einführung in die Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie
- Ü 1 Seminar zum Anorganisch-chemischen Praktikum (Kurs AC 1)
- Ü 2 Allgemeines Kolloquium des Instituts für Chemie
- VÜ 4 Mathematik für Chemiker mit Übungen
- VÜ 4 Einführung in die Physik mit Übungen

### 2. Semester (SS)

- VÜ gzt. Einführung in die Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie
- Ü 1 Seminar zum Anorganisch-chemischen Praktikum (Kurs AC 1)
- Ü 2 Allgemeines Kolloquium des Instituts für Chemie
- VÜ 4 Mathematik für Chemiker mit Übungen
- VÜ 4 Einführung in die Physik mit Übungen
- Ü 4 Physikalisches Praktikum

### 3. Semester (WS)

- Ü 4 Physikalisches Praktikum
- V 2 Einführung in die Organische Chemie
- Ü gzt. Organisch-chemisches Praktikum (Kurs OC 1)
- Ü 2 Seminar zum Organisch-chemischen Praktikum (Kurs OC 1)
- VÜ 5 Einführung in die Physikalische Chemie mit Übungen (Theoretischer Kurs I)
- V 2 Kolloquium des Instituts für Chemie

#### 4. Semester (SS)

- VÜ 5 Einführung in die Physikalische Chemie mit Übungen (Theoretischer Kurs II)
- Ü htg. Physikalisch-chemisches Praktikum
- V 3 Einführung in die Technische Chemie
- V 2 Kolloquium des Instituts für Chemie

#### 5. Semester (WS)

- V 3 Spezielle Anorganische Chemie I
- V 3 Spezielle Organische Chemie I
- VÜ 3 Physikalische Chemie für Fortgeschrittene I
- V 3 Technische Chemie I
- Ü 1 Anorganisch-chemisches Seminar für Fortgeschrittene
- Ü htg. Anorganisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene
- Ü htg. Physikalisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene
- V 2 Kolloquium des Instituts für Chemie

#### 6. Semester (SS)

- V 3 Spezielle Anorganische Chemie II
- V 3 Spezielle Organische Chemie II
- V 3 Technische Chemie II
- VÜ 3 Physikalische Chemie für Fortgeschrittene II
- Ü 1 Anorganisch-chemisches Seminar für Fortgeschrittene
- Ü gzt. Organisch-chemisches Praktikum (Kurs OC 2)
- Ü 2 Seminar zum Organisch-chemischen Praktikum (Kurs OC 2)
- V 2 Kolloquium des Instituts für Chemie

#### 7. Semester (WS)

- Ü htg. Technisch-chemisches Praktikum
- Ü htg. 1. Wahlpraktikum
- V 3 Spezielle Vorlesung in dem Fach, in dem die Diplomarbeit angefertigt wird
- V 2 Kolloquium des Instituts für Chemie

#### 8. Semester (SS)

- Ü htg. 2. Wahlpraktikum in dem Fach, in dem die Diplomarbeit angefertigt wird
- V 2 Kolloquium des Instituts für Chemie

Als Wahlpraktika werden angeboten:

- Vertieftes Anorganisch-chemisches Praktikum
- Vertieftes Organisch-chemisches Praktikum
- Vertieftes Physikalisch-chemisches Praktikum
- Vertieftes Technisch-chemisches Praktikum
- Vertieftes Physikalisches Praktikum

## ABTEILUNG CHEMIETECHNIK

### Abkürzungen

- CT-S = Seminarraum der Abteilung Chemietechnik  
CT-P = Praktikumsräume der Chemietechnik  
AC-P = Praktikumsräume des Lehrstuhls für Anorganische Chemie  
OC-P = Praktikumsräume des Lehrstuhls für Organische Chemie  
PC-S = Seminarraum des Lehrstuhls für Physikalische Chemie

### Institut für Chemietechnik

- |     |  |         |
|-----|--|---------|
| 301 | Grundlagen des Arbeitsschutzes<br>2 V Di 8.00–9.30 H IV                      | Lange   |
| 302 | Betriebswirtschaftslehre für Chemietechniker<br>2 V + 1 Ü Fr 8.00–10.30 H IV | Meier   |
| 303 | Patentwesen und Dokumentation<br>2 V Di 14.45–16.30 H IV                     | Klöpsch |

### Praktikum Chemietechnik

- |      |  |  |
|------|--|--|
| 304  | Praktikum Chemietechnik für Chemietechniker, Teil II<br>(ganztägig)  | Dozenten und<br>Assistenten der<br>Chemietechnik |
| 305  | Praktikum Chemietechnik für Chemietechniker, Teil IV<br>(Wahlpflichtpraktikum in Absprache mit den einzelnen<br>Lehrstühlen) (ganztägig) | Dozenten und<br>Assistenten der<br>Chemietechnik |
| 306a | Praktikum Technische Chemie für Chemiker<br>(ganztägig)  | Dozenten und<br>Assistenten der<br>Chemietechnik |
| 306b | Praktikum Technische Chemie für Fortgeschrittene<br>für Chemiker (ganztägig nach Vereinbarung)   | Onken/<br>Simmrock                               |
| 307  | Allgemeines Kolloquium der Abt. Chemietechnik<br>2 V   | Dozenten der<br>Chemietechnik                    |
| 308  | Seminar für Chemietechnik<br>2 V   | Dozenten der<br>Chemietechnik                    |
| 309  | Exkursionen in Werke der Chemischen Industrie und<br>des Apparatebaues<br>nach besonderer Ankündigung (ganztägig)                        |  |

### Technische Chemie

- |     |   |                                    |
|-----|---|------------------------------------|
| 310 | Einführung in die Technische Chemie<br>(für Chemiker)<br>3 V Di 11.30–13.00 H I<br>Do 11.30–13.00 H II                              | Onken<br>und Mitarbeiter           |
| 311 | Technische Chemie II (Reaktionstechnik)<br>für Chemietechniker und Chemiker<br>3 V Di 11.30–13.00 H IV<br>Fr 9.45–11.15 GB V, R 113 | Simmrock<br>Elm<br>und Mitarbeiter |

- |     |   |                     |
|-----|---|---------------------|
| 312 | Vorprojektierung chemischer Prozesse<br>1 V (14tägig)   | Simmrock<br>Nöldgen |
| 313 | Seminar: Spezielle Probleme der Technischen Chemie<br>Anmeldung erforderlich  | Onken<br>Simmrock   |
| 314 | Seminar: Reaktionstechnik für Fortgeschrittene<br>(für Chemietechniker und Chemiker)<br>nach Vereinbarung, Anmeldung erforderlich<br>3 V                                | Simmrock<br>Elm     |
| 316 | Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten<br>(ganztäglich) Anmeldung erforderlich  | Onken               |
| 317 | Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten<br>(ganztäglich) Anmeldung erforderlich  | Simmrock            |
| 318 | Statistische Versuchsauswertung<br>und ihre Rechenprogrammierung<br>(eine Einführung für Chemietechniker und Chemiker<br>mit Beispielen aus der Chemietechnik)<br>2 V + | Reinsch             |

### **Thermische Verfahrenstechnik**

- |     |   |   |
|-----|---|---|
| 319 | Thermische Verfahrenstechnik II<br>Zeit nach Vereinbarung<br>2 V + Ü  | Weinspach<br>Stahl  |
| 320 | Thermische Verfahrenstechnik IV<br>(Thermische Verfahren der Meerwasserentsalzung)<br>Zeit nach Vereinbarung<br>2 V | Weinspach<br>Stahl  |
| 321 | Thermische Verfahrenstechnik<br>Vertiefungsübungen<br>Zeit nach Vereinbarung<br>2 V                                 | Weinspach<br>Klöpsch<br>Knuth<br>Pabst<br>Stahl<br>Steiff |
| 322 | Wärme- und Stoffaustausch II<br>Ähnlichkeitstheorie<br>Zeit nach Vereinbarung<br>2 V                                | Weinspach<br>Klöpsch<br>Knuth                             |
| 323 | Seminar für Thermische Verfahrenstechnik<br>Zeit nach Vereinbarung<br>2 V   | Weinspach<br>und Mitarbeiter                              |
| 324 | Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten<br>(ganztäglich) Anmeldung erforderlich                      | Weinspach   |

### **Mechanische Verfahrenstechnik**

- 325 Mechanische Verfahrenstechnik II  
Angewandte Mehrphasenströmung II  
2 V + 1 Ü Werner
- 326 Mechanische Verfahrenstechnik IV  
(Staubtechnik)  
2 V + 1 Ü Werner  
Michele
- 327 Mechanische Verfahrenstechnik VI  
(Korngrößenanalysen)  
2 V Werner  
Neumann
- 328 Seminar für Mechanische Verfahrenstechnik  
2 V Werner  
und Mitarbeiter
- 329 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten  
(ganztägig) nach Vereinbarung Werner

### **Anlagentechnik**

- 330 Seminar Anlagentechnik  
2 V Schwind  
und Mitarbeiter
- 331 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten  
(ganztägig) Schwind

### **Werkstoffwissenschaften**

- 332 Werkstoffwissenschaften I (Allgemeine Werkstoffkunde)  
3 V Di 11.30–13.00 H II  
Do 8.00– 9.30 H V Schaarwächter
- 333 Werkstoffwissenschaften I  
1 Ü Di oder Do Schaarwächter  
Ebener  
Zenker
- 334 Werkstoffkunde II  
(für Fertigungstechniker)  
2 V Laska
- 335 Werkstoffkunde II  
Laborpraktikum (für Fertigungstechniker) Laska
- 336 Seminar über spezielle Probleme der Werkstoffkunde  
Zeit nach Vereinbarung, Anmeldung erforderlich Schaarwächter  
Ebener
- 337 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten  
(ganztägig) nach Vereinbarung, Anmeldung erforderlich Schaarwächter  
2 V

### **Strömungsmechanik**

- 338 Mechanik II  
3 V + 1 Ü Mo 9.45–11.15 H IV  
Do 9.45–11.15 H IV Strauß  
Troester  
Michele
- 339 Strömungsmechanik II  
2 V + 1 Ü Fr 9.45–12.15 H I Giesekus  
Kwade

340	Seminar Strömungsmechanik 2 V	Giesekus und Mitarbeiter
341	Seminar Rheometrie (gemeinsam mit dem Lehrstuhl MV) 2 V	Giesekus Werner
342	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (ganztägig) nach Vereinbarung, Anmeldung erforderlich	Giesekus

#### **Steuerungstechnik**

343	Ausgewählte Kapitel aus der Prozeßrechentchnik Di 10-12 CT-S	Amrehn
344	Simulation chemisch-technischer Prozesse am Analogrechner, Teil II 2 V + 2 Ü	Engelmann
345	Einführung in die problemorientierte Programmier- sprache BASIC 2 V + 2 Ü	Rehbein
346	Meßtechnik 2 V Di 8-9.30 CT-S	Amrehn

#### **Technische Thermodynamik**

347	Thermodynamik 2 V + 1 Ü Do 9.45-12.15 GB IV R 416	Schulz
-----	--	--------

**Chemie, Physik und Mathematik siehe Verzeichnis der Lehrveranstaltungen der entsprechenden Abteilungen.**

### **STUDIENPLAN FÜR STUDIERENDE DER CHEMIETECHNIK**

1. Der regelmäßige Studiengang für das Studium der Chemietechnik beginnt mit dem Wintersemester und umfaßt einen Zeitraum von 4 Studienjahren.
2. Die Belegung gewisser Lehrveranstaltungen („Pflichtfächer“) – in den untenstehenden Studienplänen nach Semestern aufgeteilt – ist vorgeschrieben. Darüber hinaus besteht für die Studierenden der Chemietechnik nach der Diplom-Vorprüfung die Möglichkeit, annähernd die Hälfte aller Pflichtbelegstunden nach individuellen Neigungen auszuwählen (Wahlpflichtfächer, Studien-, Gruppen- und Diplom-Arbeit).
3. Die Diplomarbeit wird in der Regel nach Abschluß des VIII. Semesters gestellt und darf den Zeitraum von 6 Monaten nicht überschreiten.
4. Weitere Einzelheiten über das Studium können bei der Studienberatungsstelle der Abteilung Chemietechnik, Geschoßbau II, Zimmer 411, erfragt werden.
5. Die Broschüre „Industriepraktikum für Studenten der Abteilung Chemietechnik“ enthält Empfehlungen und Hinweise für die praktische Tätigkeit. Nähere Auskünfte erteilt das Praktikantenamt, Geschoßbau II, Zimmer 411.
6. Die nachstehenden Zeitpläne sollen als Empfehlung für eine sinnvolle zeitliche Gestaltung und eine möglichst reibungslose Abwicklung des Studiums der Chemietechnik angesehen werden.

## A. Empfohlener Zeitplan des Studiums der Chemietechnik

8 Wochen Vorpraxis		Wochenstunden					Bemerkungen
		V	Ü	P	S	G	
<b>1. Studienjahr</b>	Mathematik I	5	2				
Semester I	Physik I	4	1				
	Mechanik I	2	1				Statik, Dynamik
	Anorganische Chemie	4		6			
	Techn. Informationsmittel	2	2				Techn. Zeichnen
Semester II	Mathematik II	5	2				
	Physik II	4	1	3			
	Einführung ins phys. Praktikum	2					(empfohlenes Fach)
	Mechanik II	3	1				(Festigkeitslehre, Schwingungen)
	Arbeitswissenschaften	2					
	Betriebswirtschaftslehre	3					
Patentwesen u. Dokumentation	1						
6 Wochen Fachpraxis, Vordiplomprüfung 1. Teil							
<b>2. Studienjahr</b>	Mathematik III	4	2				
Semester III	Physikalische Chemie I	2		3			
	Organische Chemie	2		6			
	Strömungsmechanik I	2	1				Hydromechanik
	Elektrotechnik	2	1				Elektr. Maschinen, Aggregate
	Thermodynamik	2	1				
Semester IV	Mathematik IV	3	1				
	Physikalische Chemie II	2		3			Elektrochemie/Kinetik
	Strömungsmechanik II	2	1				
	Thermodynamik II	2	1				Thermodynamik der Mischphasen
	Werkstoffwissenschaften I	3	1				Allg. Materialeigenschaften
Meßtechnik	2						
Vordiplomprüfung 2. Teil							
<b>3. Studienjahr</b>	Wärme- u. Stoffaustausch	2	1				
Semester V	Mechan. Verfahrenstechnik I	2					Angewandte Mehrphasenströmung
	Thermische Verfahrenstechnik I	2					
	Technische Chemie I	2					Einführung in die TC
	Werkstoffwissenschaften II	2					
	Apparatebau	2	1				Korrosion
	Regelungstechnik	2					
Praktikum Chemietechnik I			6				
Semester VI	Mechan. Verfahrenstechnik II	2					Angewandte Mehrphasenströmung
	Therm. Verfahrenstechnik II	2					
	Technische Chemie II	3					Reaktionstechnik
	Anlagentechnik I	2					
	Praktikum Chemietechnik II	4	3	(3)			Übung oder Praktikum
Wahlpflichtfächer							
6 Wochen Fachpraxis							
Semester VII	Anlagentechnik II	2					
	Technische Chemie III	3					Prozeßtechnik
	Wahlpflichtfächer	5	3	(3)			Übung oder Praktikum
	Praktikum Chemietechnik III			6			
	Studienarbeit (S)				4		
Semester VIII	Gruppenarbeit (G)					4	(Kurs Verfahrensplanung als Gruppenprojektstudium)
	Wahlpflichtfächer	6	8	(8)			(Übung und/oder Praktikum)
Hauptdiplomprüfung							
Diplomarbeit mit Abschlußvortrag (D)							6

V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum, S = Studienarbeit, G = Gruppenarbeit, (Stand: Januar 1972)

## B. Empfohlener Zeitplan des Studiums Chemietechnik für Kandidaten mit Vordiplom „Maschinenbau“

		Wochenstunden						Bemerkungen
		V	D	P	S	G	D	
<b>3. Studienjahr</b>								
Semester V	Wärme- und Stoffaustausch	2	1					Einführung in die TC
	Mechan. Verfahrenstechnik I	2						
	Therm. Verfahrenstechnik I	2						
	Technische Chemie I	2						
	Organische Chemie	2		6				
	Werkstoffkunde II	2						Korrosion
	Apparatebau	2	1					
	Physikalische Chemie I	2			3			6
	Praktikum Chemietechnik I				6			
	Mechan. Verfahrenstechnik II	2						Angewandte Mehrphasenströmung
Physikalische Chemie II	2		3					
Therm. Verfahrenstechnik II	2						Elektrochemie/Kinetik	
Strömungsmechanik II	2	1						
Technische Chemie II	3						Rheologie	
Semester VI	Thermodynamik II	2		1				Chemische Reaktionstechnik
	Meßtechnik	2						Thermodynamik der Mischphasen
	Anlagentechnik I	2						
	Praktikum Chemietechnik II	4	3	(3)				Übung oder Praktikum
Wahlpflichtfächer								
6 Wochen Fachpraxis								
<b>4. Studienjahr</b>								
Semester VII	Regelungstechnik	2						Prozeßtechnik
	Anlagentechnik II	2						
	Technische Chemie III	3						
	Wahlpflichtfächer	4	3	(3)				Übung oder Praktikum
	Praktikum Chemietechnik III			6				
Studienarbeit (S)				4				
Semester VIII	Gruppenarbeit (G)					4		Kurs Verfahrensplanung als Gruppenprojektstudium
	Wahlpflichtfächer	6	8	(8)				Übung und/oder Praktikum
Diplomhauptprüfung								
Diplomarbeit mit Abschlußvortrag (D)							6	

\*) Anmerkung: Bei den Wahlpflichtfächern können entsprechende Vorlesungen, Übungen und Praktika des Diplom-Vorprüfungszeugnisses in Maschinenbau anerkannt werden. Dabei muß die dazu belegte Stundenzahl nachgewiesen werden. Die Entscheidung trifft im einzelnen der Vorsitzende der Diplom-Hauptprüfungskommission.

(Stand: Januar 1972)

### C. Empfohlener Zeitplan des Studiums Chemietechnik für Kandidaten mit Vordiplom „Chemie“

		Wochenstunden					Bemerkungen
		V	Ü	P	S	G D	
<b>3. Studienjahr</b>							
	Wärme- und Stoffaustausch	2	1				
	Mechan. Verfahrenstechnik I	2					
	Therm. Verfahrenstechnik I	2					
	Strömungsmechanik I	2	1				Hydromechanik
	Technische Chemie I	2					
Semester V	Thermodynamik I	2	1				
	Mechanik I	2	1				Statik, Dynamik
	Technische Informationsmittel	2	2				Technisches Zeichnen
	Praktikum Chemietechnik I			6			
	Mechan. Verfahrenstechnik II	2					
	Therm. Verfahrenstechnik II	2					
	Strömungsmechanik II	2	1				Rheologie
Semester VI	Technische Chemie II	3					Reaktionstechnik
	Meßtechnik	2					
	Mechanik II	3	1				Festigkeitslehre, Schwingungen
	Werkstoffkunde I	3	1				
	Anlagentechnik I	2					
	Praktikum Chemietechnik II			6			
	Wahlpflichtfächer	4	3	(3)			Übung oder Praktikum
	6 Wochen Fachpraxis						siehe Richtlinien für die Praktische Tätigkeit
<b>4. Studienjahr</b>							
	Apparatebau	2	1				
	Anlagentechnik II	2					
	Technische Chemie III	3					Prozeßtechnik
	Werkstoffkunde II	2					Korrosion
Semester VII	Regelungstechnik	2					
	Wahlpflichtfächer	5	3	(3)			Übung oder Praktikum
	Praktikum Chemietechnik III			6			
	Studienarbeit (S)				4		
	Gruppenarbeit (G)					4	Kurs Verfahrensplanung als Gruppenprojektstudium
Semester VIII	Wahlpflichtfächer	6	8	(8)			Übung und/oder Praktikum
<b>Diplomhauptprüfung</b>							
Diplomarbeit mit Abschlußvortrag (D)						6	

\*) Anmerkung: Bei den Wahlpflichtfächern können entsprechende Vorlesungen, Übungen und Praktika des Diplom-Vorprüfungszeugnisses in Chemie anerkannt werden. Dabei muß die dazu belegte Stundenzahl nachgewiesen werden. Die Entscheidung trifft im einzelnen der Vorsitzende der Diplom-Hauptprüfungskommission.

(Stand: Januar 1972)

## WAHLPFLICHTFÄCHER FÜR STUDIERENDE DER CHEMIETECHNIK

Insgesamt sind mindestens 28 Wochenstunden zu wählen.

### Gruppe I: Wahlpflichtvorlesungen

(während eines Semesters jeweils 2 Wochenstunden)

Aus der Gruppe I sind mindestens 14 Wochenstunden zu wählen.

Fach	Dozent bzw. Lehrstuhl
Seminar für Chemietechnik	mindestens 2 Vorträge jedes Teilnehmers
Mechanische Verfahrenstechnik III	Werner
Apparatekonstruktion	Schwind
Mathematische Statistik	Lehrbeauftragter N. N.
Statistische Versuchsplanung	Simmrock
Prozeßtechnik III	Technische Chemie A
Abwassertechnik	Lehrbeauftragter N. N.
Kunststofftechnik	Lehrbeauftragter N. N.
Reaktionstechnik III	Technische Chemie B
Werkstoffkunde III	Werkstoffwissenschaften A
Steuerungstechnik III	Lehrbeauftragter N. N.
Anorganische Chemie für Fortgeschrittene	Anorganische Chemie
Organische Chemie für Fortgeschrittene	Organische Chemie
Physikalische Chemie für Fortgeschrittene	Physikalische Chemie
Pumpen, Verdichter und Gebläse	Anlagentechnik
Strömungsmechanik III	Strömungsmechanik
Thermodynamik III	Techn. Thermodynamik
Rohrleitungstechnik	Anlagentechnik
Brennstofftechnik I u. II	Lehrbeauftragter N. N.
Netzplantechnik	Dahlhoff

### Gruppe II: Wahlpflichtpraktika und Übungen

Aus der Gruppe II sind in Kombination von Übungen und Praktika mindestens 14 Wochenstunden zu wählen.

#### Praktika

	Dozent bzw. Lehrstuhl:
Wahlpflichtpraktikum Chemietechnik	in Abstimmung mit einem oder mehreren Lehrstühlen oder Dozenten der Chemietechnik
Anorganische Chemie	Anorganische Chemie
Organische Chemie	Organische Chemie
Physikalische Chemie	Physikalische Chemie

#### Übungen:

Thermische Verfahrenstechnik	Weinspach
Anlagenprojektierung	Schwind
Thermodynamik	N. N.
Technische Chemie	Simmrock/Onken
Mehrphasenströmung (Stand: Januar 1972)	Werner

### **Bemerkungen:**

1. Ein Praktikum gilt als 3stündig, wenn es während des ganzen Semesters an einem Wochentag halbtägig, oder ein halbes Semester ganztägig, oder 8 Praktikumstage hintereinander in der vorlesungsfreien Zeit abläuft.
2. Ein Praktikum gilt als 6stündig, wenn es während des ganzen Semesters an einem Wochentag ganztägig oder 16 Praktikumstage hintereinander in der vorlesungsfreien Zeit abgehalten wird.
3. Die an den Lehrstühlen durchgeführten „Anleitungen zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten“ sind an anderer Stelle des Verzeichnisses aufgeführt.

### **Zusatzfächer**

Neben den Wahlpflichtfächern kann eine beliebige Anzahl von Zusatzfächern gehört werden, die zu gegebener Zeit bereitgestellt werden. Auf Wunsch kann auch eine Prüfung in diesen Zusatzfächern abgelegt werden, deren Notenergebnis in das Diplom-Hauptprüfungszeugnis aufgenommen wird. Bei der Berechnung der Mittelnote werden jedoch nur höchstens zwei bei der Prüfungsmeldung zu nennende Zusatzfächer berücksichtigt.

#### **Fach**

Verfahrenstechnik in der Medizin  
Sicherheitstechnik in der Chemischen Industrie  
Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung  
Entstaubungstechnik  
Arbeitsmedizin  
Arbeitsphysiologie  
Arbeitsrecht  
Patentrecht  
Betriebswirtschaftliche Kalkulation  
Unternehmensführung  
Betriebswirtschaftliche Optimierung (Operations research)  
Papiertechnik  
Kernverfahrenstechnik  
Lebensmitteltechnik  
Textiltechnik  
Technische Mikrobiologie  
Biotechnik

Die unter N. N. angekündigten Lehrveranstaltungen werden zu gegebener Zeit bereitgestellt.

#### **Exkursionen**

Jeweils nach besonderer Ankündigung werden ganztägige Exkursionen in Werken der chemischen Industrie und des Apparatebaus durchgeführt. Vorherige Anmeldung ist erforderlich.

### **Empfehlungen und Hinweise für das Industriepraktikum von Studenten der Abteilung Chemietechnik der Universität Dortmund**

Das Industriepraktikum sollte sich über 20 Wochen erstrecken. Es gliedert sich in ein 8wöchiges Vorpraktikum und ein 12wöchiges Fachpraktikum. Das Fachpraktikum unterteilt sich in zwei voneinander unabhängige Teile von je 6 Wochen. Es wird empfohlen, das gesamte Vorpraktikum vor Beginn des Studiums und das Fachpraktikum vor dem Vorexamen abzuleisten.

Studenten anderer Fachrichtungen, die erst nach der Diplom-Vorprüfung das Studium in Chemietechnik aufnehmen, sollten mindestens 6 Wochen Fachpraxis bei der Meldung zur Diplom-Hauptprüfung vorweisen.

(Stand: Januar 1972)

## Empfohlene Tätigkeiten für das Industriepraktikum

Vorpraxis: (etwa 8 Wochen)

Technisches Zeichnen

Manuelles und maschinelles Bearbeiten von metallischen und nichtmetallischen Werkstoffen (spanende und spanlose Formung, Verbindungstechniken)

Fachpraxis 1. Teil: (etwa 6 Wochen)

Apparatebau

Kunststoffgewinnung und -verarbeitung

Planung, Bau und Betrieb großtechnischer Anlagen

Fachpraxis 2. Teil: (etwa 6 Wochen)

Tätigkeiten in chemischen Laboratorien und halbtechnischen Anlagen (pilot plants)

Mitarbeit im Technikum und Konstruktionsbüro

## ABTEILUNG FERTIGUNGSTECHNIK

### Maschinenelemente

401	Maschinenelemente I (Gestaltungslehre, Verbindungselemente) V für Fertigungstechniker Mo 11.30–13.00 H I	Röper
402	Übungen zu Maschinenelemente I Mo 15.45–17.15 GB V / 110	Boye Doerfel Schmitz

### Thermodynamik

405	V für Fertigungstechniker Mi 11.30–13.00 GB V / 115	Schulz
406	Übungen zu Thermodynamik Mi 14.00–15.30 GB V / 115 (14tägig)	Schulz

### Zeitplan des Studiums der Fertigungstechnik

	Wochenstunden			Lfd. Nr. der Lehrveranstaltungen
	V	Ü	P	
	4	2	–	003
	3	1	–	338
	4	1	–	101/102
Semester II	2	–	2	334/335
	2	2	–	401/402
	2	1	–	405/406
	Fremdsprachen nach Wahl s. Seite 107			

## ABTEILUNG RAUMPLANUNG

### STUDIENPLAN FÜR DAS STUDIUM DER RAUMPLANUNG

Die Lehrveranstaltungen bestehen in der Hauptsache aus Projektarbeiten und Kursen.

Die Projektarbeit geschieht in studentischen Gruppen, die von Beratergruppen betreut werden. Im Sommersemester 1972 werden folgende Projektthemen bearbeitet:

- P 01 Herbede / Sanierung
- P 02 Herbede / Stadtentwicklung
- P 04 Herbede / Stausee
- P 06 Altena I
- P 07 Altena II
- P 09 Lünen I
- P 10 Lünen II
- P 11 Universität Dortmund
- P 15 Stadtentwicklung
- P 16 Bonn

Die Kurse beinhalten vorwiegend sogenannte Bausteine, zu denen zusammenhängende Inhalte des Lehrangebotes nach didaktischen Gesichtspunkten zusammengefaßt sind:

#### Bausteine:

501	Juristische Grundlagen für Raumplaner V 2 Fr 14.00–15.30 H VI	Wegener
505	Systemtheorie I (Einführungsvorl.: Grundbegriffe) V 2 Fr 8.00–9.30 H V	Brunn
506	Probleme der Systemtheorie (Orientierungsseminar zur Funktion der Systemtheorie in der Raumplanung) V 2 Fr 11.30–13.00 ZB–C links	Brunn
511	Räumliche Systeme (Nutzungssysteme) V 2 Mo 9.30–11.15 H V	Hauschild
521	Wohnplanung I V 2 Mo 15.30–17.15 H V	Bickenbach/ Pannitschka/ Pfeiffer
522	Bebauungssysteme I (Städtebauliche Gebäudekunde) V 2 Mi 9.30–11.15 H V	Deilmann/ Brettschneider/ Gehse/Krause
531	Grundstücksbewertung V 2 Fr 11.30–13.00 H II	Seele
532	Bodenordnung V 2 Mo 14.00–15.30 H V Ü 2 Di 8.00– 9.30 H V	Seele
533	Luftbildauswertung Ü 1 Mi 11.30–13.00 H V	Seele/Junius

541	Verkehrssysteme V 2 Di 9.30–11.15 H V	Baron
542	Verkehrswirtschaft, Verkehrspolitik V 1 Do 8.00–9.30 H IV	Greuter
Region. u. städtebauliche Bewertungsrahmen:		
551	Seminar Neubauplanung S 2 Do 9.30–11.15 ZB–C links	d'Alleux/Klein/ Krause
552	Seminar Region. Entwicklungsplanung S 2 Di 11.30–13.00 ZB–C links	d'Alleux/Klein/ N. N.
553	Seminar Freizeitplanung S 2 Fr 9.30–11.15 ZB–C links	d'Alleux/Klein/ Turowski
554	Umweltgüteplanung V 2 Fr 9.30–11.15 H II	Nast/Turowski
555	Versorgungssysteme V 2 Do 11.30–13.00 H I	Haendel/Arens
561	Statistische Erhebungen Ü 3 Mo 14.45–17.15 H IV	Harloff/Münnich/ Münstermann
562	Methoden der empirischen Sozialforschung Ü 2 Fr 11.30–13.00 H V	Harloff/ Münstermann
563	Induktive Statistik V 1 Mi 11.30–13.00 H IV	Assenmacher
564	Induktive Statistik (Übung in Gruppen) Ü 2 Di 9.30–11.15 oder Do 11.30–13.00 H IV	Assenmacher/ Münnich
565	Demografie V 1 Mo 14.00–14.45 H IV	Assenmacher/ Münstermann
566	Einführung i. d. Mathematik f. Raumplaner V 2 Fr 9.30–11.15 H V	Münnich
567	Einführung i. d. Mathematik f. Raumplaner (Übung in Gruppen) Ü 2 Mo 11.30–13.00 H II oder H V	Assenmacher/ Münnich
571	Wirtschaftstheoretische Grundlagen II V 4 Do 9.30–13.00 H VI	N. N.
572	Raumwirtschaftspolitik II V 2 Di 11.30–13.00 H V oder Mi 9.30–11.15 H IV	N. N.
581	Soziologie der Stadt V 2 Mo 17.30–19.00 H IV	Spiegel
582	Jugend und Alter in einer sich wandelnden Umwelt S 2 Di 17.30–19.00 ZB–C links	Spiegel
583	Grundeigentum und die Verteilung räumlicher Ressourcen im Kapitalismus V 2 Mo 8.00–9.30 H V	Wurms

584	Probleme der Theorie der Entscheidung (Auswertung der ARPUD 72) S 2 Fr 14.00–15.30 H II	Müller
585	Aspekte der Funktion und Organisation der staatl. Verwaltung in der Raumplanung V 2 Mi 8.00–9.30 H IV	Stierand
591	Probleme der Theorie der Raumplanung V 2 Di 17.30–19.00 H IV	Brunn/Schraeder/ Stierand (gemeinsam mit anderen)

Dieses Angebot wird erforderlichenfalls, insbesondere auf Anforderung der Projektgruppen, durch weitere Bausteine ergänzt, die durch Aushang rechtzeitig vorher bekanntgemacht werden.

Veranstaltungsort und -zeit werden rechtzeitig durch Aushang bekanntgegeben.

### **Vorlesungen des Rechenzentrums:**

FORTRAN-IV-Kurs Mi 14.00–17.15 GB V Raum 115	Edelhoff
Einführung in die EDV Do 14.00–17.15 GB V Raum 115	Spencer/Nolting

## **PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE RUHR, ABT. DORTMUND**

### **Veranstaltungen,**

#### **die für das „Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium“ geeignet sind**

(für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen)

Die Lehrveranstaltungen für das Erziehungswissenschaftliche Begleitstudium werden in das Studienbuch der Universität als Beleg eingetragen.

Stetige und unstetige Formen der Erziehung (Umgang, Gespräch, Spiel, Arbeit und Begegnung) 1001 V Mi 8–9 RH 2	Becker
Grundformen der Bildung und Erziehung in Schule und Familie (in Verbindung mit der Vorlesung) 1019 HS Mi 9–11 R 126	Becker
Gegenstand und Gliederung der Erziehungswissenschaft 1020 HS Di 16–18 K 305	Becker
Einführung in die Unterrichtswissenschaft 1101 V Fr 10–11 RB 4	Bosch
Formen und didaktischer Ort des Gesprächs in Schule und Hochschule 1113 S Mi 9–11 K 305	Bosch
Integrierte Gesamtschule 1102 V Fr 9–10 RH 3	Brinkmann

Die Pädagogik Pestalozzis an Hand ausgewählter Texte 1013 S Mo 18-20 K 307	Brüne
Grundprobleme in der heutigen Sexualpädagogik 1015 S Mo 18-20 K 305	Cläßen
Einführung in die Lehrplanforschung 1108 PS Mi 11-13 K 306	Dietrich
Gesellschaft – Schule – Schulpolitik 1116 S Do 14-16 RB 2	Flessau
Die Mitbestimmung in den Schulen des Landes NRW 1117/1125 S Do 16-18 K 306	Frommberger Krohmann
Comenius und die Pädagogik im Zeitalter des Barock 1004 V Do 9-10 RH 1	Hülshoff
Comenius: Didactica magna und Auszüge aus weiteren Schriften 1023 HS Fr 9-11 K 305	
Erziehung und Bildung in soziokultureller Dimension 1005 V Mi 11-12 RH 1	Müller
Erwachsenenbildung im Wandel der Gesellschaft 1026 HS Di 16-18 K 307	
Konzeptionen einer Pädagogischen Anthropologie 1017 S Fr 9-11 K 306	Nau
Struktur und Probleme der Bildungssysteme ausgewählter Industriestaaten (BRD, DDR, S, USA, UdSSR) – Teil III: Berufsbildung und Erwachsenenbildung 1029 HS Do 9-11 S 4	Vogt
Einführung in die Ziele und Methoden der allgemeinen und vergleichenden Erziehungswissenschaft 1018 S Di 14-16 S 1	Vogt
Einführung in die anthropologische Fragestellung 3002 V Mi 10-11 RB 1	Speck
Kultur- und Geschichtsphilosophie 3003 V Mi 13-14 S 4	Heilmann
Zur Vorlesung Kultur- und Geschichtsphilosophie 3004 S Mi 14-16 S 4	Heilmann
Hypothese und Theorie 3005 V Mi 9-10 RB 1	Speck
Der Nihilismus und Atheismus bei Nietzsche 3006 V Fr 18-19 S 4	Heilmann
Seminar zur Vorlesung Nihilismus und Atheismus bei Nietzsche (Ausgewählte Texte werden geliefert) 3007 S Fr 16-18 S 4	Heilmann
Einzel mensch und Gesellschaft. Zur Einübung philosophischen Arbeitens 3008 PS Mo 16-18 S 1	Koch
Probleme des naturwissenschaftlichen Erkennens 3009 PS Mi 8-9 RB 4	Speck

A. Gehlen: Anthropologische Forschung 3010 PS Mi 11-12 RB 1	Speck
Einführung in das Studium der Philosophie und Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens 3011 PS Mo 9-11 S 4	Schmidt
Elemente kritischer Weltanschauungsanalyse (Grundzüge kritischer Weltanschauungsanalyse II) 3012 PS Mo 11-13 S 2	Schmidt
Gibt es eine objektive Geschichtswissenschaft? 3013 PS Fr 9-11 S 4	Bracht
Marx und Freud 3014 HS Di 16-18 S 3	Koch
Platon: Laches 3015 HS Mi 13.45-15.15 RB 2	Speck
Zur Kritik des zeitgenössischen Kritizismus (Zum Problem „Kritische Vernunft“ III) 3016 Ko Di 10.15-11.45 S 40	Bracht Schmidt
Kolloquium für Prüfungskandidaten 3017 Ko Mo 18-20 S 10	Koch

### Raumschlüssel:

Alle Räume mit R liegen am Rheinlanddamm 203 (PH Altbau), alle mit S am Rheinlanddamm 199 (ehemalige Sozialforschungsstelle), alle mit K in der Kreuzstraße (Schulneubau). H ist die Bezeichnung für Hörsäle, B die für Baracken im Hof Rheinlanddamm 203.

### FREMDSPRACHENKURSE

Technisches Englisch Donnerstag 18-20 Uhr, Geschoßbau II, Zimmer 102	Heuer N. N.
Französisch für Anfänger, Teil 3 Mittwoch 16.30-18 Uhr Sprachlabor der PHR, DO, Kreuzstraße 155	Segermann
Russisch für Anfänger Donnerstag 16.30-18.30 Uhr, Hörsaalgebäude, Zimmer 303	Počta
Russisch für Fortgeschrittene Montag 17.15-18.45 Uhr, Geschoßbau IV, Zimmer 503	Počta
Italienisch Montag u. Mittwoch, 18.30-20.00 Zwischenbau C, rechts	Ensoli

### Übersicht Studentenzahlen

	SS 1969	WS 1969/70	SS 1970	WS 1970/71	SS 1971	WS 1971/72
Mathematik	-	28	46	102	115	233
Physik	-	-	-	20	35	75
Chemie	25	67	78	115	120	156
Chemietechnik	-	1	2	52	53	98
Raumplanung	-	76	76	240	222	244
Fertigungstechnik	-	-	-	-	-	38
Gesamt- Studentenzahl	25	172	202	529	545	844

# Namenverzeichnis

Ahlborn 26, 54  
Ahrens 28  
Albers 22  
Albert 32, 54, 88  
d'Alleux 22, 23, 26, 42, 62, 73, 80, 104  
Amrehn 36, 96  
Ansmann 32, 54, 88  
Arens 43, 62, 104  
Assenmacher 26, 43, 62, 104

Bach 43, 61  
Balley 50  
Barentzen 51, 85, 86  
Baron 22, 24, 26, 43, 61, 62, 104  
Bartels 66  
Bayer 24  
Becker 78, 105  
Becker, H. 73  
Becker, P. 30, 51, 85  
Benger 61  
Bickenbach 43, 61, 103  
Blaukat 32, 54, 88  
Blume 20  
Boehmer 24  
Bohlen 20, 22, 30, 51, 71, 85  
Bohnen 22  
Bonse 20, 23, 27, 50, 84, 86  
Borek 69  
Born 27  
Bosch 78, 105  
Bosch, H.-J. 42, 59  
Boye 42, 58, 102  
Braas 20, 28  
Bracht 107  
Brandt 20, 27, 31, 51, 85, 86  
Bremes 22  
Brettschneider 43, 61, 103  
Brinkmann 105  
Brönner 64  
Brüne 78, 106  
Brunn 43, 62, 103, 105  
Brunner 28, 48, 82, 84  
Buch 46  
Bülte 28  
Büttner 18, 20, 23, 31, 51, 85, 86

Christen 88  
Christophliemk 32, 54, 71, 72, 88  
Ciskowski 68

Claßen 81, 106  
Clemens 22  
Coenen 24, 26, 64  
Coers 47, 82  
Conen 31, 51, 80, 86  
Contreras-Venegas 55  
Crämer 55  
Czinczoll 64

Dahlhoff 36, 56  
Danzer 18, 20, 23, 27, 28, 47, 69,  
78, 81, 84  
Deilmann 22, 24, 43, 61, 103  
Diemann 32, 54, 87, 88  
Dietrich 106  
Dinges 31, 51, 85, 86  
Dittmar 20, 27, 32, 55, 89  
Döhmer 67  
Doerfel 42, 59, 102

Ebener 24, 36, 59, 95  
Eckhoff 28, 48, 71, 72, 81  
Edelhoff 23, 68, 105  
Eggeling 24, 43, 60  
Ehrke 68  
Eicker 26, 28, 47, 78, 82, 84  
Elm 37, 58, 93, 94  
Engelmann 37, 55, 96  
Ensol 107  
Enste 81  
Erdmann 37, 58  
Erle 28, 47, 82  
Ernst, P. 26  
Ernst, R. 43, 62  
Eull 27, 28, 64

Fick 28, 48, 82  
Finke 66  
Fischer 24, 32, 55, 89  
Flach 28, 48, 82  
Flessau 106  
Flohr 37, 59  
Förster 28, 47, 78, 84  
Freise 43, 61  
Freitag 65  
Fricke 32, 54  
Friebe 37, 55, 80  
Fröhlich 20, 24, 27, 50, 85, 86

Fromm 28, 48, 81, 84  
Frommberger 106  
Frydrychowski 22

Galle 66, 68  
Gasthaus 50  
Gehse 43, 61, 103  
Geiß 28, 66, 67, 68  
Gerber 66  
Gieselach 31, 51, 85, 86  
Giesekus 18, 20, 22, 26, 37, 58, 95, 96  
Gmehling 26, 34, 54, 87  
Görg 22, 28  
Goes 66  
Goettner 28  
Greggersen 73  
Gremme 26  
Greuter 22, 43, 61, 104  
Grüneke 24  
Güttler 43, 61

Habetha 20, 24, 27, 29, 46, 47,  
78, 82, 84  
Hackeloer 31, 51, 86  
Haendel 44, 62, 104  
Halstenberg 44, 60  
Hammer 34, 55, 69  
Hamscher 56  
Harder 67, 68  
Harloff 44, 62  
Hartmann 73  
Haupt 18, 26, 27, 34, 54, 71, 87, 88  
Hauschild 44, 61, 103  
Hecker 29, 48, 82, 84  
Heber 20, 26, 27, 37, 56  
Heidrich 22, 44, 60  
Heiland 78  
Heilmann 78, 106  
Heinsen 54  
Heinzerling 27, 37, 58, 71, 72  
Heithecker 29, 48, 81  
Helland 31, 51, 86  
Hellemanns 37, 58  
Heuer 107  
Heuft 44, 61  
Hey 28  
Hillgärtner 34, 54, 88  
Hoepgen 71  
Hoffmann 26  
Hofner 64  
Holtkamp 60  
Holzapfel 34, 55, 88, 89

Huber 18, 20, 22, 34, 52, 87  
Hülshoff 78, 106  
Hufnagel 73

Imhoff 22  
Isermann 20  
Jahnke 42  
Jansing 64  
Jasper 37, 59  
Jauss 23  
Jeide 55  
Jentsch 29, 48, 82  
Jörissen 28  
Johannsen 29, 48, 81, 84  
Jordan 23, 24, 26, 27, 34, 54, 68, 73, 87  
Joussen 20, 29, 47, 78, 82, 84  
Jung 37, 56  
Junius 44, 61, 103

Kalliefe 18  
Kanert 24, 31, 50, 85, 86  
Karpe 44, 62  
Karwehl 64  
Kauder 42, 58, 80  
Keddy 44, 62  
Keil 20  
Keller 34, 37, 55, 58, 89  
Kelter 56  
Kenklies 24  
Kessel 42, 60  
Keuneke 22, 73  
Kindermann 24  
Kleiber 44, 61  
Klein 44, 62, 104  
Kleinhans 28, 52  
Klett 22  
Klinkhammer 69  
Klöpisch, G. 37, 93  
Klöpisch, M. 37, 58, 94  
Knapp 66  
Knizia 73  
Knocke 34, 50  
Knuth 20, 24, 37, 58, 94  
Koch 78, 106, 107  
Koch, H. 22  
Kochendörffer 20, 29, 46, 47, 78,  
81, 82, 84  
Köhler 27  
Köhler 77  
König 31, 51, 59, 85

Königer 54  
Konst 50  
Kotzur 31, 51, 86  
Kramer, B. 31, 51, 85, 86  
Kramer, D. 24, 29, 48, 80  
Krause 44, 61, 71, 103, 104  
Kretschmann 20, 29, 48, 81  
Kriegeskorte 37, 56  
Kröber 34, 54, 88  
Krönig 66  
Kroepsch 22  
Krohmann 106  
Krumbholz 29, 48, 82  
Kublitz 63  
Kühn 29, 48, 82  
Kürby 24  
Kuhnke 63  
Kunkel 34, 54, 87  
Kunze 34, 54  
Kurz 34, 54  
Kusterer 29, 48, 81, 84  
Kutscher 65, 66  
Kwade 38, 58, 71, 95

Lämmert 64  
Lange 26, 38, 93  
Langer 38, 56  
Laska 38, 59, 95  
Lause 64  
Lehmann, E. 34, 54, 87  
Lehmann, V. 34, 89  
Leibbrandt 73  
Leiske 56  
Leschke 31, 51, 85  
Liebtrau 29, 48, 84  
Lindel 34, 54, 87  
Lindemann 35, 54, 87  
Lindenblatt 64  
Lindner 22, 24, 42, 59  
von Lom 44, 61  
Lübbers 26  
Lüke 24

Mahr 63  
Malz 88  
Markworth 46  
Materlik 31, 51, 71, 72, 85  
Mauer 77  
Mayer 20, 29, 47, 78, 81, 84  
Mehring 31, 51  
Meier 38, 93  
Meißner 31, 51, 86  
Melchert 67

Menche 38, 58  
Menge 54  
Menke 26, 29, 48, 82  
Mennicke 35, 55, 89  
Meyer 38, 56  
Michele, H. 38, 56, 95  
Michele, J. 26, 38, 58  
Mitchell 20, 35, 55, 88  
Möller 30, 48  
Mohan 54  
Müller 106  
Müller, A. 20, 26, 27, 35, 52, 87, 88  
Müller, S. 45, 62, 80, 105  
Müller-Ibold 22  
Münch 24, 27, 38, 56  
Münlich 24, 26, 45, 62, 104  
Münstermann 45, 62, 104

Nast 23, 27, 45, 62, 71, 72, 104  
Nau 78, 106  
Naumann 18, 22, 35, 54, 80, 87  
Nehring 86  
Neulen 38, 56  
Neumann, F. 35, 54, 87, 88  
Neumann, U. 26, 38, 56, 95  
Neumann, W. 18, 20, 27, 35, 52, 54, 80  
Neuvians 63  
Niehage 65  
Niggemann 24  
Nöldgen 35, 58, 94  
Nolting 68, 105  
Nüfer 20, 26

Ochel 22  
Oehm 24, 26  
Ohlenroth 26  
Olszak 65  
Onken 20, 38, 58, 93, 94  
Otting 52

Pabst 18, 38, 58, 71, 94  
Padma 54  
Pannitschka 45, 60, 103  
Pantke 66  
Peithmann 23  
Pelzner 26, 27, 63  
Peters 30, 48, 81  
Petzel 66  
Pfeffer 66, 88  
Pfeiffer 45, 61, 103  
Pfleiderer 89  
Pittnauer 18, 30, 47, 78, 82, 84

Plachenka 23, 38, 58  
Počta 107  
Pohl 60  
Pohl, J. 35, 55  
Pohl, U. 18, 22  
Pollmann 31, 52, 85, 86  
Polloczek 20  
Preußner 32, 52, 86  
Preut 35, 54, 87, 88  
Priebe 27, 28

Radloff 66  
Rao 54  
Raschke 40, 56  
Rehbein 40, 56, 96  
Reimer 18, 20, 23, 24, 27, 30, 47, 78,  
81, 82, 84  
Reinsch 40, 94  
Reuter 20  
Richter, S. 71  
Richter, U. 66  
Rickert 20, 35, 52, 55, 80, 89  
Ritter 26, 35, 55, 88  
Röken 18, 22, 26, 63, 102  
Röper 26, 27, 42, 59  
Rolff 78  
Rothe 24, 45, 61  
Ruppert 45, 62  
Ruttmann 80

Seele 18, 22, 27, 45, 60, 61, 103  
Segermann 107  
Sendler 30, 48, 82  
Siegens 66  
Simmrock 20, 23, 26, 27, 40, 56,  
58, 93, 94  
Sinz 28  
Sondergeld 32, 51, 86  
Schaarwächter 18, 40, 59, 63, 95  
Schäfer, K. 65  
Schaumann 22  
Schecker 30, 48, 81  
Schick 28  
Schiemann 42, 59  
Schindowski 23, 24, 45  
Schlegelmilch 68  
Schmeißer 18, 36, 52, 63, 87, 88  
Schmeling 27, 28, 45, 60  
Schmid 18, 20, 22, 26, 50, 51, 86  
Schmidt 78, 107  
Schmidt, A. 63  
Schmidt, K.-H. 20, 36, 54, 87, 88  
Schmitz 42, 59, 102

Schmutz 20, 32, 52, 85, 86  
Schneider, F. 65  
Schneider, K. 36, 55, 88, 89  
Schöttler 45, 61  
Schrader 20, 36, 54, 58, 88, 89  
Schraeder 45, 61, 105  
Schrack 24  
Schroeder, B. 36, 55, 88  
Schroeder, M. 65  
Schubert 36, 55  
Schütz 22, 86  
Schulz 40, 42, 59, 96, 102  
Schwarz 26, 63  
Schwind 20, 24, 27, 40, 56, 95  
Schwindt 36, 55  
Speck 78, 106, 107  
Spencer 68, 105  
Spiegel 22, 24, 27, 46, 62, 104  
Spieker 85  
Spieler 20, 30, 48, 82  
Spielhoff 73  
Stafford 32, 52, 54  
Stahl 40, 58, 94  
Staude 32, 52, 85, 86  
Steiff 20, 24, 28, 40, 58, 71, 72, 94  
Stiegler 73  
Stierand 46, 62, 105  
Stramma 20  
Strauß 23, 40, 58, 95  
Stürer 73

Tamler 20  
Terhoeven 22  
Thiel 68  
Thomessen 77  
Timpe 69  
Tossidis 54  
Treusch 20, 27, 32, 51, 86  
Troester 40, 58, 95  
Turowski 46, 60, 104

Uhle 40  
Uihlein 20, 52, 85

Vaulont 40, 56  
Velsing 24  
Viefhaus 65  
Vogt 106  
Vollmerhaus 22  
Voß 20  
de Vries 66

Wagner 40, 58  
Warzel 30, 48, 82  
Wedde 36, 55, 89  
Wegener 46, 60, 103  
Wegner 20, 22, 26, 28, 30, 48, 84  
Wehefritz 24, 65  
Weinspach 20, 40, 58, 94  
Weiß 24, 69  
Wenning 24  
Weppner 20, 24, 36, 55, 89  
Werner 20, 24, 26, 27, 40, 55, 56, 95, 96  
Wichmann 30, 50, 82  
Wiedmann 20, 26  
Wiele 56  
Winterhager 22  
Wittmann 47, 82  
Wolff 20  
Wollenhaupt 63  
Wüster 24, 46, 61  
Wurms 46, 62, 104  
Wyrwich 30, 50, 82  
Zamfirescu 30, 50, 71, 84  
Zenker 40, 59, 95  
Zerfaß 36  
Ziegler 22, 46, 61  
Zierold 28



# ANFAHRTSMÖGLICHKEITEN ZUM AVZ

